



TRADITION
seit 1866

Jagdjahre
2019/20 und 2020/21

Ob selber waschen oder waschen lassen:

Hauptsache sauber sauber machen!

Für Autos, Transporter, Wohnmobile,
Pferdehänger, Oldtimer usw.

Autowaschanlage

XXL Freiwashplatz

SB Waschboxen

SB Saugeranlage



www.biocarwash.de

BioCarWash

Salzhausen/Oelstorf · Feldring 8 · Telefon: 04172 - 988 730

1923



2021

TRADITION
seit 1866

Jagdjahr 2019/20 und 2020/21

96. und 97. Jahrgang

HERAUSGEBER :: Hamburger Schleppjagd-Verein e.V.

**REDAKTION :: Carolin Lindner
Thomas Ix**



IMPRESSUM

Satz & Layout :: Thomas Ix

Telefon: +49 4173 580397 | info@foto-ix.de

Am Bokel 13 | D-21442 Toppenstedt

www.foto-ix.de

Herstellung :: Laserline Digitales Druckzentrum

Scheringstraße 1

13355 Berlin - Mitte

Fotos ::

Thomas Ix

Adrian Fohl



VORWORT

„Nichts ist so beständig wie der Wandel.“ Diese alte Lebensweisheit wird dem griechischen Philosophen Heraklit zugesprochen, der 500 v. Chr. an der Westküste Kleinasiens lebte. Für die Jagdjahre 2019 und 2020 des HSJV, rund 2500 Jahre später, ist genau diese Lebensweisheit immer noch brandaktuell. Rückblickend ist die Jagdsaison 2019 bestens gelaufen. Mit einer gut aufgestellten Mannschaft von Equipagenreitern, konnte der HSJV an den stattgefunden Meets seine Foxhounds präsentieren.

In den letzten Monaten sind wir durch eine Phase erhöhter Verwundbarkeit und Verletzlichkeit gegangen. Die Corona – Pandemie forderte zu Beginn des Jagdjahres in 2020 ihre ersten Einbußen an diversen Meets. Zeitgleich gab es innerhalb der Equipage Umstrukturierungen an der Foxhound-Front des HSJV. Nach dem Ausscheiden des Masters Jens Möllering, übernahm der Huntsman Heiko Lindner die Führung der Equipage. Mit Neuwahlen des Vorstands im August 2020 gab es einen weiteren Wandel im Vorstand: Nach wie vor blieb Ulrich Deus als Präsident an der Spitze vertreten. Die Position des 2. Vorsitzenden wurde mit Winfried Webe“ neu besetzt. Als neu gewählte Schatzmeisterin übernahm Beatrice von Buchwaldt ihr Amt. Parallel hierzu konnte sich in kurzer Zeit ein kleines und sehr passioniertes Equipagenteam neu gründen, das dem HSJV ab Mitte 2020 eine erfolgreiche Jagdsaison bescherte. Aufgrund von COVID-19 mussten zahlreiche Meets abgesagt werden. Nichts desto Trotz: Dem Huntsman und seinem Team ist es gelungen, den M – Wurf erfolgreich einzujagen. Angesichts der hohen Nachfrage wurde ein weiteres Meutetraining (Montags 8:00 Uhr) eingeführt. Doch die „No-Show-Quote“ aufgrund der ausgefallenen Meets, hinterlässt leider auch ihre Spuren im Hinblick auf die (fehlenden) Einnahmen. „Think positiv“, „anpacken“, „weitermachen“ – das sind motivierende Worte die sich der HSJV für das kommende Jagdjahr zu Herzen nimmt - doch wie gut oder nicht gut wir durch die anhaltende Pandemie kommen, hängt entscheidend davon ab, welche Weichen jetzt gestellt werden.

In diesem Sinne 'bleiben wir in Bewegung'. Und wie unser ehemaliger Präsident Hans Giele schon immer sagte: „Der HSJV ist unsterblich!“

Von Nicola Hütter und Carolin Lindner



INHALTSVERZEICHNIS

Teil I - Jagdjahr 2019/20

I. Protokoll der Ordentlichen Mitgliederversammlung am 10. August 2020 mit Jahresbericht 2019/2020	14
II. Hochzeiten & Todesfälle	32
III. Meutebestand am 31. Dezember 2019	44
IV. Aktivste Reiterinnen und Reiter 2019/20	50
V. Mitgliederliste 2019	52
VI. Chronologie 2019/20	62
5. Mai 2019 – Picknick auf Gut Schnede	62
2. Juni 2019 – Meutepräsentation Spring- und Dressurderby Hamburg	66
6. Juli 2019 – Junghundschau deutscher Meutehalter	68
9. Meet 2019, 9. Juli – Meutearbeit Hamburg-Horn	69
11. - 13. Juli 2019 – Jugendcamp - Teil 1 auf Gut Schnede	74
27. - 28. Juli 2019 – Jugendcamp - Teil 2 auf Gut Schnede	78
10. Meet 2019, 4. August – Schleppjagd auf Gut Steinhorst	82
11. Meet 2019, 11. August – Schleppjagd auf Gut Rohlfshagen	86
12. Meet 2019, 18. August – Damenjagd auf Gut Basthorst	90
13. Meet 2019, 24. August – Schleppjagd auf Gut Basthorst	94
28. August 2019 – Kids Cross Country EM Vielseitigkeit Luhmühlen	98
14. Meet 2019, 8. September – Meutepräsentation & Jugendjagd auf Gut Basthorst	100
15. Meet 2019, 12. September – Schleppjagd auf Gut Boldevitz	102
16. Meet 2019, 14. September – Schleppjagd auf dem Tegelhof Rügen ...	104
17. Meet 2019, 22. September – Schleppjagd auf Gut Schnellenberg	108
18. Meet 2019, 22. September – Meutearbeit in Schneverdingen	112
19. Meet 2019, 28. September – Schleppjagd in Brochterbeck	112

20. Meet 2019, 3. Oktober – Schleppjagd auf Gut Schnede	112
21. Meet 2019, 6. Oktober – Schleppjagd auf Schloss Lüdersburg	113
22. Meet 2019, 12. Oktober – Cross Country Jesteburg	116
23. Meet 2019, 16. Oktober – Georg-Skowronski-Erinnerungsjagd auf dem Rehrhof gemeinsam mit der Niedersachsen-Meute	118
24. Meet 2019, 19. Oktober – Schleppjagd auf Gut Kletkamp	119
25. Meet 2019, 27. Oktober – Schleppjagd auf Untergut Grabow	120
26. Meet 2019, 3. November – Hubertusjagd in Harsefeld	124
9. November 2019 – Meuteball im Anglo-German Club Hamburg	128
27. Meet 2019, 17. November – Schleppjagd in Ehlbeck	132
28. Meet 2019, 20. November – Schleppjagd in Sudermühlen	137
29. Meet 2019, 23. November – Große Sudermühler Herbstjagd	143
30. Meet 2019, 30. November – Schleppjagd in Toppenstedt	150
31. Meet 2019, 26. Dezember – Boxing Day, Weihnachtsjagd auf Hof Sudermühlen	154
1. Meet 2020, 19. Januar – Meutearbeit auf dem Forellenhof Jesteburg ..	158
2. Meet 2020, 29. Februar – Meutearbeit Gut Klintholm auf Møn (DK) ...	162
3. Meet 2020, 1. März – Meutearbeit Gut Liselund auf Møn (DK)	166
4. Meet 2020, 7. März – Meutearbeit auf Gut Schnede	168
5. Meet 2020, 14. März – Meutearbeit in Solchstorf	170
6. Meet 2020, 21. März – Meutearbeit auf Gut Schnellenberg	173
7. Meet 2020, 29. März – Meutearbeit in Einemhof	173

VII. Jagdprogramm 2020	174
------------------------------	-----

INHALTSVERZEICHNIS

Teil II - Jagdjahr 2020/21

VIII. Geburten, Todesfälle	177
IX. Meutebestand am 31. Dezember 2020	182
X. Aktivste Reiterinnen und Reiter 2020/21	189
XI. Vereinszugehörigkeit	190
XII. Mitgliederliste 2020	192
XIII. Chronologie 2020/21	202
10. Mai 2020 – Picknick auf Gut Schnede	202
20. Mai 2020 – Meutepräsentation Spring- und Dressurderby Hamburg	202
28. Juni 2020 – Meutepräsentation beim Hamburger Galoppderby	202
4. Juli 2020 - Junghundschau deutscher Meutehalter	203
8. Meet 2020, 14. Juli – Meutearbeit Hamburg-Horn	205
17. - 19. Juli 2020 – Jugendlehrgang auf Gut Schnede	209
9. Meet 2020, 9. August – Schleppjagd auf Gut Steinhorst	209
10. Meet 2020, 16. August – Damenjagd auf Gut Basthorst	213
11. Meet 2020, 22. August – Schleppjagd auf Gut Basthorst	216
12. Meet 2020, 29. August – Schleppjagd auf Rittergut Schnellenberg ...	220
30. August – Betriebssicherheitsprüfung Luhmühlen	224
13. Meet 2020, 6. September – Schleppjagd auf Gut Rohlfshagen	226
13. Meet 2020, 6. September – Schleppjagd Einemhof	226
14. Meet 2020, 13. September – Meutepräsentation & Jugendjagd auf Gut Basthorst	228
15. Meet 2020, 27. September – Schleppjagd Schloss Lüdersburg	228
15. Meet 2020, 26. September – Meutearbeit Gut Schwechow	229
16. Meet 2020, 3. Oktober – Schleppjagd auf Gut Schnede	233
17. Meet 2020, 17. Oktober – Georg-Skowronski-Erinnerungsjagd auf dem Rehrhof gemeinsam mit der Niedersachsen-Meute	236

18. Meet 2020, 11. Oktober – Schleppjagd auf Gut Kletkamp	240
19. Meet 2020, 17. Oktober – Cross Country Jesteburg	244
20. Oktober 2020 – Reportage Meutearbeit Gut Schnede	248
20. Meet 2020, 25. Oktober – Schleppjagd auf Untergut Grabow	254
21. Meet 2020, 3. November – Hubertusjagd in Harsefeld	254
22. Meet 2020, 15. November – Schleppjagd in Ehlbeck	254
23. Meet 2020, 18. November – Schleppjagd in Sudermühlen	254
24. Meet 2020, 21. November – Große Sudermühler Herbstjagd	254
25. Meet 2020, 5. Dezember – Schleppjagd in Toppenstedt	255
26. Meet 2020, 26. Dezember – Boxing Day, Weihnachtsjagd auf Hof Sudermühlen	255
1. Meet 2021, 17. Januar – Meutearbeit auf dem Forellenhof Jesteburg ...	255
2. Meet 2021, 13. März – Meutearbeit auf Gut Schnellenberg	255
3. Meet 2021, 21. März – Meutearbeit in Ehlbeck	255
4. Meet 2021, 27. März – Meutearbeit in Einemhof	255
XIV. Jagdprogramm 2021	256
XV. Dank an die Sponsoren	258



Der Vorstand
des

**HAMBURGER
SCHLEPPJAGD-VEREIN E.V.**

dankt an dieser Stelle
den
Landwirten,
Gutsverwaltungen,
Grundeigentümern
und
Jagdausübungsberechtigten
sowie
den Jagdpaten der Meets
für die
stets großzügige Gastfreundschaft
und das „Genossenmachen“ unserer Meute



I. PROTOKOLL DER ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 10. AUGUST 2020 MIT JAHRESBERICHT 2019/20

Der Vorstand hatte alle HSJV-Mitglieder zur verschobenen Ordentlichen Mitgliederversammlung am Montag, den 10. August 2020 um 19.30 Uhr in das Hotel & Restaurant Hof Sudermühlen, 21272 Egestorf, gebeten. 88 (Vorjahr: 40) stimmberechtigte Mitglieder haben sich in die ausgelegte Anwesenheitsliste eingetragen.

TOP 1 BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG DER VERSAMMLUNG

Der Vorsitzende Ulrich Carl Deus eröffnet und begrüßt um 19.30 Uhr die anwesenden Mitglieder auch im Namen des ab 10.7.2020 bestellten Ersatzmitglieds Gösta R. J. Schaper. Er stellt fest, dass die verschobene Einladung frist- und formgerecht erfolgte.

Der Vorsitzende erklärt, die Sitzung der OMV zu leiten und nur für den Top. 9 der Versammlung einen Wahlleiter als Sitzungsleiter vorzuschlagen.

Es folgt der Hinweis, dass ein Antrag fristgemäß eingereicht wurde, der vor Beginn der OMV zurückgezogen wurde. Somit liegt für den Top. 10 b) kein Antrag vor.

TOP 2 FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Die Anwesenheitsliste wird zwecks Eintragung aller anwesenden Mitglieder in den Umlauf gebracht. Der Top 2 wird bis zur vollständigen Erfassung und Auswertung im Anschluss von Top 8 verschoben.

TOP 3 GENEHMIGUNG DER TAGESORDNUNG

Die Tagesordnung wird vorbehaltlich der Feststellung der Beschlussfähigkeit einstimmig genehmigt.

TOP 4 GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER MV VOM 29. MÄRZ 2019

Das Protokoll wurde als Anlage mit der Einladung auch zur verschobenen OMV versandt und ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

TOP 5 GEDENKEN VERSTORBENER MITGLIEDER

Der Vorsitzende gedachte der verstorbenen Gisela Axt, Ehefrau unseres Mitgliedes Uwe Axt MdE und sprach ihm im Namen der Anwesenden sein persönliches Beileid aus. Weiter gedachte der Vorsitzende Jochen Voswinckel und berichtete von seinem letzten Kontakt zu ihm. Er versprach allen ein ehrendes Angedenken zu bewahren und dankte für Jahrzehnte lange treue Mitgliedschaft.

Die Anwesenden erhoben sich von den Sitzen und legten eine Schweigeminute ein.

TOP 6 BERICHTE

TOP 6A KASSENBERICHT 2019

Der Schatzmeister Jochen Fischer erläuterte den testierten Jahresabschluss 2019 und ging auf wesentliche Einzelpositionen der Ergebnisrechnung ein. Das Spendenaufkommen ging im Vergleich zum Vorjahr um 30% zurück, dafür wurden viele Sachspenden geleistet. Die Ausgaben für den Fuhrpark (+65%) und das Personal (+11%) sind gestiegen, Aufwendungen für Pferde, Hunde einschließlich Tierarztkosten sanken um 12,6%. Der Jahresabschluss weist einen Fehlbetrag in Höhe von Euro 19.834,84 aus. Der Fehlbetrag wurde liquiditätsmäßig durch Darlehen von Mitgliedern gedeckt.

Ein Haushaltsplan für 2020 wurde nicht extra vorgelegt. Das Haushaltsjahr 2020 wird sich wie im Vorjahr entwickeln. Es sind noch Restarbeiten an den Zwingern bis zum Herbst auszuführen. Die Zielsetzung ist es, ein ausgeglichenes Ergebnis zu erreichen.

TOP 6B MEUTEBERICHT

Der Meutebericht wird in Abwesenheit des zurückgetretenen Masters Jens Möllering von der ebenfalls am 10. Juli 2020 zurückgetretenen Vizemasterin Katharina-Luise Steinkraus vorgetragen:

Wir hatten ein tolles Jagdjahr 2019!

Beginnen möchte ich meinen Bericht mit unserem traditionellen Picknick auf Gut Schnede am 5.5.2019. Hier konnten die Patenschaften für unsere im März 2018 geborenen „Ks“ (Page aus der Claire) und „Ls“ (Conman aus der Emma) vergeben werden:

Klopsi: Familie Dr. Ille und Prof. Dr. Norbert Meenen
Kelly: Familie Karin und Stephan Neumann
Krümel: Markus Brehm
Kojak: Familie Anna und Falk von Berkholz
Konrad: Jutta Schaper
Kermit: Familie Corinna und Michael Tackenberg
Lise: Familie Viktoria und Felix Manzke
Luzifer: Silke Greulich
Luke: Familie Katharina-Luise und Paul Steinkraus
Lady: Alexander von Berenberg-Göfßler

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank allen Paten!

Am 9.5. 2019 haben zudem drei Ankäufe aus Irland von der Meute „North Galway Hunt“ zur Blutauffrischung unseren Kennel erreicht. Wir freuten uns sehr über Einstein, Wildflower und April. Wildflower hat mittlerweile einen Wurf zur Welt gebracht – dazu an späterer Stelle mehr. Vielen Dank an die „Reisegruppe Irland“, dass durch Euch diese tollen Hunde auf Gut Schnede ihr Zuhause finden konnten.

Mit unseren Junghunden und eben diesen Ankäufen aus Irland führen wir dann am 05. und 06. Juli 2019 nach Schwarzenstein zu unseren Freunden vom RWS, wo die „Fachgruppe Deutsche Schlepplagdvereinigung“ jährlich die Junghundeschau ausrichtet. Jede Meute präsentiert hier regelmäßig ihre Nachzucht

und ihre Ankäufe aus dem Ausland, denn die Vorstellung auf der Junghundeschau ist Voraussetzung für eine Eintragung im Deutschen Jagdgebrauchshund-Stammbuch. Das internationale Richterergremium für die Foxhounds bestand auch in diesem Jahr wieder aus den Engländern Andrew Sallis und William Cursham, die mit strengem Auge alle vorgestellten Foxhounds genau unter die Lupe nahmen. Am Ende durften wir jubeln, denn mit unserem Luke konnten wir – wie sie ja schon wissen – endlich wieder einen Champion mit nach Hause nehmen. Die von uns vorgestellten Hunde erzielten folgende Ergebnisse:

2 Hündinnen gut: Lady und Kelly
2 Hündinnen genügend: Lise und Wildflower
1 Hündin ungenügend: April
3 Rüden gut: Einstein, Konrad, Luzifer
4 Rüden befriedigend: Krümel, Kojak, Klopsi und Kermit
1 Rüde sehr gut: Champion Luke

Aber auch abseits des Bewertungsringes hatten wir ein tolles und erfolgreiches Wochenende. Weil der RWS so gastfreundlich war, luden wir die Abordnung, die zur Europameisterschaft nach Luhmühlen anreisen wollte, spontan zu einem Grillabend nach Schnede ein. Das ließen sich diese nicht zweimal sagen und die Abordnung, die später kam, war um einiges größer als eigentlich geplant. Vor allem unser Zweiter Vorsitzender „Connecting Carl“ Bolten hat die Chance zum Kontakte knüpfen abseits des Bewertungsringes genutzt und den englischen Richter Will Cursham zu unserem sportlichen Jahreshighlight, der großen Sudermühler Herbstjagd, eingeladen. Will kam tatsächlich im November eingeflogen und ritt auf einem von Stefan Rabeler organisierten Gastpferd vorn bei uns an den Hunden mit. Am Start der ersten Line ging es für ihn so unerwartet schnell los, dass er vor Schreck sein Diktiergerät verlor. Ab dann aber hatte er einen richtig tollen Jagdtag. Er war so beeindruckt, dass er hinterher einen Artikel in der englischen Horse & Hound über uns schrieb mit dem Titel „The perfect draghunt“. Wer diesen noch nicht kennt, kann gern auf mich zukommen oder diesen im Archiv einsehen.

Auch im Jahr 2019 hatten wir wieder einen prall gefüllten Jagd-

kalender. Bei den insgesamt 27 Jagden oder Meutearbeiten war für jeden Geschmack etwas dabei:

Mit der Arbeitsschlepe auf Gut Solchstorf durften wir in ein neues, vielversprechendes Jagdgebiet reinschnuppern – vielen Dank an Familie Manzke, die dieses neue Gebiet für uns aufgetan hat. Abwechslungsreiche Jagdgebiete mit unterschiedlichen Anforderungen von Jagden, die jungen Pferden oder Jagd-Einsteigern gerecht wurden, bis hin zu unseren sportlichen Highlights, die auch international wieder große Anerkennung fanden, hielten das Team „Rund um den Kennel“ auf Trab. An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich bei dieser tollen Truppe bedanken. Durch eure hohe Motivation, rechtzeitige Absprachen und die Disziplin jedes Einzelnen, sich auch an diese zu halten, war es uns jederzeit möglich, mit einer guten Besetzung die Meute zu führen!

Neben den wöchentlich stattfindenden Trainings nutzten wir an zwei freien Sonntagen im Juli 2019 auch die Möglichkeit, Equipagetrainings ohne Pferde durchzuführen. Hier trafen wir Regelaabsprachen und besprachen Sondersituationen, die sich im Jagdbetrieb ergeben können, sowie die diesbezüglichen Verhaltensweisen für die Equipage. Besonders hervorheben möchte ich an dieser Stelle einen Schleppenlehrgang, der unter dem Motto „altes Wissen bewahren“ stand. Anke Voigtländer, („man kann schon fast sagen jahrzehntelange“) Schleppenlegerin des HSJV folgte am 26.1.2020 meiner Einladung nach Gut Schnede, und wir nutzten die Gelegenheit, von ihrem Erfahrungsschatz zu lernen und alle Fragen zur perfekten Schlepe und Besonderheiten, wie z.B. 90 Grad Kurven am Wald, genauestens zu erörtern. Vielen Dank, liebe Anke, das war für uns alle sehr lehrreich und interessant!

Die aktiv jagende Meute verjüngte sich im Laufe der Jagdsaison. Waren zu Beginn 2019 noch die altbewährten Hounds wie Tarzan, X-Mas, Yesterday, Yoda und Zulu aus den Jahren 2009-2014 wichtige „Wegweiser“ der Meute, wurden diese doch nach und nach von den „jungen Wilden“ abgehängt. Zu den 5 Koppeln

aktiv jagender „Hs“ und 1 Koppel J-Hündinnen kamen sodann im Laufe der Saison die 6 Koppeln „Ks“ und 1,5 Koppeln „Ls“ dazu.

Lise zeigte sich leider als sehr schüchtern, um nicht zu sagen zu schüchtern. Sie verträgt die Aufregung, die mit Jagdeinsatz verbunden sind, nicht gut und versucht, sich dem zu entziehen. Alle anderen der „Ks“ und „Ls“ sind mittlerweile eingejagt und haben sich toll in die aktiv jagende Meute integriert. Champion Luke neigt ab und zu zu Größenwahn und stänkert herum. Er muss immer einmal wieder „eingefangen“ werden; Kelly und Kojak neigten auf Grund ihrer hohen Motivation (zum Beispiel bei den Meutearbeiten in Jesteburg und auf Møn) noch manchmal zu Frühstarts. Der ein oder andere Reiter im Feld hat dies vielleicht auch bemerkt. Dieses haben wir dann korrigiert, indem Fußpiköre sie festhielten, bis das Hornsignal des Huntsman den „Start“ für die jeweilige Line frei gab. Die älteren Hounds hingen immer deutlicher hinterher und um die Geschlossenheit des Packs auf den Lines zu erhalten, wurden diese immer häufiger nach der Hälfte der Jagd rausgenommen oder blieben gleich ganz Zuhause.

Hervorheben möchte ich an dieser Stelle Zausel (geworfen 2013), auf den wir überhaupt nicht verzichten mochten. Wann immer die Meute den Scent verloren hatte – auf Zausel war Verlass! Sicher fand er stets die richtige Fahrte, machte mit deutlichem Geläut auf sich aufmerksam und zog so, laut jagend, alle „spurlosen“ mit sich. Wer genau hinhörte, konnte das ein oder andere erleichterte „Danke Zausel“ von der Meutführung vernehmen.

Der größte Teil der aktiv jagenden Meute der letzten Saison bestand also aus jungen, fitten, sportlichen und hochmotivierten Hounds, die zusehends Freude an ihrer Aufgabe fanden und uns allen viel Freude machten. Sie jagten spurtreu und laut, in einigen seltenen Fällen schossen sie jedoch bei sich plötzlich hochmachendem Wild auch mal übers Ziel hinaus. Hier danke ich dem immer selbstlosen Einsatz von Huntsman und Equipage. In diesen Fällen waren kein Acker zu tief, kein Graben zu unausge-

schnitten und kein Drahtzaun zu hoch, um die Hunde zeitnah wieder abzuschlagen und zurück auf Spur zu bringen.

Drei Mal haben wir im Jahr 2019 unsere Meute ohne Jagdbetrieb präsentiert, um in der Gesellschaft Werbung für unseren schönen „Sport in Rot“ zu machen. Dieses war beim Jägertag in Hanstedt am 07.07.2019, bei den British Days am 17.08.2019 im Lüneburger Kurpark und zu unserer großen Freude auf Initiative von Dolf Keller erneut beim Hamburger Springderby am 02.06.2019 in Klein Flottbek. Als große Besonderheit hatten wir dieses Mal keine Musik vom Band, sondern wir wurden begleitet von mutigen Mitgliedern unserer Bläsergruppe, die sich unter der Leitung von Henriette Kate mitten auf den Derbyplatz stellten und vor 25.000 Zuschauern unsere Signale zum Besten gaben. Als krönenden Abschluss dieser Präsentation brachte unser Master Jens Möllering dann diese 25.000 Menschen dazu, ein dreifach donnerndes Horrido auf die Jagdreiterei auszurufen – das war wirklich einmalig!

Den Jahreswechsel 2019/20 werde ich persönlich so schnell nicht vergessen. Der Huntsman war im Urlaub und wir Equipamitglieder trafen uns auf Schnede zum Kenneldienst. Die von Konrad hochträgliche Wildflower (Ankauf aus Irland) war schon morgens von Yvonne Winter in ihren Auslauf gebracht worden. Anfang des nächsten Jahres sollte sie werfen. Morgens hatte es noch keine Anzeichen für die in Kürze bevorstehende Geburt gegeben, doch – Sie ahnen es – plötzlich ging es schon los. Schnell holten wir sie rein in die Wurfbox, die Heizung wurde wärmer gestellt und unter telefonischer Anweisung des Huntsman „abrubbeln oder nicht“, „wiegen nicht vergessen“, „genau aufschreiben, wer wann geboren ist“, „welche Erkennungsmerkmale notieren wir“, „trinken sie schon und kommt überhaupt schon Milch“ usw. begleiteten wir sie durch die Geburt. Zwischendurch kam unser Tierarzt Ulli Schmidt vorbei, um nach dem Rechten zu sehen, befand dann aber, dass wir das toll alleine machen und war schon wieder weg... Ungefähr 8 Welpen waren vorher auf dem Ultraschall zu erkennen gewesen. Gegen 17.30 Uhr war der N-Wurf mit 11 Welpen komplett. 4 Koppeln Rüden und 1,5 Koppeln

Hündinnen. Mittlerweile war der Huntsman aus dem Urlaub zurückgerast gekommen. Man munkelt, dass der eine oder der andere Blitzler wohl ausgelöst wurde... Alle 11 Welpen waren kräftig und gesund und sind heute schon richtig große Hunde, die von Ihrem ersten Einsatz in der Meute träumen.

Es gibt noch einen weiteren Wurf zu vermelden. Auch im März 2019 erblickte ein Wurf des Iren Conman das Licht der Welt auf Schnede. Unsere Zoe warf den M-Wurf. 1 Koppel Hündinnen und 2,5 Koppeln Rüden sind jetzt, fast 1,5 Jahre später, dabei, in die Meute eingegliedert zu werden.

Mit dem M-Wurf waren wir in diesem Jahr am ersten Juliwochenende zur bereits anfangs erwähnten Junghundeschau in Schwarzenstein und zum zweiten Mal konnten wir mit einem Sohn von Conman, dieses Mal mit Monty, den Championatstitel gewinnen. Auch der restliche Wurf wurde toll bewertet:

- 1 Hündin sehr gut: Mary
- 1 Hündin genügend: Mable
- 2 Rüden sehr gut: Mani und Champion Monty
- 2 Rüden: gut: Merlin und Moe
- 1 Rüde genügend: Mocca

Nach der Zusammenzählung aller zu vergebenden Punkte war dann klar: Wir haben nach 1995 zum ersten Mal wieder den Pokal für den besten Wurf gewonnen. Die Freude war natürlich riesengroß!

Da coronabedingt unser Maipicknick in diesem Jahr leider abgesagt werden musste, werden die Patenschaften für die Junghunde der M- und N-Würfe über unsere Homepage www.hsjv.com vergeben. 11 Patenschaften sind noch offen. Bitte schauen Sie bei Interesse durch die Galerie und nutzen Sie die, in diesem Jahr etwas ungewohnte Möglichkeit, unsere Meute durch Übernahme einer Patenschaft zu unterstützen. Im nächsten Jahr können wir uns dann hoffentlich wieder zu unserem traditionellen Maipicknick auf Gut Schnede treffen.

Ich bedanke mich bei all' unseren Paten, Landeignern und Gönnern für dieses tolle Jahr und bei Ihnen, liebe Mitglieder für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche eine schöne Jagdsaison 2020.

TOP 6C JAHRESBERICHT DES STELLV. VORSITZENDEN UND SCHRIFTFÜHRERS

Liebe Mitglieder,

auch von meiner Seite ein herzliches Willkommen hier in Sudermühlen. Ich möchte Ihnen einen kurzen Überblick über die „außerjagdlichen und gesellschaftlichen Ereignisse“ des Vereins verschaffen.

Die Mitgliederentwicklung kann man durchaus als positiv beschreiben. Wir hatten zwar 22 Abgänge per 31.12.2019, hauptsächlich wegen Aufgabe des Reitsports, oder wegen zu großer räumlicher Distanz zum Verein und Verstorbene.

Erfreulich dagegen war die Anzahl neuer Mitglieder, die wir 2019 hatten. Wir konnten 28 neue Mitglieder begrüßen, darunter 5 Kinder. Mitgliederstand 31.12.2019 = 307

Neue Mitglieder in 2019

1. Frau Carolin Lindner
2. Herr Manfred von der Heide
3. Frau Karin Martin
4. Frau Teresa Mathilda Tillich
5. Herr Markus Brehm
6. Herr Christian Siemer
7. Herr Henry Siemer
8. Frau Carlotta Siemer
9. Frau Anna Magdalena Biehler
10. Frau Charlotte Vogel
11. Herr Vico Heinrich
12. Herr Ulff Sander
13. Herr Tom Bellmann

14. Frau Eva Matthea Wasilewski
15. Frau Astrid Mendyk
16. Frau Catherine von Schoen
17. Herr Gustav von Schoen
18. Frau Clara von Berkholz
19. Frau Charlotte von Berkholz
20. Herr Rolf Kellermann
21. Herr Randolf Riemann
22. Frau Sabine Riemann
23. Frau Britta Stürken
24. Herr Bernd Hütter
25. Frau Elke Kröncke
26. Herr Wilhelm Kröncke
27. Frau Karin Steinkraus
28. Herr Hans Conrad Bolten

Wir heißen alle neuen Mitglieder herzlich Willkommen.

In 2020 haben wir bis heute bereits 10 neue Mitglieder und 6 Austritte.

Mit der Hilfe einiger spendabler Mitglieder konnte der Kennel, besonders die Hundezwinger, mit großem Aufwand renoviert und umgebaut werden. Insbesondere die Umzäunung der Kennel 3 – 6 wurde professionell gemauert und hochgezogen. Der Dank gilt allen Beteiligten und Unterstützern dieser Maßnahme.

Seit Januar 2019 gibt es regelmäßige Treffen der HSJV-Bläsergruppe. Zuerst unter der musikalischen Leitung von Katharina Luise Steinkraus, später dann hat diese Aufgabe ihre Mutter Henriette Kate übernommen.

Das traditionelle Maipicknick mit Ausritt fand am 6. Mai 2019 auf Gut Schnede statt. Es war zugleich der Geburtstag unseres Schatzmeisters Jochen Fischer.

Der Meuteball im Anglo-German-Club fand am 9.11.2019 statt. Mit viel Aufwand wurde der Ball wie in den Vorjahren von Liz-

zy Fischer vorbereitet und organisiert. Die Meuterede wurde von der Vize-Masterin Katharina-Luise Steinkraus gehalten, da der Master an dem Wochenende verhindert war. Die Damenrede wurde von Andreas Viebrock gehalten.

Im Rahmen der Junghundeschau haben der Master und einige Mitglieder der Equipe eine Delegation des RWS zu einem gemütlichen Grillen auf Gut Schnede eingeladen. Diese Einladung wurde dann von ca. 20 Mitgliedern des RWS im Rahmen der Europameisterschaften der Vielseitigkeitsreiter in Luhmühlen Ende August wahrgenommen. Es war ein feucht-fröhlicher Sommerabend mit toller Stimmung auf der Terrasse vor der Reithalle.

In 2019 haben durch die Organisation von Frau Dr. Ille Meenen sogar zwei Jugendlehrgänge auf Gut Schnede stattgefunden. Der erste Jugendlehrgang fand vom 12.-14.07.2019 unter der sportlichen Leitung von Annika Thode statt. Der zweite Jugendlehrgang fand vom 27.-28.07.2019 unter der sportlichen Leitung von Katharina-Luise Steinkraus und Carl Bolten statt.

Unser Dank gilt hier Dr. Ille Meenen. Sie organisierte in 2019 zum zweiten Mal die Jugend-Jagdreiterlehrgänge auf Gut Schnede, der die Jüngsten an unseren wundervollen Sport heranführen soll. Dieses Event erfreut sich reger Teilnahme. Auch unser Huntsman ist stark in die Durchführung des Lehrgangs eingebunden. Neben der Hundearbeit verköstigt er die jungen Teilnehmer. Vielen Dank an Ille und Heiko für ihr Engagement.

Leider gibt es hier schlechte Nachrichten für alle Jagdreiter. Laut §3 der Verordnung zum Schutz gegen die Ansteckende Blutarmut der Einhufer (BlutArmV) ist jeder Veranstalter nun dazu verpflichtet, eine Liste mit folgenden Daten zu führen: Name des Pferdes, Lebensnummer (Chip), Name und Anschrift des Halters und Standort der Haltung oder des Betriebes (Stall).

Dies war mein letzter Bericht. Ich wünsche dem Verein, dass er sich auch ohne unser Zutun weiterhin so entwickelt, wie in den letzten Jahren. Und allen Mitgliedern eine tolle Zeit mit unserer Meute.

TOP 7 BERICHT DER RECHNUNGSPRÜFER

Henriette Kate sowie Rolf Wegener prüften die Unterlagen vor Ort beim Schatzmeister mittels einer Stichprobenprüfung. Es ergaben sich keine Beanstandungen, so dass die Prüfer die Ordnungsmäßigkeit der Finanzbuchhaltung und des Jahresabschlusses feststellen konnten.

Daraufhin stellte Henriette Kate den Antrag auf Entlastung des Vorstandes

TOP 8 ANTRAG AUF ENTLASTUNG DES GESCHÄFTSFÜHRENDEN VORSTANDES

Der Antrag auf Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes – Ulrich Deus, Vorsitzender, Carl Bolten, Stellv. Vorsitzender und Jochen Fischer, Schatzmeister – für das Jahr 2019 wurde zur Abstimmung gestellt und bei 3 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen mit 85 Ja-Stimmen angenommen.

Der Vorsitzende beantragte daraufhin die Bestätigung der Wahl von Gösta R. J. Schaper als Ersatzvorstandsmitglied am 10.07.2020 in der Position als Stellv. Vorsitzenden und seine Entlastung für den Zeitraum vom 10.07.2020 bis 10.08.2020 und sprach ihm bei dieser Gelegenheit seinen großen Dank für die Bereitschaft, den HSJV in der schwierigen Zeit unterstützt zu haben, aus. Die Entlastung soll für die Zeit vom 10.07.2020 bis zum 10.8.2020 ausgesprochen werden. Die Mitgliederversammlung stimmt dem Antrag mit 88 Ja-Stimmen zu.

TOP 9 NEUWAHLEN

Der Vorsitzende erläutert den anwesenden Mitgliedern seinen Entschluss, noch einmal für das Amt des ersten Vorsitzenden anzutreten. In diesem Zusammenhang hat er mit potentiellen Kandidaten für die Vorstandsämter gesprochen und dabei auch eine Verjüngung sowie eine weibliche Komponente im Vorstand verfolgt. Dieses Team wird sich als Block zur Wahl stellen: Im

Einzelnen handelt es sich dabei um Beatrice v. Buchwaldt – Ziel Schatzmeisterin, Winfried Weber – Ziel Stellv. Vorsitzender und Schriftführer und ihn selbst mit dem Ziel das Amt des Vorsitzenden zum letzten Mal zu übernehmen. Da die Vorstellung von Ulrich C. Deus nicht mehr erforderlich ist, bat der Vorsitzende Winfried Weber und Beatrice v. Buchwaldt sich kurz vorzustellen.

Der Aufforderung folgte Winfried Weber in humorvoller Weise und einem Dank an den Hausherrn auf Sudermühlen für die schöne Kulisse sowie die weither angereisten Mitglieder: 56 Jahre alt, langjährig glücklich verheiratet, eine Tochter (16) als aktive Reiterin; ausgebildet als Groß- und Außenhandelskaufmann, Fachwirt Studium, Bilanzbuchhalter IHK, tätig als lfd. Angestellter in einem großen Lebensmittelbetrieb, Lions Club und old Tablers Pre, P und Past.

Beatrice v. Buchwaldt folgte nicht minder engagiert: 61 Jahre alt, Dipl. Kauffrau, Steuerberaterin, vier Töchter - alle reiten, davon eine in unmittelbarer Nachbarschaft noch auf die Dressur ausgerichtet, aber schon mit Interesse am Jagdreiten und Teilnahme am Meutetraining; in 2019 nach Gut Schnede umgezogen, mit dem Ziel, sich endlich dem Jagdreiten zu verschreiben, nachdem sie schon 2012/13 an Jagden des HSJV teilgenommen hat. Stolz sei sie, dass von ihren sechs Pferden inzwischen vier an der Meute geführt werden können. Mit zwei Worten kam sie auf die Kommunikation insbesondere in unserem Verein zu sprechen: Zurzeit leider etwas schwach, vielleicht zu viele Männer...(?), da könnte etwas verbessert werden insbesondere die Streitkultur – offen mit Einigungswillen. In unseren Firmen und Beziehungen, ergänzte sie, würde es doch auch gehen.

Ulrich C. Deus resümierte, dass vielleicht nicht alles erreicht wurde, was wir wollten, aber vielleicht alles erreicht wurde, was erforderlich war. Dabei verwies der Vorsitzende auf außergewöhnliche Meets, das gute Image des HSJV in Deutschland und darüber hinaus und verband dies mit einem Dank an die „Alt-vorderen“, hier heute auch an den Altpräsidenten Gösta Schaper gerichtet. Der Verein könne stolz sein, seit acht Jahren einen zertifizierten Huntsman prof. zu beschäftigen, der mit dem Kennel-

team auf der diesjährigen Junghundeschau in Schwarzenstein den Silberpokal für die beste Nachzucht in Deutschland erhielt – diese Auszeichnung ist wie ein Ritterschlag.

TOP 9A WAHLLIETER

Der Vorsitzende leitete den Top. 9 mit der Übergabe der Versammlungsleitung an einen Wahlleiter ein und schlägt der Versammlung den ehemaligen Schatzmeister des HSJV, Thorsten David, als Wahlleiter vor. Der Antrag wird einstimmig bei einer Enthaltung angenommen.

Thorsten David holte umgehend den **TOP. 2 FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT** nach und stellte diese mit 88 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern fest. Alle vorherigen gefassten Beschlüsse haben damit Bestand.

TOP 9B NEUWAHL VORSTAND

Thorsten David richtete seinen Dank an die Vorstandsmitglieder für die geleistete Arbeit und auch damit verbundene Entbehrungen. Dies sei keine Selbstverständlichkeit. Der Dank richtete sich auch an weitere Aktive u. a. die anwesende Katharina-Luise Steinkraus.

Ihm läge ein Antrag auf Blockwahl eines neuen Vorstands-Teams vor, das Ulrich C. Deus als Vorsitzenden, Winfried Weber als Stellv. Vorsitzenden und Schriftführer sowie Beatrice v. Buchwaldt als Schatzmeisterin vorsieht. Auf die Frage, ob es andere Vorschläge gäbe, gab es aus den Reihen die Mitglieder keine Meldungen. Da eine Blockwahl nicht in der Satzung vorgesehen ist, stellte der Wahlleiter daraufhin den Antrag auf Einzelwahl für Ulrich C. Deus als Vorsitzenden, Winfried Weber als Stellv. Vorsitzenden und Schriftführer sowie Beatrice v. Buchwaldt als Schatzmeisterin auf Abstimmung per Handzeichen für jede einzelne Position:

Wahlergebnis:

Das Wahlergebnis für die drei Vorstandsmitglieder lautete:

Für Ulrich C. Deus: 71 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 16 Ent-

haltungen, davon 3 Enthaltungen der Kandidaten. Für Winfried Weber: 71 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 16 Enthaltungen, dabei 3 Enthaltungen der Kandidaten. Für Beatrice vo. Buchwaldt: 71 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 16 Enthaltungen, davon 3 Enthaltungen der Kandidaten.

Jede/r Kandidat/in erklärte auf Befragen, die Wahl anzunehmen. Ulrich C. Deus bedankte sich im Namen des Teams für das erwiesene Vertrauen und versprach unverzüglich die Tagesarbeit aufzunehmen, die Veränderung im Vorstand dem Vereinsregister zur Eintragung zu melden und alle Mitglieder des HSJV über das Wahlergebnis zu informieren.

Mit oder ohne Corona wird der Vorstand in der neuen Wahlperiode 2020 bis zum 100-jährigen Jubiläum 2023 der Meute weiterhin ein gesichertes, betreutes Hundeleben bieten und den Jagdsport mit seinem gesellschaftlichen Rahmen pflegen, zukunftsorientiert ausrichten und weiter entwickeln. Jedes Mitglied hat seinen Platz im Soziogramm und auf der Bühne des Vereins.

TOP 9C NEUWAHL EHREN RAT

Dem Wahlleiter lagen vier namentlich genannte Kandidaten für die Wahl vor:

Gösta R. J. Schaper, Uwe Axt, Rolf Wegener, Fritz von Blottnitz

Weitere Vorschläge aus der Versammlung erfolgten nicht. Die Abstimmung über den Antrag, diese vier Kandidaten in den Ehrenrat zu wählen, ergab 84 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und die 4 Enthaltungen der Kandidaten. Alle neu gewählten Mitglieder des Ehrenrates erklärten ihre Annahme der Wahl.

TOP 9D NEUWAHL BEIRAT

Dem Wahlleiter lagen vier namentlich genannte Kandidaten für die Wahl vor:

Prof. Dr. Meenen, Axel Fasch, Stefan Rabeler, Thorsten David

Weitere Vorschläge aus der Versammlung erfolgten nicht. Die Abstimmung über den Antrag diese vier Kandidaten in den Beirat zu wählen ergab 84 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen der Kandidaten. Alle neu gewählten Mitglieder des Beirates erklärten ihre Annahme der Wahl.

TOP 9E NEUWAHL RECHNUNGSPRÜFER

Dem Wahlleiter lagen zwei namentlich genannte Kandidaten/in für die Wahl vor:

Henriette Kate, Rolf Wegener

Weitere Vorschläge aus der Versammlung erfolgten nicht. Die Abstimmung über den Antrag diese zwei Kandidaten als Rechnungsprüfer zu wählen ergab 86 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen der Kandidaten-/in. Beide gewählten Mitglieder erklärten ihre Annahme der Wahl.

Thorsten David forderte alle Mitglieder auf, Ehrenämter in kleineren oder größeren Umfängen zu übernehmen, um den Verein zu unterstützen und betonte die Wichtigkeit dieses Engagements.

Mit dem Dank an den Wahlleiter Thorsten David übernahm der alte und neue Vorsitzende des HSJV Ulrich C. Deus wieder die Versammlungsleitung.

Der Vorsitzende gab das vorliegende Einverständnis weiterer Mitglieder zur Übernahme von den nachstehenden Ehrenämtern mit Dank bekannt:

Immobilienbetreuer:	Ulf Sander
Baubetreuer:	Andreas-Peter Ehlers
Jugendbeauftragte:	Dr. Ille Meenen
Unfallprävention und Notfallvorsorge:	Prof. Dr. Norbert Meenen

Ulf Sander dankte seinem Vorgänger Paul Felix Steinkraus im Amt des Immobilienbetreuers für seine geleistete Arbeit und forderte die Mitglieder auf zur Mit- und Zusammenarbeit, den

Verein weiter zu entwickeln. Er verwies darauf, dass neben emotionalen, teilweise unnötigen Verletzungen auch objektiv gewichtige Anregungen gegeben wurden. Das Aufeinander Zugehen, das schon begonnen habe, sollte fortgesetzt werden.

TOP 10 VERSCHIEDENES

TOP 10 A GRÜNES HEFT 2019/2020 UND 2020/2021

Carolyn Lindner hat sich wieder bereit erklärt, dem „Redaktionsteam GH“ beizutreten. Winfried Weber tritt dem Team bei und hat Astrid Mendyk und das neue Mitglied Matthias Mönckmeier für die Mitarbeit gewinnen können. Der Vorsitzende dankt allen Beteiligten für ihr Engagement und ist sicher, dass Thomas Ix mit seinen Fotodokumentationen fast aller Meets und sonstigen Veranstaltungen dem Team in bewährter Manier unterstützend zur Verfügung steht.

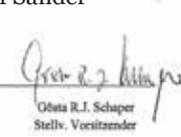
TOP 10 C ANTRÄGE

Der Vorsitzende erklärte den Top. 10b gemäß Top. 1, 3. Absatz als erledigt.

TOP 11 BEENDIGUNG DER VERSAMMLUNG

Der Vorsitzende und Sitzungsleiter beendet die Versammlung um 20.53 Uhr.

Verfasser: Ulf Sander

 Ulrich C. Deuss Vorsitzender	 Gösta R.J. Schaper Stellv. Vorsitzender	 Ulrich C. Deuss Sitzungsleiter	 Ulf Sander Protokollführer
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

ANMERKUNG

Das Protokoll vom 10.08.2020 ist bereits mit der Einladung zur MV für den 29.03.2021 als Anlage an die Mitglieder versendet worden. Die MV wurde Corona bedingt abgesagt und verschoben. In der nächsten MV wird der Antrag auf Bestätigung erneut gestellt.



Fotosponsoring Zum Felde GmbH, Jochen Fischer

II. Hochzeiten, Geburten, Todesfälle

Hochzeit Kathleen Keller & Nikolas Kröncke
am 7. Dezember 2019

MANUELA AND DOLF KELLEK
ALONG WITH
ELKE AND DR. WILHELM KRÖNCKE
REQUEST THE HONOUR OF YOUR PRESENCE
AT THE MARRIAGE OF THEIR CHILDREN

KATHLEEN KELLER

and

NIKOLAS KRÖNCKE

SATURDAY, THE SEVENTH OF DECEMBER
TWO THOUSAND AND NINETEEN
AT ELEVEN THIRTY IN THE MORNING

BLANKENESENER KIRCHE AM MARKT
Mühlenberger Weg 64a, 22587 Hamburg

RECEPTION TO FOLLOW THE WEDDING CEREMONY

HOF ETZER HEIDE
Wedeler Chaussee 41, 22482 Appen

FORMAL ATTIRE / CUTAWAY



Fotos: privat

Geburt Marie Schwarz

am 19. Oktober 2019

An einem Samstag im Oktober erreichte uns folgende Nachricht von unserem Mitglied Philipp Schwarz:

Unsere kleine Prinzessin „Marie“ ist um 20:47 Uhr zur Welt gekommen, ist 50 cm groß und 3035 Gramm schwer! Mama und Kind geht's richtig gut und der Papa ist stolz ohne Ende!!!

Der Verein gratuliert von Herzen und wünscht der jungen Familie das Beste für die gemeinsame Zukunft zu viert.



*Ein Lächeln, das
Herzen öffnet:
Marie Schwarz.*

Gisela Axt

* 16.05.1935 † 22.11.2019



Wir erinnern uns an eine weltoffene, sehr belesene Persönlichkeit, die sich jahrelang in einem Lesezirkel engagierte. Sie konnte zu jedem Anlass hervorragende und humorvolle Texte und Gedichte verfassen. Davon konnte sicherlich auch die Zeitschrift der Spiegel profitieren, für den sie viele Jahre gearbeitet hat. Kritisch zu hinterfragen war ebenfalls eine ihrer Stärken.

Verschiedene Pferde haben sie durch ihr Leben begleitet, unter anderem Luca, die kleine, flinke braune Stute mit der sie flott im Gelände unterwegs war. Sie war voller Empathie für alle tierischen Lebewesen, aber Katzen gehörte ihre ganz große Liebe, nach Uwe natürlich.

Wer sie früher kannte, erinnert sich immer noch an ein bildhübsches schwarzhäariges Persönchen, das durchaus auch sehr eigensinnig sein konnte. Einige erinnern sich an Giselas letzten Jahre, in denen sie ihre gesundheitlichen Probleme teils mit Gleichmut und der ihr eigenen Sturheit ertragen hat.

Gisela, du warst eine ganz besonderer Mensch *Text: Tina Dassau*

Geländeritt Hamburger Schleppjagd-Verein, 7. Mai 2000
von Gisela Axt

*Der Geländeritt im Jahre 2000 im Mai
ging an den Schleppjägern sang und klanglos vorbei.*

*Im Vorjahr war man doch des Lobes voll
und fand die Veranstaltung wirklich toll.*

*Wo sind die Nennungen nur geblieben?
Es wurden doch alle angeschrieben.*

*Nun, Badminton hat uns die „Cracks“ geklaut
die haben dort Military geschaut.*

*Doch bei den Jagden sind die Felder doch groß
was ist nur mit den Schleppjägern los?*

*Springen doch sonst über Wälle und Hecken
wieso tut ein Einzelstart sie so erschrecken?*

*Gerad' mal zwei Teams tat es gelingen
die Nennungen pünktlich zur Post zu bringen.*

*Zwei Paare wollten auch noch starten
man könnte hier ein paar mehr erwarten.*

*„Ne Nennung zu schreiben kann so schwer doch nicht sein
es sind doch recht kluge Leute in diesem Verein.*

*Oder sind im Mai die Pferde nicht fit
warum machte denn kaum einer mit?*

*Ist es so schwer im voraus zu disponieren
oder aber will man sich nicht blamieren*

*dieweil das Pferd, das bei Jagden springt
so ohne Pulk seinen Reiter linkt*

*und maulig vor ‚nem Oxe steht
und einfach nicht darüber geht.*

*Der Gründe gibt's wie Sand am Meer
fest steht, die Starterlisten blieben leer.*

*So hat der Vorstand sich nicht lang geplagt,
die Ritte wurden abgesagt.*

*Vielleicht hat kaum jemand ‚ne Ahnung,
daß so ein Tag bedarf der Planung.*

*Denn an jedem Hindernis
ein Funker äußerst wichtig ist.*

*Auch die FN ist interessiert,
wann, wo, mit welchem Pferd und was passiert.*

*Das DRK war eingeschnappt,
dieweil ihr Einsatz nicht geklappt.*

*Die Richter nahmen's mit Humor
und meinten, das kommt bei Turnieren mal vor.*

*Vielleicht, wer weiß, in einem Jahr
im Mai - sind viele wieder da.*

*Das war der Bericht, in aller Schnelle
von ‚ner frustrierten Meldestelle.*

Grete Steinkraus

* 14.3.1920 † 8.8.2019

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.
(Johann Wolfgang v. Goethe)

Nach einem langen und erfüllten Leben verstarb unsere liebe Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Grete Steinkraus

geb. Dittmer

* 14. März 1920 † 8. August 2019

In Liebe und Dankbarkeit

Ulrich und Karin Steinkraus

Nina und Paul

Conrad Schmitt

Vicky, Curt und Nora

Sabine und Klaus Dankert

Carolin und Anna

Volker Steinkraus

Bruno, Kira, Carl, Anna und Maria

sowie alle Urenkel

Jacob, Julius, Maja, Theo, Friedrich, Greta, Bruno,

Sophia, Oscar, Hannah, Alec, Karl, Ella, Theo, Greta

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 15. August 2019,
um 14.30 Uhr in der St. Jakobi-Kirche in Hanstedt statt.
Anschließend Überführung zur Beisetzung auf dem Friedhof in Hanstedt.

Statt freundlich zugedachter Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende für die
Jugendfeuerwehr Hanstedt auf das Konto IBAN: DE69 2406 0300 4902 0234 00
oder die Jugendfeuerwehr Ollsen auf das Konto IBAN: DE48 2406 0300 4905 6832 00
Kennwort: Grete Steinkraus.

Jochen Voswinckel

* 8.8.1936 † 13.11.2019

*Man sieht die Sonne langsam untergehen,
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel
ist.*
Franz Kafka

Mein geliebter Mann, unser guter Vater, Großpapa und Bruder
ist nach einem langen, ereignisreichen und erfüllten Leben friedlich eingeschlafen.

Jochen Voswinckel

geb. 8. August 1936 - gest. 13. November 2019

In Liebe und Dankbarkeit

Sabine Voswinckel, geb. Asemissen

Jan Nicolaus Voswinckel

Andreas und Friederike Voswinckel, geb Koch
mit Leonie und Justus

Ulrich und Sylvia Voswinckel

Dr. Klaus und Ulrike Voswinckel

Die Trauerfeier findet am Montag, den 25. November 2019, um 13.00 Uhr
in der Kirche Nienstedten, Elbchaussee 410, 22609 Hamburg statt.

Im Anschluss erfolgt die Beisetzung.

Statt freundlich zugedachter Blumen oder Kränze bitten wir im Sinne von Jochen um
eine Spende an den Hamburger Schlepplagd-Verein e.V., IBAN DE97 2003 0000 0000 2044 04.
Vermerk: Jochen Voswinckel.

Kondolenzanschrift: Zickzackweg 25, 22605 Hamburg

Als mir die Todesnachricht im Auto übermittelt wurde, habe ich anhalten müssen. Gerade hatte ich mit unserem Huntsman über die Endlichkeit des Lebens gesprochen und ihm berichtet, wie entschlossen Jochen dem nahenden Tod entgegen sieht. Ich bin Euch sehr dankbar, dass ich in den letzten Tagen so intensiv das Unausweichliche mit tragen durfte.

Jochen hat mir noch so viel aus seinem Leben berichtet, über sein Leben in Spanien mit den Stationen in Bilbao und Madrid. Sein erster Ritt war auf der Feria in Sevilla. Er sprach spanisch wie seine zweite Muttersprache und die französischen und guten englisch Kenntnisse gehörten ohnehin zum Leben des gebildeten Kosmopoliten. Er hat Volkswirtschaft studiert und als Korpsstudent konnte er ohnehin auch lateinische Redewendungen. So brachte er mich gleich mit meiner nicht so erfolgreichen Schulbildung in Verlegenheit, als ich ihm gesprächsweise „carpe diem“ (genieße den Tag) wünschte und er mir in seiner bedrohlichen Lebenssituation ohne zu zögern mit „quam minimum credula postero“ (vertraue möglichst wenig auf den Folgenden) antwortete. Dank seiner guten Sprachkenntnisse pflegte er später dann wieder in Hamburg Kontakt zu einem Banker, den er in Spanien kennen gelernt hatte. Daraus entwickelte sich dann ein lukrativer Handel mit Anleihen. Der große Erfolg war dann ein Japanfond. Er berichtete mir auch, dass die Großelterngeneration Conz Motoren und Generatoren gebaut hat. Er war auf die Nachfolge vorbereitet, brauchte aber die geplante Nachfolge nicht mehr antreten, weil das Unternehmen vorzeitig in den Siemenskonzern überführt und gesellschaftlich verschmolzen wurde. Für Jochen war diese Entscheidung eine Glücksstunde, wie es sich im Verlauf seines Lebens herausstellen sollte.

Mit seiner hanseatischen Zurückhaltung hat er ohne großes Aufsehen sich mit seiner großen Liebe und Mutter seiner Söhne, mit Sabine, ein naturverbundenes Leben wirtschaftlich unabhängig gegönnt. Wer ihn in Gommern auf seinem Landsitz besuchen konnte, erlebte den wahren Naturfreund, den Jäger und Heger in unverbrauchter Landschaft im damaligen Grenzgebiet zur DDR.

Wer dann noch beritten war, konnte zu Pferd mit ihm stundenlang über Wiesen und Weiden, auf Deichen und über Gräben in allen Gangarten in den Elbauen reiten.

Neben der Grünen Jagd, die er passioniert in eigener Jagd und als Gast in großen Jagdgebieten seiner Jagdfreunde ausüben konnte, war die Rote Jagd auf galoppierfreudigen Hunttern der Meute folgend im 1. Feld über Hindernisse und Boden wie gewachsen, das „Sahnehäubchen“.

Auf den Meets der Roten Jagd haben sich unsere Lebenswege vor mehr als 30 Jahren getroffen. Ich kannte seine Jagdpferde Lasako, Raimondo, Dragon, Whisper, Milton und den treuen Pointer, der nun mit 16 Jahren den Weidegang genießt. Als er „Milton“ vom Senior Fiege gekauft hat, war ich mit dabei und musste ihn zur Probe reiten. Ich hatte Probleme und konnte mich nicht auf das Pferd einstellen. Als Jochen ihn dann ritt, war klar, dass sie sich gesucht und gefunden hatten. Die Freundschaft zu den Söhnen Jens und Marc Fiege währt noch heute. Jochen und ich haben als Mitglieder der Niedersachenmeute (NM) viele Jagden Bügel an Bügel immer im springenden Feld geritten und wurden dann auch Mitglieder im Hamburger Schleppjagd-Verein. Jochen und Sabine wurden im Herbst 1983 von Master Jürgen Schumann auf dem Meet in Sierhagen „eingefangen“.



Mir ist noch seine Geburtstagsfeier zum 70. im August 2006 in sehr guter Erinnerung. Wir feierten in Gommern zu Wasser und zu Lande bei Jagdhornklängen und kulinarischen Köstlichkeiten. Es gibt ein Foto von ihm auf einen seiner Hochsitze, das kommentiert wurde:

„Dieser Mann hat mit 70 nicht nur einen guten Ausblick, auch Überblick und Weitsicht. Nicht verbrettert, vernagelt, wegsperrt ohne Wetterschutz und oben ohne! Meine vier Wände , mein Eigenheim – ein Ökohaus – Natur pur und satt. The best of time ist now! 2 Meter über der Erde sind besser als 1 m unter der Erde.“ 13 lebenswerte Jahre hatte er noch vor sich!

Nur Insider können nachempfinden, was der Jagdsport in einem Menschen auslöst. Es ist einfach „the passion of thrill!“ Natur, Hunter and Hounds – die Erfüllung! Bis vor wenigen Wochen hat Jochen noch mit seinem „Pointer“ fast täglich geritten. Über viele Jahre hat er die Patenschaft für das Meet im Untergut Grabow übernommen, um der Meute dieses Jagdgebiet zu erhalten. Noch am 17. Oktober dieses Jahres plante er, das Meet als Pate zu besuchen. Er wollte die Jagdgesellschaft begrüßen und das laut jagende Pack unter freiem Himmel beobachten.

Anfang November habe ich mit Jochen einen kleinen Spaziergang in seinem Garten gewagt. Da hat er mir aufgetragen, wenn er stirbt, dass ich allen Freunden berichten soll, dass er gelebt hat. Das war ihm sehr wichtig. Die Traueranzeige habe ich mit einem Anschreiben versehen in dem ich seinen Wunsch erfüllt habe. Allen Mitgliedern und dem großen Freundeskreis habe ich mitgeteilt: Jochen Voswinckel hat gelebt!

Immer der Tradition verpflichtet, mit klaren Vorstellungen, ist Jochen Voswinckel seinen Lebensweg gegangen. Ich hatte das große Glück, einer seiner Wegbegleiter sein zu dürfen. Ich danke ihm für das Vertrauen, das er mir geschenkt hat und bin dankbar für die Aufgaben, die er mir übertragen hat. Er bleibt in meinen Erinnerungen ein Freund, der mir fehlen wird. Auch wenn jedes Leben endlich ist, fällt das Abschiednehmen unglaublich schwer.

Kristina & ich kondolieren und fühlen mit Euch. Wir grüßen aus der Ferne und sind mit unseren Gedanken am Montag, wenn Ihr Jochen zu seiner letzten Ruhestätte begleitet, bei Euch.

Jagd vorbei, Halali!

Verfasser: Ulrich Deus

Hans Heinicke erinnert an Jochen Voswinckel:

1990 wurde ich auf Sylt von meinem langjährigen Freund Udo Pietruck zu einer Jagd nach Wentorf eingeladen. Dies war nach langer Reitpause wieder einmal meine erste Jagd. Geritten habe ich das Pferd von seiner Frau Oona.

In Wentorf traf ich auf Jochen Voswinckel und seinen Sohn. Beide ritten sehr schicke Schimmel im ersten Feld. Sie fielen durch couragiertes Reiten und sehr souveränes Verhalten im Feld auf. Von da an haben wir uns auf vielen Jagden wieder getroffen. Besonders habe ich mich über den Besuch von Jochen mit Frau und Sohn an meiner Surfschule auf Sylt gefreut.

Als man dann für die Jagd in Grabow nach neuen Paten suchte, war Jochen Voswinckel, auf meine Frage hin, sofort bereit diese wunderschöne Jagd mit Ulli Deus und mir gemeinsam zu erhalten. Für mich waren die dann jährlich folgenden Treffen mit Jochen in Grabow immer besonders nett. Schön war auch, dass er immer von seiner elegant gekleideten Frau begleitet wurde. Ich denke gere an diese schöne Zeit mit tollen gemeinsamen jagdlichen Erlebnissen in Grabow zurück.

III. MEUTEBESTAND AM 31. DEZEMBER 2019

Die Jahresziffer zeigt das Eintrittsalter des Hundes in die Jagdmeute an, d. h. seine erste Saison

K = Kopfhund, CH = Champion, RCH = Reservechampion

2008 12 JAHRE

Rocky - S Chip R Gew. 23.07.2007, Gut Schnede von Nickio5 (Duncan-Livery, Irland) aus Sarahoo (RM)

2009 11 JAHRE

Tarzan Chip R Gew. 22.08.2008, Gut Schnede von Karloo4 (Idefix02-Sarahoo) aus Marianne05 (Yankee96-Alkmene97)

2010 10 JAHRE

Wilhelmine-S Chip H Gew. 10.08.2009, Gut Schnede von Nobody05 (Irland Duncan-Livery) aus Pola 06 (Fritz01-Hanna02)

2012 8 JAHRE

X-Mas - CH Chip R Gew. 28.03.2011, Gut Schnede von Jacobo5 (Scotch00-Emma00) aus Polao6 (Fritz01-Hanna02)

Xeno Chip R wie zuvor

2013 7 JAHRE

Yesterday - S Chip R Gew. 24.04.2012, Gut Schnede von Paulo7 (Fritz01-Hanna02) aus Vroni (RM)

Yorker - CH Chip R wie zuvor

Yasmin - S Chip H wie zuvor

Yammy - S Chip H wie zuvor



HAUPTFILIALE WULFSEN

Am Bahnhof 11 - 21445 Wulfesen
Telefon 04173/6676 - Telefax 04173/6505
Montag - Freitag von 8.00 - 12.30 Uhr
und von 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 - 12.00 Uhr

FILIALE SALZHAUSEN

Bahnhofstraße 17A - 21376 Salzhausen
Telefon 04172/988 714-7 Telefax -8
Montag geschlossen
Dienstag - Freitag von 9.00 - 12.30 Uhr
und von 13:30 - 18:00 Uhr
Samstag von 9.00 - 12.00 Uhr

LIEFERSERVICE

- Über 1.000 Artikel ständig am Lager •
- Großes Pferdefuttersortiment •

WWW.STORJOHANN-LANDHANDEL.DE

2014 6 JAHRE

Zombie	Chip	R	Gew. 11.01.2012, Gut Schnede von aus Xanadou11 (Jakobo4-Polao6)
Zausel	Chip	R	wie zuvor
Zulu - K	Chip	R	wie zuvor
Zippo	Chip	R	wie zuvor
Zita - RCH	Chip	H	wie zuvor
Zoe - K	Chip	H	wie zuvor
Barny		R	2013
Claire		H	2013
Caspar		R	2013

2015 5 JAHRE

Dumbeldore	Chip	R	Gew:02.04.2014, Dorfmark von Janus NM aus Xanadou11 (Jakobo4-Polao6)
Daisy	Chip	H	wie zuvor
Debbie	Chip	H	wie zuvor
Ernst Günther	Chip	R	Gew:02.08.2014, St. Katharinen von Victor (Fritz01-Hanna02) aus Dahlia RM
Elliott	Chip	R	wie zuvor
Emma	Chip	H	wie zuvor
Filou	Chip	R	Gew: 02.09.2014, Gut Schnede von Beaufort RWS aus Zita (Xanadou11)
Farah	Chip	H	wie zuvor
Filia	Chip	H	wie zuvor

2016 4 JAHRE

Göthe - K	Chip	R	Gew:08.02.2015 ,Wetzlar von Victor (Fritz01-Hanna02) aus Paula
-----------	------	---	----------------------------------------------------------------

2017 3 JAHRE

Hendricks	Chip	R	Gew: 28.08.2016, Gut Schnede von Tarzan (Karloo4 - Marianne05) aus Greta (Paula TS- Victor09)
Hailak	Chip	R	wie zuvor
Harry	Chip	R	wie zuvor
Henry	Chip	R	wie zuvor
Hermiene	Chip	H	wie zuvor
Holly	Chip	H	wie zuvor
Hedwig	Chip	H	wie zuvor
Heaven	Chip	H	wie zuvor
Hexe	Chip	H	wie zuvor



2018 2 JAHRE

Jonas Chip R Gew:19.03.2017 NM von
Göthe (Victor-Paula/TM)
Aus Kiki (Carlo- NM).

Jette Chip H wie zuvor

Jule Chip H wie zuvor

Conman Chip R Irland

2019 1 JAHR

Kelly Chip H Gew:03.03.2018 Gut Schnede von
Page (NL) aus Claire (NM)

Klopsi Chip R wie zuvor

Krümel Chip R wie zuvor

Konrad Chip R wie zuvor

Kermit Chip R wie zuvor

Kojak Chip R wie zuvor

Lucifer Chip R Gew: 21.03.2018 Gut Schnede von
Conman (IRL) aus Emma
(Victor-Dahlia RM)

Luke - CH Chip R wie zuvor

Lise Chip H wie zuvor

Lady Chip H wie zuvor

AUSSERDEM AM KENNEL

Einstein Chip R Irland 2019

April Chip H Irland 2019

Wild Flower Chip H Irland 2019

Marry Chip H Gew. 23.03.2019, Gut Schnede aus von
Conman aus Zoe

Mable Chip H wie zuvor

Mani Chip R wie zuvor

Merlin Chip R wie zuvor

Mocca Chip R wie zuvor

Moe Chip R wie zuvor

Monty - CH Chip R wie zuvor

Noel R Gew. 29.12.2019, Gut Schnede von
Konrad (Page (Holland)-Claire NM) aus
Wild Flower (Irland)

Nike R wie zuvor

Nugget R wie zuvor

Nemo R wie zuvor

Norris R wie zuvor

Neville R wie zuvor

Nappo R wie zuvor

Nero R wie zuvor

Nala H wie zuvor

Naomi H wie zuvor

Nixe H wie zuvor

ALTERSZUSAMMENFASSUNG

Geburtsjahr	Eingejagd	Alter	Anzahl
2007	2008	13 Jahre	1/2 Koppel
2008	2009	12 Jahre	1/2 Koppel
2009	2010	11 Jahre	1/2 Koppel
2011	2012	9 Jahre	1 1/2 Koppeln
2012	2013	8 Jahre	2 Koppeln
2013	2014	7 Jahre	4 1/2 Koppeln
2014	2015	6 Jahre	4 1/2 Koppeln
2015	2016	5 Jahre	1/2 Koppel
2016	2017	4 Jahre	4 1/2 Koppeln
2017	2018	3 Jahre	2 Koppeln
2018	2019	2 Jahre	5 Koppeln
2019	2020	1 Jahr	5 1/2

GESAMT**31 1/2 KOPPELN**

Abgänge 2019 3 Koppeln

IV. AKTIVSTE REITERINNEN UND REITER 2019/20

In der Saison **2019/20** (01.04.2019 bis 31.03.2020) ritten folgende Reiterinnen und Reiter fünf und mehr Jagden und Arbeitsschleppen hinter unserer Meute (ohne Privatmeets)¹

Heiko Lindner	23	Nicola Hütter	8	Arnold Keller	5
Jens Möllering	18	Simone Klatt	8	Carl Bolten	5
Carolin Lindner	17	Ulrich Deus	8	Detlev Heinrich	5
Kath.-Luise Steinkraus	16	Beatrice von Buchwaldt	7	Dr. Astrid von Bredow	5
Katrin Möllering	14	Catherine von Schoen	7	Eberhard Spindler	5
Viktoria Manzke	14	Jörg Dunkelgod	7	Falk König	5
Lena Biehler	13	Ellen-Antje Lamcken	6	Janine Beck	5
Annalen Kahnenbley	12	Gabi Schneider	6	Jochen Harbrink	5
Hans-Joachim Blohme	11	Hendrikje Rittershaus	6	Philipp Schwarz	5
Anna von Berkholz	10	Jochen Fischer	6	Sandy Kröll	5
Astrid Mendyk	10	Karin Neumann	6	Tilman Sachs	5
Winfried Weber	9	Paul Steinkraus	6		
Dr. Ingbert Fries	8	Silke Christ	6		

650 (825) ²	Brüche (Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Jagden)
135 (127)	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meutearbeiten
785 (952)	Teilnehmer und Teilnehmerinnen insgesamt
17 (21)	Jagden
0 (0)	Privatmeets
6 (8)	Arbeitsschleppen / Meutearbeiten
23 (29)	Meets (ohne Rennen)

POKALE

Dr. Kurt Billmaier-Pokal:	(im Berichtszeitraum nicht vergeben)
Adelheid-Dreckmann-Pokal:	(im Berichtszeitraum nicht vergeben)
Junioren Teller III:	Constanze Manzke
Skowronski-Pokal III:	Carolin Lindner
Master-Pokal:	Hans-Joachim Blohme

¹ Es konnten nur die im Jagdbuch leserlich vermerkten Eintragungen erfasst werden.

² Vorjahr 2018/19 in Klammern



Surfschule & Restaurant

Herzlich willkommen
auf Sylt
im Sunset Beach Restaurant

Jeder neue Gast bekommt
zur Begrüßung
1 Getränk gratis!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- Windsurfen
- Kitesurfen
- Wellenreiten
- SUP
- Kanu & Kajak
- Schulung & Verleih



Westerland - Strand
Brandenburger Straße 15

Tel. 04651 - 27 172 • www.sunsetbeach.de

V. MITGLIEDERLISTE 2019

(302 Mitglieder, Stand: 31.12.2019)

A

Charles Abraham 22869 Schenefeld
Gisela Axt † 21376 Salzhausen
Uwe Axt 21376 Salzhausen
Sigrid Axthelm 55608 Bergen

B

Claus-Dieter Backasch 23683 Haffkrug
Christian Bahrenthien 21271 Hanstedt
Dana Zoé Bankowski 21444 Vierhöfen
Wiebke Bankowski 21444 Vierhöfen
Dr. Will Baumgarten † 21224 Rosengarten-Alvesen
Dr. Klaus-Friedrich Beckmann 40213 Düsseldorf
Margarete Bellmann 21224 Rosengarten/
Tötensen

Irene Prinzessin
zu Bentheim und Steinfurt 21266 Jesteburg

Alexander John
von Berenberg-Goßler 22459 Hamburg
Katja Sophie von Berg-Weiermann 29549 Bad Bevensen
Anna-Clara von Berkholz 21394 Südergellersen
Clara Berkholz 21394 Südergellersen
Charlotte Berkholz 21394 Südergellersen
Anna Magdalena Biehler 21394 Kirchgellersen
Birke Blöbaum 32312 Lübbecke
Hans-Joachim Blohme 28876 Oyten
Karen Blohme 21228 Harmstorf
Maike Blohme 28876 Oyten
Fritz von Blottnitz 29439 Lüchow
Carl Bolten 21376 Luhmühlen
Carl-Georg Bolten 21376 Luhmühlen
Mareike Bolten 21376 Luhmühlen
Vanessa Bölting 48157 Münster
Dr. Kerstin Bornemann 21376 Salzhausen
Celine Boss 40477 Düsseldorf

Dr. Gerhard Bosselmann 21272 Egestorf
Silke Böttcher 21266 Jesteburg
Markus Brehm 21033 Hamburg
Rudolf K. Brinckmann 21521 Aumühle
Claudia Broistedt 20148 Hamburg
Beatrice von Buchwaldt 21444 Verihöfen
Henning von Buchwaldt 22763 Hamburg

C

Michael Carewitz 20149 Hamburg
Silke Christ 38644 Goslar
Dr. Gerhard Clausen 22956 Grönwohld
Julia Clement 21266 Jesteburg
Christian Coenen 41466 Neuss
Dr. Britta Czasch 14052 Berlin

D

Albert Darboven 22113 Hamburg
Tina Dassau 21444 Vierhöfen
Jakob David 22607 Hamburg
Janna David 22607 Hamburg
Judith David 22607 Hamburg
Thorsten David 22607 Hamburg
Tom Jobst David 22607 Hamburg
Catharina Deus 10435 Berlin
Kristina Deus 21266 Jesteburg
Lino Anatol Deus 10435 Berlin
Pola Roberta Deus 10435 Berlin
Ulrich Deus 21266 Jesteburg
Carlotta Dirschauer 21339 Lüneburg
Adelheid Dreckmann 22391 Hamburg
Gisela Dreckmann 23843 Rümpel
Hans-Holger Dreckmann 23843 Rümpel
Jörg Dunkelgod 22587 Hamburg

E

Andreas-Peter Ehlers 23879 Mölln
Bettina Ehlers 23879 Mölln
Daniela Ehlers 23879 Mölln

Anette Eichenauer
Helmut Eilert
Ole Eskling
Daniel Ethienne
Josef Ettenhuber

21272 Egestorf
48291 Telgte
4791 Borre/Møn (DK)
20354 Hamburg
91929 München

F

Axel Fasch
Kristina Findorff
Olaf Findorff
Elisabeth Fischer
Emma-Marie Fischer
Hans-Jochen Fischer
Jonathan Emil Fischer
Justin Fischer
Nora Fischer
Daniel Franz
Gina Vivien Franz
Katja Franz
Maja Franziska Franz
Dr. Ingbert Fries

21279 Hollenstedt
21444 Vierhöfen
21444 Vierhöfen
22848 Norderstedt
22848 Norderstedt
22848 Norderstedt
22848 Norderstedt
22848 Norderstedt
22848 Norderstedt
21444 Vierhöfen
21444 Vierhöfen
21444 Vierhöfen
21444 Vierhöfen
21444 Vierhöfen
21228 Harmstorf

G

Hans Giele †
Gerlinde Gramatke
Wolf-Dieter Gramatke
Angela Gross

22299 Hamburg
21376 Salzhausen
21376 Salzhausen
21224 Rosengarten

H

Logos Hall
Dipl. Ing. Gerd Hamann
Detlef Freiherr von Hammerstein
Clara Harbrink
Jochen Harbrink
Renate Harbrink
Werner Harbrink
Inke Haupt
Kim-Sarah Haupt
Stefan Haupt

Zhangjagng Jiangsu (CHN)
24326 Ascheberg
56598 Hammerstein
23626 Ratekau/Warnstorf
23626 Ratekau/Warnstorf
23626 Ratekau/Warnstorf
23626 Ratekau/Warnstorf
21442 Toppenstedt
21442 Toppenstedt
21442 Toppenstedt

Manfred von der Heide
Hans Heinicke
Detlev Heinrich
Vico Heinrich
Manfred Heinz
Dr. Matthias Herbst
Rolf Hertlein

21442 Toppenstedt
21376 Salzhausen
22395 Hamburg
22395 Hamburg
26381 Schlüchtern
29471 Gartow
25557 Hanerau-
Hademarschen
21339 Lüneburg
22587 Hamburg-Blankenese
42855 Remscheid
22335 Hamburg
23619 Badendorf
22299 Hamburg
21224 Rosengarten
22299 Hamburg
20535 Hamburg
20535 Hamburg
80333 München

Elke Herzog
Karin Heuer
Till von der Heyde
Sarah-Lena Hilpert
Claus-Peter Hinselmann
Irmgard Hoffmann
Kathleen Horn
Britta Hueck-Ehmer
Bernd Hütter
Nicola Hütter
Florian Hüttner

I

Antje Isenberg

22529 Hamburg

J

Nicole Jepsen
Bettina Joost
Burkard Jung
Claus J. Juraschek

21266 Jesteburg
21227 Bendestorf
57234 Wilnsdorf
21423 Winsen

K

Max Friedrich Käber
Annalen Kahnenbley
Florian Kallert
Katharina Kampf
Andreas Kapperer
Henriette Kate
Mette Kaufmann
Dolf-Dietram Keller
Kathleen Keller

25882 Warmhörn
21218 Beckedorf
90513 Zirndorf
24637 Schillsdorf
25474 Bönningstedt
21423 Winsen
2930 Klampenborg (DK)
21376 Luhmühlen
21376 Luhmühlen

Manuela Keller 21376 Luhmühlen
 Mark Keller 0194 Oslo (NO)
 Rolf Kellerman 81241 München
 Jürgen Kickert 33699 Bielefeld
 Jenny Kirchner 22525 Hamburg
 Kurt Kirchner 23869 Elmenhorst-Fischbek
 Caroline Kirstein 21266 Jesteburg
 Sybille Kirstein 21438 Brackel
 Simone Klatt 38729 Hahausen
 Anna Christina Klein 30916 Isernhagen
 Eugen Klein 30916 Isernhagen
 Lisa Victoria Klein 30916 Isernhagen
 Petra Klein 30916 Isernhagen
 Sabine Kleinelanghorst 33397 Rietberg
 Christopher Kleinelanghorst 33397 Rietberg
 Wilhelm Klingenhagen 32361 Pr. Oldendorf
 Christian Kobel 21376 Garlstorf
 Falk König 38640 Goslar
 Dr. Lutz Körner 27356 Rotenburg
 Jeannette Kouyoumdjian 4791 Borre/Møn (DK)
 Anita Kröger-Roeschen 21218 Seevetal
 Hermann Kröger 21218 Seevetal
 Nina Kröger 21218 Seevetal
 Jürgen Kröll 81476 München
 Elke Kröncke 27639 Wurster Nordseeküste
 Wilhelm Kröncke 27639 Wurster Nordseeküste
 Benjamin Kruemel 45133 Essen

L
 Katja Lange 63225 Langen
 Stefan Lange 63225 Langen
 Renate Langelittig 22339 Hamburg
 Pedro Leitao NY 2002 Ney York (USA)
 Eberhard von Lewinski 16909 Heiligengrabe
 Kersten Lieker 31632 Husum
 Carolin Lindner 21444 Vierhöfen
 Heiko Lindner 21444 Vierhöfen
 Dr. Dr. Wolfhard Lindner 61476 Kronberg im Taunus

Peter Loewig 21271 Dierkshausen
 Frauke Lüders 21376 Luhmühlen
 Jan Lüders 21376 Luhmühlen

M
 Constanze Sophie Manzke 21403 Wendisch Evern
 Felix Manzke 21403 Wendisch Evern
 Viktoria Manzke 21403 Wendisch Evern
 Britta Mänz 30938 Burgwedel
 Karsten Mänz 30938 Burgwedel
 Karin Martin 21441 Garstedt
 Amelie Marx 29683 Bad Fallingbostel
 Dr. Harald Mayer 42799 Leichlingen
 Dr. Ille Meenen 22587 Hamburg
 Prof. Dr. Norbert M. Meenen 22587 Hamburg
 Hans Melzer 21376 Salzhhausen
 Anne Melzer 21376 Salzhhausen
 Astrid Mendyk 48268 Greven
 Horst Menzel 21037 Hamburg
 Jens-Wilhelm Meyer 23818 Neuengörs
 Jürgen Meyer 21266 Jesteburg
 Emilia Marie Möllering 21444 Vierhöfen
 Jens Möllering 21271 Hanstedt
 Katrin Möllering 21271 Hanstedt
 Leonard Möllering 21271 Hanstedt
 Irmgard Mühe 21614 Buxtehude

N
 Arne Nachtigahl 20259 Hamburg
 Hans-Friedrich Nagel 33659 Bielefeld
 Dr. Gerd-Olaf Neuberg 21376 Salzhhausen-Oelstorf
 Dr. Klaus-Peter Neuberg 21376 Salzhhausen-Oelstorf
 Bennet Neumann 21376 Salzhhausen
 Karin Neumann 21376 Salzhhausen
 Mathies Neumann 21376 Salzhhausen
 Stephan Neumann 21376 Salzhhausen
 Jochen Nolte 37115 Duderstadt
 Rita Nolte 37115 Duderstadt
 Dr. Kirk Nordwald 14195 Berlin

Wolfgang Nürnbergger

22399 Hamburg

P

Jacqueline Edle von Paepke

17091 Tützpatz

Dr. Marie-Louise

Gräfin von Plessen

F-45360 Chatillon sur Loire

Charlotte Plessmann

16278 Schmiedeberg

Nadja Pöhls

22455 Hamburg

Laila Przybylak

21444 Vierhöfen

R

Alexandra Rabeler

20457 Hamburg

Christine Rabeler

21272 Egestorf

Karl Rabeler

21272 Egestorf

Martha Rabeler

21272 Egestorf

Max Rabeler

20457 Hamburg

Stefan Rabeler

21272 Egestorf

Thimo von Rauchhaupt

20095 Hamburg

Bernard Readwin

29640 Schneverdingen-
Großenwede

Randolf Riemann

21683 Stade

Sabine Riemann

21683 Stade

Hendrikje Rittershaus

40237 Düsseldorf

Jan Rittershaus

40237 Düsseldorf

Elmar Rotthäuser

48149 Münster

Matthies Rüder

23769 Fehmarn

Enno Freiherr von Ruffin

21493 Basthorst

S

Ulf Sander

21444 Vierhöfen

Gösta R. J. Schaper

19067 Kleefeld

Jutta Schaper

19067 Kleefeld

Marcus Schaper

19067 Kleefeld

Hilke Schattner

23738 Harmsdorf

Carsten Schirmacher

21218 Seevetal

Friso Schirmacher

21218 Seevetal

Margareta Schirmacher

21218 Seevetal

Tillmann Schirmacher

21218 Seevetal

Adriana Schmidt

1223 Cologny (CH)

Aida Schmidt

1223 Cologny (CH)

Helge Schmidt

1223 Cologny (CH)

Catherine von Schoen

23823 Seedorf

Gustav von Schoen

23823 Seedorf

Karola Schumann

22941 Jersbek

Holger Schurbohm

22846 Norderstedt

Gerhard Schütt

23858 Feldhorst

Jasmin Schwarz

21220 Seevetal

Michael Schwarz

21220 Seevetal

Monika Schwarz

21220 Seevetal

Niklas Schwarz

21220 Seevetal

Philipp Schwarz

21220 Seevetal

Dr. Ulrich Schwerhoff

24214 Gettorf

Hubertus Seibel

59597 Erwitte

Rolf Seidel

21376 Salzhäusen,
OT Putensen

Carolin Seifert

30900 Wedemark

Jutta Siebeneick

21271 Hanstedt

Elke Siegel-Jensen

21680 Stade

Carlotta Siemer

21376 Salzhäusen

Christian Siemer

21376 Salzhäusen

Henry Siemer

21376 Salzhäusen

Catrin Soetebier

21444 Vierhöfen

Joachim Soltau

29331 Gockenholz

Simon Sostmann

30916 Isernhagen

Axel Spielberg

22525 Hamburg

Mirco Stamatovic

42287 Wuppertal

Andreas Steen

25451 Quickborn

Anna Carolina Steinkraus

21271 Hanstedt-Ollsen

Bruno Steinkraus

22609 Hamburg

Carl H. Steinkraus

21271 Hanstedt-Ollsen

Karin Steinkraus

21271 Hanstedt

Katharina Luise Steinkraus

21271 Hanstedt

Maria Cecilia Steinkraus

21271 Hanstedt-Ollsen

Max Theodor Steinkraus

21271 Hanstedt

Paul Steinkraus

21271 Hanstedt

Prof. Dr. Volker Steinkraus

21271 Hanstedt-Ollsen

Horst Stuppi

66894 Rosenkopf

Britta Stürken
Steven Sun

21376 Salzhäusen
Zhangjagang Jiangsu (CHN)

T

Corinna Tackenberg
Dorian H. Tackenberg
Michael Tackenberg
Monika Tietz
Katharina Tietz
Elisabeth Anna Tillich
Friederike Tillich
Theresa Mathilda Tillich
Prof. Dr. Gert Tuengerthal

21357 Barum - St. Dionys
20146 Hamburg
21357 Barum - St. Dionys
21271 Hanstedt
21271 Hanstedt
22559 Hamburg
22559 Hamburg
22559 Hamburg
23968 Alt Jassewitz

V

Andreas Viebrock
Annegret Viebrock
Charlotte Vogel
Cathrin Vogelaar-Voigtländer
Robert Jan Vogelaar
Hermann Vogelsang
Anke Voigtländer
Jochen Voswinckel †
Sabine Voswinckel

21698 Harsefeld
21698 Harsefeld
21244 Buchholz
21272 Egestorf
19372 Spornitz
21379 Boltersen
21272 Egestorf
22605 Hamburg
22605 Hamburg

W

Eva Matthea Wasilewski
Winfried Weber
Heidmarie Wegener
Ralf Wegener
Rolf Wegener
Anna Weilert
Elke Weinhold
Oliver Sebastian Weiss
Wolfgang Welke
August Wilhelm Weseloh
Heinrich Hubertus Weseloh
Niklas Weseloh
Maria-Lena Weseloh

21438 Brackel
23845 Bahrenhof
21339 Lüneburg
21394 Westergellersen
21339 Lüneburg
22301 Hamburg
23879 Mölln
94469 Deggendorf
21614 Buxtehude
21079 Hamburg
21079 Hamburg
21079 Hamburg
21079 Hamburg

Christoph Wichmann
Jens-Peter Wichmann
Hilke Witt
Kerstin Wittenburg

71717 Beilstein
21256 Handeloh
21220 Seevetal
29640 Schneverdingen-
Großenwede

Gerd Wördemann
Cornelia von Wülffing
Sandra Wulff geb. Paetzold

22299 Hamburg
22085 Hamburg
22869 Schenefeld



Picknick

MEUTEHOF GUT SCHNEDE

Sonntag

5.
MAI 2019

SONNTAG, 5. MAI 2019 :: PICKNICK AUF DEM MEUTEHOF GUT SCHNEDE

Gut Schnede gehört seit dem 1. Mai 2008 dem HSJV – ein guter Grund, diesen Tag zu feiern. Dieses Mal hatte der Vorstand seine Mitglieder und Freunde zum 11. Jahrestag des Eigentumsübergangs und zur Taufe der Junghunde des K- und L-Wurfes mit einem Ausritt und einem anschließenden englischen Picknick eingeladen.

Pünktlich um 12 Uhr hatten sich die Teilnehmer für den geführten Ausritt zum Abritt versammelt. Unter der ortskundigen Leitung von Carolin Lindner, Ulrich Deus und Jochen Fischer



Großer Andrang bei der Vergabe der Hundepatenschaften auf der Terrasse vor der Reithalle. Die „Ks“ und „Ls“ gingen weg wie geschnitten Brot.

wurde Gut Schnede im großen Bogen umritten. Rund 1 ½ Stunden genossen die Teilnehmer die Reitwege auf der Runde über Salzhausen und Toppenstedt. In der Zwischenzeit hatte die Infanterie das stilvolle englische Picknick hergerichtet. Die Parforcehornbläser des HSJV leiteten die Begrüßung ein und bei gutem Wetter konnten die rund 80 Teilnehmer den Tag ausklingen lassen. Ein Dank an alle, die zwischen Reithalle und der Sonnenterrasse die Marktschirme, Tische mit Hussen und Sitzbänke aufgebaut und liebevoll dekoriert hatten.



Ungewohnte Situation für die Youngster: Heiko Lindner spendet Trost.



Sorge für die musikalische Untermalung des Picknicks: Die Bläsergruppe des HSJV unter der Leitung von **Henriette Kate** (2. von links) mit **Manfred von der Heide**, **Karin Martin**, **Jutta Schaper** (verdeckt) und **Katharina-Luise Steinkraus**.



KELLY an Familie Karin und Stephan Neumann
 KERMIT an Familie Corinna und Michael Tackenberg
 KLOPSI an Familie Dr. Ille und Prof. Dr. Norbert Meenen
 KOJAK an Familie Anna-Clara und Falk-Christian von Berkholz
 KONRAD an Jutta Schaper
 KRÜMEL an Markus Brehm
 LADY an Alexander John von Berenberg-Goßler
 LISE an Familie Viktoria und Felix Manzke
 LUCIFER an Silke Greulich und Dennis Kanebly
 LUKE an Familie Katharina-Luise und Paul Steinkraus

Vielen Dank den Paten des K- und L-Wurfes!

Bericht: Carolin Lindner



Während die „Ks“ und „Ls“ schon Paten haben, stehen die „Ns“ auf dem Sprung (links). **Lieselotte Kahnenbley** stellt ersten Kontakt her.



winsen luhe



buchholz



geesthacht



hamburg



winsen luhe



winsen luhe

jup.
 architektur
 www.jup-arc.com

Meutepräsentation

SPRING- UND DRESSURDERBY HAMBURG

Sonntag

2.

JUNI 2019

SONNTAG, 2. JUNI 2019 :: MEUTEPRÄSENTATION BEIM SPRING- UND DRESSURDERBY IN HAMBURG KLEIN-FLOTTBEK



Die Meute des Hamburger Schlepplagd-Vereins macht auf dem Derby-Geläuf und vor der beeindruckenden Kulisse immer eine gute Figur.

Die Veranstalter des Hamburger Spring- und Dressurderbys hatten wie schon im Vorjahr unsere Meute zu einer Schauschleppe auf dem heiligen Rasen in Klein Flottbek eingeladen. Zu diesem Anlass durften alle Vierbeiner mit. Begleitet wurde die Präsentation zum ersten Mal von unserer eigenen HSJV-Bläsergruppe unter der Leitung von Henriette Kate. Im Anschluss an die Präsentation und Versorgung von Hounds und Huntern trafen sich alle Beteiligten auf ein paar Drinks.



Modertiert routiniert: **Peter Wiechmann**.



Etwas respektlos, aber was soll man machen, wenn weit und breit kein Baum da ist...?



Vor so einer Kulisse treten die HSJV-Bläser nicht alle Tage auf. Den Derby-Besuchern gefiel's - es gab großen Applaus von den 25.000 Zuschauern.

Junghundeschau 2019

JUNGHUNDESCHAU DEUTSCHER MEUTEHALTER

Samstag

6.

JULI 2019

SAMSTAG, 6. JULI 2019 :: JUNGHUNDESCHAU DEUTSCHER MEUTEHALTER 2019 AM HAUS SCHWARZENSTEIN (RWS)

JAGDBERICHT

<i>Gastgeber</i>	Rheinisch-Westfälischer Schleppjagdverein
<i>Bericht</i>	Carolin Lindner
<i>Teilnehmer</i>	Familien Bolten, Lindner, Möllering und Steinkraus

Wie in jedem Jahr lud der RWS zur Junghundeschau nach Schwarzenstein. Allerdings fanden die Teilnehmer veränderte Bedingungen vor. Denn zwei Tage vor der Junghundeschau wurden im Schutzanzug die ungebetenen Gäste aus der Familie der Eichenprozessionsspinner bekämpft.

Trotz der veränderten Bedingungen und der Verlegung des Rings bot sich uns eine tolle Atmosphäre.

Vergleichsweise viele Ankäufe wurden gezeigt, darunter auch unser Einkauf aus Irland von der North Galway Hunt. Die drei Hunde waren zu diesem Zeitpunkt erst seit wenigen Wochen in Deutschland und noch dementsprechend schüchtern. Dennoch hatten wir mit unserem L-Wurf Erfolg. Luke wurde Champion!!!

Unser Dank gilt dem RWS für eine tolle Ausrichtung!



9. Meet in 2019

MEUTEARBEIT HAMBURG-HORN

Dienstag

9.

JULI 2019

DIENSTAG, 9. JULI 2019 :: MEUTEARBEIT AUF DER GALOPPRENNBAHN IN HAMBURG-HORN

JAGDBERICHT

<i>Einladende Landeigner</i>	Hamburger Rennclub
<i>Jagdpatre</i>	Familie Thorsten David
<i>Stelldichein</i>	6.45 Uhr im Rennbahninneren
<i>Gelände</i>	Grasbahn
<i>Boden</i>	trocken
<i>Wetter</i>	bedeckt, trocken
<i>Lines</i>	3
<i>Meute</i>	16 Koppeln
<i>Master</i>	Jens Möllering
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepiköre</i>	Lena Biehler, Nicola Hütter, Viktoria Manzke, Katharina-Luise Steinkraus
<i>Schleppe</i>	Carolin Lindner, Katrin Möllering, Karin Neumann
<i>Fieldmaster</i> ^{1. Feld}	Ulrich Deus
<i>Halali</i>	Stelldichein-Platz
<i>Stärkungen</i>	von den Paten

Cap & Jagdbuch	Uwe Axt
Bläsergruppe	HSJV
Bericht	Carolin Lindner
Fotos	Adrian Fohl

Wie schon in den vergangenen Jahren konnten wir nach der Brut- und Setzzeit auf der Hamburger Derbybahn die Jagdsaison einläuten. Familie Thorsten David bat in der Tradition unseres Ehrenpräsidenten und Ehrenmasters Hans Giele die Mitglieder des HSJV und den Freundeskreis zur Meutearbeit – mit Herz und Hand – auf die Derbybahn HH-Horn.



Vater-und-Tochter-Duo: **Winfried und Amélie Weber.**



Genießt den Rennbahn-Galopp: **Henriette Kate.**



Für die Hounds galt es dann, Nasenarbeit, Mobilität, Appell und das geschlossene Jagen zu üben. Auch einige Junghunde wurden eingejagt. Wir konnten unserem Pack auf dem federnden, gepflegten Grasgeläuf sehr gut folgen und dessen Arbeit bewundern.

Nach dem Curée, das der Meutearbeit auf der Hamburger Derbybahn folgte, lud der Pate zum traditionellen Frühstück ein.

Teilnehmer (39)

Damen (22) | Lena Biehler, Sandra Brendel, Almut Brückner, Kimberly Eggerstedt, Sarah-Lena Hilpert, Andrea Hupfeld, Nicola Hütter, Annalen Kahnenbley, Simone Klatt, Sabine Kleinelanghorst, Carolin Lindner, Viktoria Manzke, Katrin Möllering, Dorothea v. Münchhausen, Karin Neumann, Lena Rocknell, Malena Rosek, Katharina Purrrucker, Gabi Schneider, Katharina-Luise Steinkraus, Anna-Marie Timmermann, Amélie Weber

Herren (11) | Ulrich Deus, Andreas-Peter Ehlers, Gerd Hamann, Jörg Hamann, Jochen Harbrink, Christian Kleinelanghorst, Dr. Detlef Klüß, Heiko Lindner, Jens Möllering, Gerhard Schütt, Winfried Weber

6 Namen unleserlich



Kommt steil aus der Kurve: Huntsman **Heiko Lindner** - immer ganz nah an den Hounds.



Sarah-Lena Hilpert holt sich nasse Füße im Derby-Teich, hat aber sichtlich Spaß dabei!

LETHE

CUSTOMIZED SOLUTIONS
FOR VESSELS OF ALL KINDS



LETHE GmbH

Inhaber: Dipl.-Ing. Thorsten David

Seehafenstraße 17

21079 Hamburg

Tel. 040/74 21 63-0

Fax 040/74 21 63-220

info@lethe-hamburg.de

www.lethe-hamburg.de

LETHE

interior outfitting insulation

LETHE

yacht galleys

LETHE

marine technik

Jugendcamp - Teil 1

JUGENDCAMP AUF GUT SCHNEDE

Donnerstag - Samstag

11.-13.
JULI 2019

DONNERSTAG BIS SAMSTAG, 11. BIS 13. JULI 2019 :: JUGENDCAMP AUF GUT SCHNEDE

Viele junge Familien im HSJV haben Kinder und Jugendliche, die reiten, eigene Pferde haben und sogar schon an Jagden teilgenommen haben. Diesen Nachwuchs möchte der Vorstand näher an den Verein binden und Kindern und Jugendlichen jagdlichen Umgang mit Pferd und Meute, Brauchtum und praktizierte Jagdregeln vermitteln. Dazu wurde die Stelle einer Jugendbeauftragten geschaffen und diese Funktion mit einem eigenen Budget ausgestattet, um Aktivitäten in diesem Sinne fördern zu können.



Ein bisschen Theorie muss sein: Die HSJV-Jugendbeauftragte Dr. Ille Meenen mit den Teilnehmern des Jugendcamps auf Gut Schnede

Als erste konkrete Aktivität wurde das Jugendcamp 2019 durchgeführt, aufgrund der Situation von Familien in den Sommerferien in zwei Sektionen.



Aufbruch zur Schnitzeljagd. Jagdliche Aufgaben und Fragen weisen den Weg zum Schatz.



Schon beim ersten Ausritt waren die Teilnehmer sehr diszipliniert.

Teilnehmer (8)

Constanze Manzke (9) mit Archie (Adlatus)
Luise Manzke (8) mit Idefix
Georg Manzke (4) mit Max (von Caro und Heiko Lindner)
Charlotte Hartig (11) mit Jeffery
Bennet Hartig (7) mit Mucki (von Fam. Möllering)
Leonard Möllering (7) mit Sternchen
Mathis Neumann (5) mit Micky
Charlotte von Berkholz (5) mit Fridolin

Am Donnerstag um 15 Uhr war es dann soweit; die Kinder kamen mit ihren Ponies an, die Zelte wurden aufgebaut, und schon begann eine spannende Schnitzeljagd auf den Ponies über Felder und durch den Wald, wunderbar vorbereitet von Viktoria Manzke und Huntsman Heiko Lindner. An jeder Weggabelung mussten jagdrelevante Fragen beantwortet werden um zu erfahren, ob der Ritt nach rechts oder nach links fortgesetzt werden sollte. Als krönender Abschluss wurde ein „Schatz“ für Pferde und Reiter gefunden und verteilt. Im Anschluss wurden die Ponies gut versorgt, geduscht und zu ihren vorgesehenen Boxen oder Paddocken gebracht; dort konnten sie die Kinder auch während des anschließenden Grillens im Auge behalten.

Eine wertvolle Hilfe in diesen Tagen waren unsere beiden Praktikantinnen Philine Zippel und Lena Bendt, die den kleineren Kindern sehr liebevoll mit ihren Ponies halfen und für die größeren Mädchen verständnisvolle Ansprechpartner waren.

Zum Kennenlernen der Hunde durften alle Heiko in den Kennel zum Füttern begleiten und dabei schonmal Hundennamen lernen – Constanze und Luise kannten allerdings schon sehr viele Hunde.

Bis zum Sonnenuntergang wurden wir alle von Heikos Grillkunst und den von den Müttern mitgebrachten Salaten verwöhnt, und die Kinder übten schon mal für den nächsten Tag Springen über Hindernisse – ohne Ponies, aber mit sehr viel Ehrgeiz!



Am nächsten Morgen überraschte uns Caro Lindner mit frischen Brötchen aus Salzhäusern, und nach einem fröhlichen Frühstück wurden eilig die Ponies reitfertig gemacht, denn jetzt kam Annika Thode, eine sehr versierte Vielseitigkeitstrainerin, die wir für den Reitunterricht gewinnen konnten, zu uns. Sie teilte die jungen Reiterinnen und

Reiter, jeweils nach Ausbildungsstand, in zwei Gruppen ein. Es wurde sehr konzentriert gearbeitet und auch theoretisches Basiswissen vermittelt; sie hatte keines der Kinder vorher gekannt, aber beide Gruppen versicherten anschließend, der Unterricht sei sehr gut gewesen.

Um es dann wieder jagdlicher werden zu lassen, führte Heiko die

lernbegierigen Reiter ins Gelände, in tiefe Gräben abwärts und dann wieder hinauf, und alle trauten sich, sogar die Jüngsten, und konnten stolz auf diese Leistung sein!

Nachmittags trafen sich alle unter der großen Eiche, und hier wurde den Kindern eine spannende Unterrichtsstunde über jagdliches Brauchtum und Jagdregeln von Henriette Kate geboten; sogar ein schriftlicher Test über das Gelernte musste absolviert



werden und ein besonderes Highlight war die Gelegenheit, auf den mitgebrachten unterschiedlichen Jagdhörnern selbst ein paar Töne zu blasen – und alle Kinder waren erfolgreich!

Abends gab es wieder viele Hindernisläufe, und Heiko stellte eine Hetzpeitsche zur Verfügung. Damit sollte, vom Rücken des Holzpferdchens aus, eine Blechdose von einem „Hund“ (großes Gummitier) gezielt heruntergeschlagen werden, und das Ergebnis ließ auf eine erfolgreiche zukünftige Equipage hoffen.

Am nächsten Vormittag schließlich organisierte Heiko das heißersehnte Meutetraining mit den Reitern an den Hunden, und es war nicht nur für die Kinder, sondern auch für inzwischen angekommene Eltern ein großes Erlebnis, mit welcher Sicherheit diese Herausforderung gemeistert wurde. Besonders beeindruckend war, dass unsere wohlgezogenen Hunde auch der zarten Stimme von „Huntsman“ Constanze und ihrer Equipage vertrauten und gehorchten.

Zum Ende der Veranstaltung tagte noch ein theoretisches Equipagentraining der Erwachsenen durch den Master Jens Möllering und den Huntsman Heiko Lindner, bei dem alle Kinder noch interessiert zuhörten und bestimmt einiges für ihre jagdliche Zukunft gelernt haben.

Bericht: Dr. Ille Meenen

Jugendcamp - Teil 2

JUGENDCAMP AUF GUT SCHNEDE

Samstag - Sonntag
27.-28.
JULI 2019

SAMSTAG BIS SONNTAG, 27. BIS 28. JULI 2019 :: JUGENDCAMP AUF GUT SCHNEDE

Um auch den Kindern, die beim ersten Jugendcamp verhindert waren, die Möglichkeit einer Teilnahme an einem Jugendcamp auf Gut Schnede zu geben, haben wir noch ein zweites Camp organisiert.

Teilnehmer (10)

Friederike von Burgsdorff (12) mit Coco
Benita von Burgsdorff (9) mit Betty
Philina Lage (10) mit Sigg (von Fam. Viebrock)
Ashley Halsey (8) mit Sultan
Theo Steinkraus (8) mit Ratina
Friedrich Steinkraus (7) mit Leo
Leonard Möllering (7) mit Sternchen
Emilia Möllering (4) mit Mucki
Hubertus Weseloh (5) mit Paddy
August Weseloh (4) mit Mia

Wir hatten das Glück, mit Katharina-Luise Steinkraus, Lena Weseloh und Carl Bolten in der Elternschaft der teilnehmenden Kinder selbst sehr erfolgreiche Vielseitigkeits- und Jagdreiter mit Lehrbefugnis zu haben, die sich bereit erklärt hatten, für dieses Camp den Unterricht zu übernehmen.

Auch dieses Mal begannen nach der morgendlichen Anreise die Aktivitäten mit der Verteilung der smarten „Jugendcamp 2019“ Shirts des HSJV. Danach wurden die Pferde sorgfältig geputzt und gesattelt. Die anschließende Einteilung in drei Gruppen hatte sich dieses Mal sowohl altersmäßig als auch vom Ausbildungsstand her schnell ergeben.



Geschicklichkeitsspiele mit Maria-Lena Weseloh in der Reithalle. Sie ist selber erfahrene Vielseitigkeitsreiterin, wovon die Kinder profitieren.



Theo Steinkraus übt derweil mit der Hetzpeitsche.

Carl trainierte Friederike, Benita, Philina und Ashley auf dem Springplatz, wobei die eifrigen Mädchen gar nicht mehr aufhören wollten.

Lulu und Lena unterrichteten sehr erfahren und vor allem spielerisch in zwei Gruppen die jüngeren Reiter mit vielen Geschicklichkeitsspielen auf den Ponies in der Halle, und auch da sollte es am liebsten kein Ende nehmen.

Zu Mittag gab es eine Geländetour mit Berg und Tal zum großen Teil völlig selbständig. Andere machten Übungen mit der Hetzpeitsche, wer konnte am besten knallen?

Erste Kontaktaufnahme mit den Hunden im Kennel, und dann Hot Dogs als Mittagessen. Nun kam Henriette wieder mit ihren Jagdhörnern zum Einsatz, es wurde ein spielerischer Unterricht zu Regeln und Gewohnheiten beim Jagdreiten, und zur Belohnung dann der Versuch unternommen, den Hörnern hörbare Töne zu entlocken: erstaunlich musikalisch klang das bei einigen, vielleicht hatten die schon zu Hause geübt. Begeistert wurde dann sogar ein schriftlicher Multiple Choice Test durchgeführt.



Henriette Kate weihet die Kinder in die Geheimnisse des Jagdhorblasens ein.



Grillprofi: Heiko Lindner kümmert sich ums leibliche Wohl der Kids.

Am späten Nachmittag wurde die Schnitzeljagd zu Pferd organisiert, auch am Führzügel mit teilweise hohen Anforderungen - sogar nicht ausgemähte Gräben wurden überwunden. Nachdem der Schatz für Pferde und Reiter gefunden war, ging der Heimweg über abgemähte Stoppelfelder. Ponies und Reiter waren fit.

Langsam begann dann Heiko, der Huntsman und Profi-Koch, zu grillen, und gleichzeitig gab es noch einmal ein fröhliches Hornblasen in unterschiedlichen Gruppen.

Weil ein militärischer Geländewagen mit vielen Sitzplätzen von Niklas Weseloh auf dem Platz stand, musste es eine Geländetour mit 4 Rädern geben, die offensichtlich sehr viel Spaß machte. Ausklang des Tages mit Arbeit für die Hunde: es wurde das Futter angemischt und verteilt, immer unter den kritischen Kommentaren der jungen Jagdreiter.

Am nächsten Morgen wurde schon um 8 Uhr gefrühstückt mit frischen Brötchen am langen Tisch mit Betreuern und jungen Reitern. Und dann begann die „Schulstunde“ bei Heiko an der Wandtafel zur Führung der Hunde, an der sich die Kinder (über-raschend) konzentriert beteiligten.

Inzwischen wurden die Hunde aus dem Kennel auf die Wiese gelassen, um sich schon ein wenig zu bewegen. Gleichzeitig wur-

den wieder die Pferde gesattelt und aufgesessen. Man traf sich mit den Pferden auf der Hundewiese, dort Kontaktaufnahme von Hund und Pferd. Alle haben sich gut vertragen, kein Pferd hat sich vor den Hunden erschreckt.

Bei dieser Meutearbeit war der Huntsman wieder nicht zu Pferd unterwegs, sondern gab zu Fuß Empfehlungen für den Umgang mit den Hunden, zwischendurch ein Kommando an die Hunde. Aber unter diesen Empfehlungen von Heiko gelang es wieder, dass die jungen Reiter und -innen die Meute problemlos und ohne „Verlust“ mehrfach über die Fläche führten.

Dieser Erfolg der jungen Reiter mit den Hunden sagt vor allem etwas aus über die Kunst der Reiter, den Hunden die volle Aufmerksamkeit zukommen zu lassen und sie gefühlvoll zu führen, aber auch über das Können der Hunde, der Equipe und der jungen Truppe zu folgen und die Führung anzunehmen. Ein Verdienst unseres Huntsman!



Auf dem Weg zum Meutetraining. Heiko Lindner - heute Mal als Infanterist unterwegs - gibt wertvolle Tipps.

Ray, der Sohn von Yvonne hat uns hier ganz unauffällig viel geholfen.

Dann gab es Hamburger von Heikos Grill. Und damit klang das Jugendcamp 2019 aus. Bei der Urkundenvergabe konnte begeistert festgestellt werden, dass die Veranstaltung fröhlich und erfolgreich und völlig ohne Unfall (da freut sich auch Norbert) abgelaufen ist. Als Beigabe zur Urkunde des HSJV gab es einen Striegel und Hufkratzer und ein großes Lob auch für die Disziplin und den Wissensdurst. Der HSJV muss sich keine Sorgen um seine Zukunft machen: Gute und motivierte Reiter stehen schon mit kleinen Stiefelgrößen zur Verfügung. Und manche können sogar schon Jagdhorn blasen!

Bericht: Dr. Ille Meenen

10. Meet in 2019

SCHLEPPJAGD AUF GUT STEINHORST

Sonntag

4.
AUGUST 2019

SONNTAG, 4. AUGUST 2019 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT STEINHORST

JAGDBERICHT

Einladende
Landeigner

Familie Jansen

Jagdpaten

Gisela und Uwe Axt

Stelldichein

11 Uhr auf dem Gutshof

Gelände

Wald, Wiesen und Stoppelfeld

Boden

griffig, teilweise tief

Wetter

schwülwarm

Lines

4

Meute

17 Koppeln

Master

Jens Möllering

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Annalen Kahnenbley, Viktoria Manzke,

Stephan Neumann

Schleppe

Carolin Lindner, Constanze Manzke,

Katrin Möllering

Fieldmaster 1. Feld

Ulrich Deus

Fieldmaster 2. Feld

Jochen Fischer

Halali

unter den Kastanien

Brüche

Familie Jansen



Bei der ersten Jagd nach der Brut- und Setzzeit sind die Hounds immer sehr motiviert.

Stärkungen

Schnitzel von Uwe Axt

Cap & Jagdbuch

Familie Dörn

Notfallhilfe

Johanniter Bad Oldesloe

Bläsergruppe

HSJV Bläser

Fotos

Thomas Ix



Gastgeber **Cay Jansen** begrüßt die Jagdgesellschaft auf Gut Steinhorst.

Alle Junghunde präsentierten sich in Steinhorst sehr gut – inklusive Kreuzen der Schleppen und Jagen auf der Rückschleppe. Jochen Fischer erhielt den „Fleißpokal“ für seine 15 Teilnahmen in der Saison 2018/2019 als Follower im Feld. Constanze Manzke und Vico Heinrich wurden für ihre erste Teilnahme an einer Jagd mit dem HSJV-Meuteknopf geehrt.



Um die Bläsergruppe zu verstärken greift Präsident **Ulrich Deus** regelmäßig selbst zum Horn.



Tiefes Geläuf: **Karin Neumann** hat mit dem schweren Boden zu kämpfen.



Beatrice von Buchwaldt hat sichtlich Spaß.



Ab durch die Hecke: **Carolin Lindner** „Charlie“ findet zuverlässig den Weg.



Teilnehmer (30)

Damen (12) | Annalen Kahnenbley, Jenny Kirchner, Carolin Lindner, Viktoria Manzke, Constanze Manzke, Katrin Möllering, Babs Pröllochs, Melanie S., Gabi Schneider, Dorothea v. Münchhausen, Beatrice von Buchwaldt, Kerstin Wittenburg

Herren (15) | Alexander von Berenberg-Goßler, Hans-Joachim Blohme, Ulrich Deus, Jörg Dunkelgod, Andreas-Peter Ehlers, Jochen Fischer, Gerd Hamann, Jochen Harbrink, Detlev Heinrich, Carl Vico Heinrich, Heiko Lindner, Jens Möllering, Stephan Neumann, Norbert Schröder, Gerhard Schütt, Eberhard Spindler, Winfried Weber

3 Namen unleserlich



Uwe Axt lässt es sich nicht nehmen, in Steinhorst Jagdpate zu sein.



Jens Möllering begrüßt **Constanze Manzke** und **Vico Heinrich** als neue Vereinsmitglieder.

11. Meet in 2019

SCHLEPPJAGD GUT ROHLFSHAGEN

Sonntag

11.

AUGUST 2019

SONNTAG, 11. AUGUST 2019 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT ROHLFSHAGEN

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Familie Dreckmann, Familie Janus,
Familie Ostermann

Jagdpatre

Familie Dreckmann

Stelldichein

11.00 Uhr am Gutswieher

Gelände

Stoppelfelder, teilweise gegrubbert

Boden

griffig

Wetter

sonnig, windig, leicht bewölkt, 25 Grad

Lines

4

Meute

16 Koppeln

Master

Katharina-Luise Steinkraus

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Anna von Berkholz, Lena Biehler,
Annalen Kahnenbley, Paul Steinkraus

Schleppe

Carolin Lindner, Stephan Neumann

Fieldmaster 1. Feld

Ulrich Deus

Fieldmaster 2. Feld

Winfried Weber

Halali

Eiche am Weiher mit Blick aufs Gutshaus

Brüche

Frau Eckstein

Cap & Jagdbuch

Adelheid Dreckmann



Vorbei an Gärten und Obstbäumen: die Meute auf dem Weg zur ersten Line.

Zuschauerführung

Holger Dreckmann

Notfallhilfe

Dr. Seiter und Maltheser Hilfsdienst

Bläsergruppe

HSJV

Fotos

Thomas Ix



Holger Dreckmann beobachtet das Stelldichein mit Wohlwollen.



In Rohlfshagen in der Funktion des Masters: Katharina-Luise Steinkraus.



Willkommene Abkühlung für die Meute bei sommerlichen Temperaturen.

Trotz Windversatz waren die Hunde sehr spurtreu und liefen geschlossen.



Annalen Kahnenbley (oben) mit „Speedy“ in vollem Speed über den Graben. Andreas-Peter Ehlers folgt im zweiten Feld.



Stephan Neumann und „Hix“ legen in Rohlfshagen die Schleppe.

Teilnehmer (25)

Damen (12) | Svenja Albers, Lena Biehler, Samantha Bittner, Emily Bittner, Meret Dahlkamp, Annalen Kahnenbley, Carolin Lindner, Britta Mählmann, Britta Mänz, Gunita Pieper, Katharina-Luise Steinkraus, Anna von Berkholz

Herren (13) | Ulrich Deus, Andreas-Peter Ehlers, Detlef Freiherr von Hammerstein, Konrad Güldenpfennig, Gerd Hamann, Jochen Harbrink, Dirk Brendel, Heiko Lindner, Tamme Mählmann, Stephan Neumann, Hans-Reinhard Pieper, Paul Steinkraus, Winfried Weber



Elisabeth Fischer und Ulrich Deus (oben) warten auf das Kommando für die Jagdsignale. Paul Steinkraus (rechts) macht sich gut als Reiterstandbild vor dem Gutshaus.



12. Meet in 2019

DAMENJAGD AUF GUT BASTHORST

Sonntag
18.
AUGUST 2019

SONNTAG, 18. AUGUST 2019 :: DAMENJAGD AUF GUT BASTHORST

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Enno Freiherr von Ruffin

Jagdpatre

Familie Jochen Fischer

Stelldichein

11 Uhr auf dem Gutshof

Gelände

Stoppelacker, teilweise gegrubbert

Boden

trocken, teilweise tief

Wetter

19 Grad, Nieselregen

Lines

3

Meute

14 1/2 Koppeln

Master

Katharina-Luise Steinkraus

Huntsman

Meutepiköre

Anna von Berkholz, Lena Biehler,
Nicola Hütter Katrin Möllering,
Viktoria Manzke

Schleppe

Carolin Lindner, Constanze Manzke,
Karin Neumann, Clara von Parpart

Fieldmaster ^{1. Feld}

Beatrice von Buchwaldt

Halali

auf dem Gutshof

Brüche

Jochen Fischer

Stärkungen

von den Paten



Gruppenbild ohne Herren - gut gelaunt brechen die Damen zur Jagd auf.

Cap & Jagdbuch

Elisabeth und Jochen Fischer

Bläsergruppe

HSJV

Fotos

Thomas IX



Die Hounds jagten anfangs gut auf dem Scent, bis sie auf der dritten Line recht viel Bekanntschaft mit Rehwild machen mussten. Ab diesem Zeitpunkt waren die Hunde „auf Zinne“. Beim Zurückführen des Packs gingen dann noch zweimal Hasen aus den Stoppeläckern hoch, so dass die Equipagenpferde viele schnelle extra Kilometer auf den tiefen Ackerböden hatten.

Was muss, das muss. **Heiko Lindner** würde wohl lieber reiten, als den Verkehr zu regeln...



In Basthorst als Meutepiköre im Einsatz: **Nicola Hütter** (links) und **Anna von Berkholz**.



Hat in Basthorst viel Praxis im Hornblasen bekommen: **Katharina-Luise Steinkraus** ruft die Hunde...



... ihre Mutter **Henriette Kate** hat sie gefunden.



In Basthorst als Schlepperinnen im Einsatz: **Carolin Lindner** und **Constanze Manzke**.



Jagdpate **Jochen Fischer** beobachtet das Geschehen aufmerksam.

Teilnehmerinnen (19)

Lena Biehler, Sandra Brendel, Anja Hillert, Nicola Hütter, Ellen-Antje Lamcken, Carolin Lindner, Viktoria Manzke, Constanze Manzke, Anna Meier, Astrid Mendyk, Katrin Möllering, Karin Neumann, Nadja Pöhls, Katharina-Luise Steinkraus, Anna von Berkholz, Beatrice von Buchwaldt, Clara von Parpart, Saskia von Sperber

1 Name unleserlich



Brüche für die Damen: **Enno Freiherr von Ruffin** und **Katrin Möllering**.

13. Meet in 2019

SCHLEPPJAGD AUF GUT BASTHORST

Samstag

24.

AUGUST 2019

SAMSTAG, 24. AUGUST 2019 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT BASTHORST

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Enno Freiherr von Ruffin

Jagdpaten

Familie Jochen Fischer

Stelldichein

14 Uhr vor dem Restaurant

Gelände

Felder rund um Basthorst

Boden

staubig auf den Feldern, feucht am Wald

Wetter

heiß, 31 Grad

Lines

4

Meute

16 1/2 Koppeln

Master

Jens Möllering

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Annalen Kahnenbley, Stephan Neumann

Schleppe

Carolin Lindner,
Katharina-Luise Steinkraus

Fieldmaster 1. Feld

Ulrich Deus

Fieldmaster 2. Feld

Alexander von Behrenberg-Goßler

Halali

im Garten vor dem Gutshaus

Brüche

Jochen Fischer, Enno Freiherr von Ruffin

Stärkungen

von den Paten



Eine heiße Jagd geht zu Ende und die Jagdgesellschaft freut sich auf kühle Getränke. Allen voran **Jens Möllering, Katharina-Luise Steinkraus und Heiko Lindner.**

Cap & Jagdbuch

Elisabeth Fischer

Zuschauerführung

Jochen Fischer

Notfallhilfe

DRK

Bläsergruppe

HSJV-Bläser

Fotos

Thomas Ix

Diesmal keine Hasen! Die Hounds waren trotz der Hitze ziemlich laut. Der Rettungswagen des DRK musste vom HSJV-Bus aus einer misslichen Lage geborgen werden.





Heiße Temperaturen und trockene Böden. Die Meute jagd trotzdem geschlossen und laut.



Hatten Spaß: **Detlev Heinrich** und **Alexander von Beerenberg-Göbler** beim Curée.



Routiniert überm Graben: **Andreas Viebrock**.



Teilnehmer (30)

Damen (11) | Maïke Blohme, Dr. Katrin Clausen, Clara Harbrink, Anja Hillert, Annalen Kahnenbley, Carolin Lindner, Andrea Neumann, Gunita Pieper, Nadja Pöhls, Katharina-Luise Steinkraus, Nicole Willicombe

Herren (19) | Alexander v. Berenberg-Gossler, Joachim Blohme, Dr. Gerhard Clausen, Ulrich Deus, Jörg Dunkelgod, Detlef Freiherr von Hammerstein, Jochen Harbrink, Carl Vico Heinrich, Detlef Heinrich, Lutz Leiteritz, Heiko Lindner, Tamme Mählmann, Jens Möllering, Stephan Neumann, Jörg Peper, Hans-Reinhard Pieper, Axel Spielberg, Andreas Viebrock, Matthias Walter



Gastgeber **Enno Freiherr von Ruffin** heute mit familiärer Verstärkung: **Estelle Rytterborg** und Tochter **Pauline** überreichen die Brüche.

Kids Cross Country

EM VIELSEITIGKEITSREITER IN LUHMÜHLEN

Mittwoch
28.
AUGUST 2019

MITTWOCH, 28. AUGUST 2019 :: KIDS CROSS COUNTRY ZUR ERÖFFNUNGSFEIER DER EUROPAMEISTERSCHAFT DER VIELSEITIGKEITSREITER IN LUHMÜHLEN



Keine Angst vor der großen Kulisse:
Viktoria und Georg Manzke mit „Max“.

Zur Eröffnungsfeier durfte der Busch-Nachwuchs natürlich nicht fehlen. Ein vom Wesenberg-Team liebevoll gestalteter Geländekurs mit Wasserdurchritten und Baumstämmen ließ nicht nur die Kinderaugen strahlen sondern auch die zahlreichen Zuschauer, die an der EM-Eröffnungsfeier teilnahmen. Schleifen und kleine Ehrenpreise für Zwei- und Vierbeiner wurden von Pippa Funnell und Ingrid Klimke verteilt.



Erfahrene Buschreiterfamilie: **Maria-Lena Weseloh** und Sohn **Hubertus**.



Christine und Karl Rabeler vertreten beim Kids XC die Farben von Hof Sudermühlen.



Ließen sich nicht zweimal bitten, als Juroren zu fungieren: die spätere Europameisterin **Ingrid Klimke** (links) sowie Badminton-Stegerin und Kinderbuch-Autorin **Pippa Funnell**.



Selbst die Ehrenrunde ist vor so einer Kulisse etwas ganz besonderes und macht riesigen Spaß: **Nadine-Caroline Harrisson** mit Tochter **Charlotte** auf „TomTom Go“.

14. Meet in 2019

MEUTEPRÄS. & JUGENDJAGD GUT BASTHORST

Sonntag

8.

SEPTEMBER 2019

SONNTAG, 8. SEPTEMBER 2019 :: MEUTEPRÄSENTATION UND JUGENDJAGD AUF GUT BASTHORST

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Enno Freiherr von Ruffin

Jagdpatre

Enno Freiherr von Ruffin

Stelldichein

auf dem Reitplatz am Gutshof

Gelände

Acker

Boden

trocken

Wetter

trocken

Lines

3

Meute

15 Koppeln

Master

Jens Möllering

Huntsman

Heiko Lindner

Schleppe

Carolin Lindner, Constanze Manzke,

Katrin Möllering

Fieldmaster 1. Feld

Annalen Kahnenbley

Halali

Rosengarten

Stärkungen

durch den Paten

Cap & Jagdbuch

Elisabeth Fischer

Bläsergruppe

HSJV



Jagdkritik durch Master Jens Möllering – die jugendliche Jagdgesellschaft hört aufmerksam zu.

Lange Tradition hat die Meutepräsentation auf Gut Basthorst und abermals konnte sich die HSJV-Jugend nun unter Beweis stellen. Unter der Leitung von Familie Dr. Ille und Prof. Dr. Norbert Meenen und Annalen Kahnenbley wurden 3 Lines geritten. Die Jugend erlebte auf Gut Basthorst und in den umliegenden Feldern einen stimmungsvollen Spätsommertag. Das junge Jagdfeld zeigte sich sehr diszipliniert und auch die Kondition der jungen Reiter war perfekt.

Teilnehmer (22)

Damen (11) | Benita von Burgsdorff, Friederike von Burgsdorff, Ashley Halsey, Annalen Kahnenbley, Carolin Lindner, Viktoria Manzke, Luise Manzke, Constanze Manzke, Katrin Möllering, Katharina-Luise Steinkraus, Charlotte Vogel

Herren (11) | Ulrich Deus, Heiko Lindner, Leonard Möllering, Jens Möllering, Gösta Steen, Theo Steinkraus, Friedrich Steinkraus, Paul Steinkraus, Caspar von Burgsdorff, August Weseloh, Hubertus Weseloh

15. Meet in 2019

SCHLEPPJAGD GUT BOLDEVITZ

Donnerstag

12.

SEPTEMBER 2019

DONNERSTAG, 12. SEPTEMBER 2019 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT BOLDEVITZ

JAGDBERICHT

<i>Einladender Landeigner</i>	Familie von Wersebe
<i>Jagdpatte</i>	Jagdgemeinschaft Tegelhof
<i>Stelldichein</i>	13 Uhr vor dem Gutshaus
<i>Gelände</i>	Feld, Wald, Wiesen
<i>Boden</i>	trocken
<i>Wetter</i>	sonnig
<i>Lines</i>	5
<i>Meute</i>	17 ^{1/2} Koppeln
<i>Master</i>	Jens Möllering
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Schleppe</i>	Saskia Arlt, Carolin Lindner, Katrín Möllering
<i>Meutepikör</i>	Lena Biehler, Annalen Kahnenbley
<i>Fieldmaster 1. Feld</i>	Jochen Harbrink
<i>Halali</i>	vor dem Gutshaus
<i>Stärkung</i>	durch den Paten
<i>Cap & Jagdbuch</i>	Jagdgemeinschaft Tegelhof
<i>Notfallhilfe</i>	DRK Rügen

Wunderbarer Beginn der Jagdwoche auf Rügen. Ein geplanter Schrittstopp wurde von der Meute durch Wildkontakt verkürzt.

Teilnehmer (41)

Damen (19) | Nicki Girk, Daniela Larday, Nancy P., Lena Biehler, Birke Blöbaum, Maike Blohme, Christina Burger, Silke Christ, Annalen Kahnenbley, Edith Klein-Schießl, Sandy Kröll, Carolin Lindner, Katrin Möllering, Larissa Neumann, Gabriele Mikolayczack, Hendrikje Rittershaus, Berit Schlote, Dr. Astrid von Bredow, Dr. Claudia Weise

Herren (20) | Markus Brehm, Joachim Blohme, Sven Dörge, Jörg Dunkelgod, Ingbert Fries, Wolfgang Graf von Hasslingen, Olaf Grothe, Jochen Harbrink, Manfred Heinz, Arnold Keller, Franz Klein-Schießl, Wilhelm Klingenhagen, Michi Koch, Falk König, Lutz Körner, Heiko Lindner, Michael M., Jens Möllering, Joachim Ruppert, Axel Spielberg

2 Namen unleserlich

16. Meet in 2019

„HAMMERJAGD“ TEGELHOF RÜGEN

Samstag

14.

SEPTEMBER 2019



Geballte Hammerjagd-Power: Gastgeber **Sven Arlt** (rechts) mit den Supportern der Jagdgesellschaft Tegelhof.

SAMSTAG, 14. SEPTEMBER 2019 :: „HAMMERJAGD“ AUF DEM TEGELHOF AUF RÜGEN

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Sven Arlt

Jagdpaten

Jagdgesellschaft Tegelhof

Stelldichein

am Tegelhof-Teich

Gelände

Wald, Wiesen, Felder

Boden

trocken, teilweise staubig

Wetter

sonnig

Lines

6

Meute

17 1/2 Koppeln

Master

Jens Möllering

*Huntsman
Meutepiköre
Schleppe*

Heiko Lindner
Lena Biehler, Annalen Kahnenbley
Sven Arlt, Carolin Lindner,
Katrin Möllering

Fieldmaster 1. Feld

Markus Brehm

Fieldmaster 2. Feld

Axel Spielberg

Halali

auf dem Tegelhof

Brüche

Saskia & Sven Arlt

Cap & Jagdbuch

Saskia & Sven Arlt

Zuschauerführung

Jagdgesellschaft Tegelhof

Notfallhilfe

DRK Rügen

Fotos

Adrian Fohl



Geballte Meute-Power: Master, Huntsman und Equipage führen 35 Hounds zur ersten Line.



Axel Spielberg: da ist noch Luft!



Sven Arlt zeigt Markus Brehm was wahre Größe ist.



Glücklich: Vater und Tochter Arlt.



Hans-Joachim Blohme war auch nach Rügen angereist.

Die diesjährige Hammerjagd zeichnete sich abermals durch eine sehr attraktive Streckenführung – nicht nur für Reiter und Pferde, sondern auch für die Hounds – aus.

Teilnehmer (51)

Damen (27) | Nancy P., Daniela Larday, Clara Altenburg, Lena Biehler, Birke Blöbaum, Maike Blohme, Christina Burger, Silke Christ, Nicki Girg, Cora Holicki, Petra Kaschta, Edith Klein-Schießl, Sandy Kröll, Ellen-Antje Lamcken, Carolin Lindner, Katrin Möllering, Larissa Neumann, Gabriele Mikolajczack, Gunita Pieper, Hendrikje Rittershaus, Berit Schlote, Eva Schmidt, Ute Thümler, Christina von R., Dr. Astrid von Bredow, Dr. Claudia Weise, S. Heßler

Herren (21) | Michael M., Joachim Blohme, Dr. Gerhard Bosselmann, Sven Dörge, Jörg Dunkelgod, Dr. Ingbert Fries, Wolfgang Graf von Hasslingen, Olaf Grothe, Manfred Heinz, Arnold Keller, Franz Klein-Schießl, Michael Koch, Falk König, Dr. Lutz Körner, Heiko Lindner, Jens-Wilhelm Meyer, Jens Möllering, Hans-Reinhard Pieper, Joachim Ruppert, Jörg Schultz, Winfried Weber

3 Namen unleserlich



Die Hounds haben sich ihr Curée verdient.



Saskia Arlt und Dr. Gerhard Bosselmann verteilten die Brüche.

17. Meet in 2019

SCHLEPPJAGD RITTERGUT SCHNELLENBERG

Sonntag

22.

SEPTEMBER 2019

SONNTAG, 22. SEPTEMBER 2019 :: SCHLEPPJAGD AUF RITTERGUT SCHNELLENBERG

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Wasmuth und Max von Meding

Jagdpatre

Familie Jens Möllering

Stelldichein

11 Uhr auf dem Reitplatz vor dem Gut

Gelände

Wald, Wiesen, Felder

Boden

trocken & staubig

Wetter

sonnig, sehr warm

Lines

5

Meute

17 1/2 Koppeln

Master

Jens Möllering

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Lena Biehler, Annalen Kahnenbley,
Viktoria Manzke,
Katharina-Luise Steinkraus

Schleppe

Andrea Hupfeld, Carolin Lindner,
Katrin Möllering

Fieldmaster 1. Feld

Markus Brehm, Karin Neumann,
Hendrikje Rittershaus

Fieldmaster 2. Feld

Elke Herzog, Nicola Hütter

Halali

nach der 5. Line



Stimmungsvoller Auftakt zu Jagd in Schnellenberg.



Foxy Ladies: Nicola Hütter (von links), Andrea Hupfeld und Elke Herzog.

Brüche

Elke Herzog, Wasmuth von Meding,
Katrin Möllering

Cap & Jagdbuch

Fabian Klußmann

Zuschauerführung

durch den Gutsverwalter

Notfallhilfe

DRK Lüneburg

Bläsergruppe

HSJV

Fotos

Elke Herzog

Trotz des warmen Wetters haben die Hounds auf den langen Lines rund um Gut Schnellenberg tolle Arbeit abgeliefert. Der Sturz eines Reiters verlief glimpflich und blieb ohne Folgen.



Eine starke Truppe: **Nicola Hütter** (von links), **Gerhard Schütt**, **Katharina-Luise Steinkraus**, **Jochen Soltau** und **Tilmann Sachs**.

Teilnehmer (40)

Damen (24) | Lena Biehler, Sandra Brendel, Dr. Katrin Clausen, Sandra Fitschen, Elke Herzog, Andrea Hupfeld, Nicola Hütter, Annalen Kahnenbley, Simone Klatt, Sandra Köhlmann, Carolin Lindner, Viktoria Manzke, Astrid Mendyk, Jasmin Milnickel, Katrin Möllering, Karin Neumann, Hendrikje Rittershaus, Malena Rosek, Tamara Schwalbe, Katharina-Luise Steinkraus, Jacqueline Teschert, Catherine von Schoen, Beatrice von Buchwaldt, Saskia von Sperber

Herren (14) | Alexander von Berenberg-Gossler, Markus Brehm, Dr. Gerhard Clausen, Ulrich Deus, Andreas-Peter Ehlers, Jochen Fischer, Detlef Heinrich, Heiko Lindner, Lars Milnickel, Jens Möllering, Gerd Hamann, Hinnerk Rust, Tilmann Sachs, Eberhard Spindler

2 Namen unleserlich



Strategiebesprechung vor der Jagd: **Ulrich Deus** (links) und **Jochen Fischer**.



Im Gutsgarten lässt es sich vortrefflich plaudern, „chillen“ und speisen.



Elke Herzog (mitte) hat alle(s) im Griff – in diesem Fall **Nicola Hütter** und **Jens Möllering**.



Andreas-Peter Ehlers: Sein linker, linker Platz ist frei!



Familie Huntsman: **Carolin** und **Heiko Lindner**. „Hunter“ guckt lieber Enten im Teich.



Saubere Sache: **Karin Neumann** hat ihren Hunter nach der Jagd schon wieder auf Hochglanz gebracht.

18. Meet in 2019

MEUTEARBEIT IN SCHNEVERDINGEN

Sonntag

22.

SEPTEMBER 2019

SONNTAG, 22. SEPTEMBER 2019 :: MEUTEARBEIT IN SCHNEVERDINGEN

Durch die Verlegung des ehemaligen 14. Meet – Schlepplagd auf Rittergut Schnellenberg – vom 1. auf den 22. September, konnte das Meet in Schneverdingen leider nicht stattfinden.

19. Meet in 2019

SCHLEPPJAGD IN BROCHTERBECK

Samstag

28.

SEPTEMBER 2019

SAMSTAG, 28. SEPTEMBER 2019 :: SCHLEPPJAGD IN BROCHTERBECK

Das Meet konnte leider nicht stattfinden.

20. Meet in 2019

SCHLEPPJAGD GUT SCHNEDE

Donnerstag

3.

OKTOBER 2019

DONNERSTAG, 3. SEPTEMBER 2019 :: SCHLEPPJAGD AUF DUT SCHNEDE

Das Meet konnte leider nicht stattfinden.

21. Meet in 2019

SCHLEPPJAGD SCHLOSS LÜDERSBURG

Sonntag

6.

OKTOBER 2019

SONNTAG, 6. OKTOBER 2019 :: SCHLEPPJAGD AUF SCHLOSS LÜDERSBURG



Die Jagdpaten auf Schloss Lüdgersburg: **Daniel Ethienne** (links) mit den Familien **Steinkraus** und **Bolten**.

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Jagdpate

Baron von Spoercken

Familie Bolten, Daniel Ethienne,

Familie Steinkraus





Einmarsch der Gladiatoren: **Daniel Ethienne** (links), **Katharina-Luise** und **Paul Steinkraus**.



Schloss Lüdersburg bietet eine wunderbare Kulisse für die Schlepplagd.

Stelldichein 11.30 Uhr vor dem Jagdschloss
Gelände Wald und Wiesen
Boden sehr gut zu bereiten
Wetter teilweise sonnig, 12 Grad



Carl Bolten über eine Hecke à la Sudermühlen.



Eugen Klein kennt nur eine Richtung: nach vorn!

Lines 4
Meute 16 1/2 Koppeln
Master Katharina-Luise Steinkraus
Huntsman Heiko Lindner
Meutepiköre Nicola Hütter, Annalen Kahnenbley, Paul Steinkraus, Phillip Schwarz,
Schleppe Carl Bolten, Viktoria Manzke, Cathrin Vogelaar
Fieldmaster 1. Feld Eugen Klein, Jochen Soltau
Fieldmaster 2. Feld Mareike Bolten, Daniel Ethienne
Halali vor dem Schloss
Brüche Mareike Bolten, Christine Ethienne
Cap & Jagdbuch Mareike Bolten
Zuschauerführung Jens Kötter
Notfallhilfe DRK & Notarzt Mark Royko
Bläsergruppe HSJV unter der Leitung von Henriette Kate
Fotos Adrian Fohl

Trotz vorangegangenen Regens war der Boden perfekt zu bereiten. Hounds und Hunter haben viel Wild gesehen, was den Jagdablauf aber nicht beeinflusste. Weiter heißt es in den Aufzeichnungen: „Heiko durfte endlich Mal wieder Draht springen“.

Teilnehmer (26)

Damen (13) | Mareike Bolten, Silke Christ, Anja Cohrs, Nicola Hütter, Annalen Kahnenbley, Viktoria Manzke, Astrid Mendyk, Karin Steinkraus, Katharina-Luise Steinkraus, Catherine von Schoen, Cathrin Vogelaar, Maria-Lena Weseloh, Sonja Woost

Herren (12) | Gerd Hamann, Carl Bolten, Daniel Ethienne, Eugen Klein, Falk König, Heiko Lindner, Gerhard Schütt, Philipp Schwarz, Michael Schwarz, Jochen Soltau, Paul Steinkraus, Winfried Weber

1 Name unleserlich



Mareike Bolten mag anscheinend keine Fotografen.



Daniel Ethienne ist sattelfest.

22. Meet in 2019

CROSS COUNTRY JESTEBURG

Samstag

12.

OKTOBER 2019

SAMSTAG, 12. OKTOBER 2019 :: CROSS COUNTRY JESTEBURG / IIZENBÜTTEL

Das Meet konnte leider nicht stattfinden.

YMC
EUROPE GMBH
The Selectivity Company

YMC GEL

Petrochemistry
Biotechnology
Pharmaceuticals
Food chemistry
Environment
New materials
Biochemistry
Medical science

Entdecken Sie mehr auf www.ymc.de

23. Meet in 2019

G.-SKOWRONSKI-ERINNERUNGSJAGD, REHRHOF

Mittwoch
16.
OKTOBER 2019

MITTWOCH, 16. OKTOBER 2019 :: GEORG-SKOWRONSKI-ERINNERUNGSJAGD
AUF DEM REHRHOF, GEMEINSAM MIT DER NIEDERSACHSEN-MEUTE

JAGDBERICHT

<i>Einladende Landeigner</i>	Familie Voigt
<i>Jagdpate</i>	Familie Dr. Dr. Wolfhard Lindner
<i>Stelldichein</i>	14 Uhr auf dem Forstgut Rehrhof
<i>Gelände</i>	Heide und Wald
<i>Boden</i>	teilweise sehr tief
<i>Wetter</i>	trocken
<i>Lines</i>	5
<i>Meute</i>	30 Koppeln
<i>Master</i>	Jens Möllering (HSJV), Camill Freiherr von Dungern (NM)
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepiköre</i>	Nicola Hütter
<i>Schleppe</i>	Anna von Berkholz, Carolin Lindner
<i>Fieldmaster</i> <small>1. Feld</small>	n.n,
<i>Bläsergruppe</i>	HSJV unter der Leitung von Henriette Kate
<i>Halali</i>	vor dem Gutshaus
<i>Brüche</i>	Familie Lindner
<i>Stärkungen</i>	von den Paten
<i>Cap & Jagdbuch</i>	Carolin Lindner

Rund 60 Foxhounds und fast ebenso viele Reiter konnten sich in ursprünglich erhaltener Forst- und Heidelandschaft konditionell austoben und jagen harmonisch und ausgewogen - wie immer wenn die Niedersachsen und die Hamburger miteinander reiten. Nach Halali und Curée, das diesmal in der „Kleinen Heidefläche“ stattfand, wurde die Jagdgesellschaft auf Einladung der Familie Lindner zu Stärkungen und Getränken gebeten. Tradition ist es auch, nach der Jagd von den Mastern die Georg-Skowronski-Pokale an die jagdreichsten Amazonen jeder Meute zu überreichen. Für die Niedersachsen-Meute konnte sich zum ersten Mal Cosima Löbbbecke beweisen und für die Hamburger Meute erhielt Carolin Lindner den Pokal. Die Pokale wurden von den Mastern Camill Freiherr von Dungern und Jens Möllering überreicht.

Teilnehmer (43)

Damen (22) | Lena Biehler, Birke Blöbaum, Maike Blohme, Karen Cohrs, Cosima von Dungern, Frauke Erhorn, Finja Goosmann, Elke Herzog, Sarah-Lena Hilpert, Simone Klatt, Emily Kopp, Ellen-Antje Lamcken, Carolin Lindner, Celestina Löbbbecke, Cosima Löbbbecke, Charlotte Ohlig, Freya Ohlig, Catherine von Schoen, Anna von Berkholz, Sakia von Sperber, Tina Werner, Sonja Woost

Herren (19) | Hans-Joachim Blohme, Alexander Danowski, Franz E., Jochen Fischer, Dr. Ingbert Fries, H.-H. Grube, Tom Hüniken, Wilhelm Klingenhagen, Heiko Lindner, Caspian Löbbbecke, Dr. Harald Mayer, Jens Möllering, Fred Patzke, Daniel Richert, Jan Röbbken, Tilman Sachs, Ulf Sander, Jochen Soltau, Andreas Viebrock

2 Namen unleserlich

24. Meet in 2019

SCHLEPPJAGD AUF GUT KLETKAMP

Samstag
19.
OKTOBER 2019

SAMSTAG, 19. OKTOBER 2019 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT KLETKAMP

Das Meet konnte leider nicht stattfinden.

25. Meet in 2019

SCHLEPPJAGD UNTERGUT GRABOW

Sonntag
27.
OKTOBER 2019

SONNTAG, 27. OKTOBER 2019 :: SCHLEPPJAGD AUF UNTERGUT GRABOW

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Jagdpate

Stelldichein

Gelände

Boden

Wetter

Lines

Meute

Master

Huntsman

Meutepiköre

Schleppe

Fieldmaster 1. Feld

Fieldmaster 2. Feld

Halali

Brüche

Imai von Blottnitz

Familien Ulrich Deus, Michael Schwarz
und Jochen Voswinckel

11:30 Uhr auf dem Untergut

Feld, Wald, Wiese

sehr gut zu bereiten

12 Grad, sonnig

5

18 Koppeln

Katharina-Luise Steinkraus

Heiko Lindner

Carl Bolten, Nicola Hütter,
Annalen Kahnenbley, Paul Steinkraus

Anna von Berkholz, Jens Möllering,
Katrin Möllering

Philipp Schwarz

Michael Schwarz

vor dem Herrenhaus im Park

Imai von Blottnitz, Monika Schwarz



Die Hounds jagen in Grabow sehr geschlossen, obwohl viele Junghunde mitliefen.

Cap & Jagdbuch

Imai von Blottnitz, Dr. Ille Meenen

Zuschauerführung

Fritz von Blottnitz

Bläsergruppe

HSJV

Fotos

Thomas Ix



Imai von Blottnitz begrüßt die Jagdgesellschaft auf Untergut Grabow.



Drei Generationen am Horn unter der Leitung von Henriette Kate (rechts) mit Tochter Katharina-Luise Steinkraus und Enkel Theo, unterstützt von Manfred von der Heide.



Jagdpaten in Grabow: **Philipp Schwarz** (linkes Bild) und sein Vater **Michael**.



Legten die Schleppe: **Anna von Berkholz** (linkes Bild) und **Katrin Möllering**.



Gleiches Hindernis, unterschiedliche Arten, es zu überwinden: **Jens Möllering** und ...

Obwohl viele Junghunde dabei waren, hat die Meute sicher, geschlossen und laut gejagt. An den Frühstarts muss im Laufe der Jagdsaison noch gearbeitet werden.

Teilnehmer (21)

Damen (12) | Lena Biehler, Anke Gritke, Nicola Hütter, Annalena Kahnenbley, Simone Klatt, Ute Lange, Rhea Matthias, Katrin Möllering, Katharina-Luise Steinkraus, Cathrin Vogelaar, Anke Voigtländer, Anna von Berkholz

Herren (9) | Carl Bolten, Dr. Ingbert Fries, Philipp Hartig, Heiko Lindner, Jens Möllering, Philipp Schwarz, Michael Schwarz, Paul Steinkraus, Winfried Weber



Die Hounds haben nach der Jagd noch richtig Dampf wenn's zum Curée geht...



... **Mareike Bolten** mit Sprösslingen **Hans** und **Georg** sind beeindruckt.



Monika Schwarz überreicht die Brüche.



Katrin und **Emilia Möllering**.

26. Meet in 2019

HUBERTUSJAGD HARSEFELD

Sonntag

3.
NOVEMBER 2019

SONNTAG, 3. NOVEMBER 2019 :: HUBERTUSJAGD IN HARSEFELD

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Andreas Viebrock

Jagdpate

Andreas Viebrock

Stelldichein

Reitanlage Weißenfelde

Gelände

Acker, Wiesen

Boden

Boden teilweise sehr tief

Wetter

trocken

Lines

5

Meute

16 Koppeln

Master

Jens Möllering

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Katrin Möllering, Karin Neumann,
Philipp Schwarz

Schleppe

Carolin Lindner, Viktoria Manzke

Fieldmaster 1. Feld

Andreas Viebrock

Fieldmaster 2. Feld

Jochen Fischer

Halali

Wiese vor dem Springplatz

Brüiche

Annegret Viebrock

Cap & Jagdbuch

Annegret Viebrock

Zuschauerführung

Annegret Viebrock



Die Hounds jagen am Hubertustag geschlossen und passioniert.

Bläsergruppe

HSJV unter der Leitung von Henriette Kate

Fotos

Thomas Ix



Drei Fischer-Generationen: Jochen (von links), Emma und Justin beim Stelldichein.

Andreas Viebrock begrüßt die Jagdteilnehmer auf der heimischen Reitanlage Weißenfelde.



Anke Voigtländer schaut sich als Zaungast aus sicherer Entfernung an, wie Ulrich Deus die Hindernisse meistert.

Schleppjagd in Harsefeld. Alte Hasen, Neueinsteiger, Umsteiger und Wiedereinsteiger – alle hatten ihren Spaß auf der Jagdstrecke. Die Hounds liefen nahezu perfekt und da man beim Curée am Ende nur in gut gelaunte und fröhliche Gesichter sehen konnte, muss man davon ausgehen, dass alle ihren Spaß hatten.

Teilnehmer (32)

Damen (18) | Jenny Kirchner, Janine Beck, Emma Fischer, Nadine Harrison, Manuela Keller, Simone Klatt, Cara Luise Kolb, Antje Kunz, Ute Lange, Carolin Lindner, Viktoria Manzke, Elke Martsch, Astrid Mendyk, Katrin Möllering, Karin Neumann, Nadja Pöhls, Malena Rosek, Catherine von Schoen

Herren (14) | Ulrich Deus, Jochen Fischer, Justin Fischer, Dr. Ingbert Fries, Lutz Körner, Heiko Lindner, Jens Möllering, Hinnerk Rust, Philipp Schwarz, Jochen Soltau, Axel Spielberg, Gustav von Schoen, Andreas Viebrock, Winfried Weber



- > Von Reitern für Reiter.
- > Wir halten die Bauzeit ein. Garantiert.
- > Wir bauen traditionell Stein auf Stein.
- > Baufinanzierung und Garantien inklusive.
- > Massive Markenqualität.
- > Keine versteckten Kosten.
- > Umweltschonend und wirtschaftlich.



Viebrockreithallen GmbH & Co. Betrieb KG

Grashofweg 11b 21698 Harsefeld

T: +49 4164 8991-794 M: +49 171 7376035

info@viebrockreithallen.de www.viebrockreithallen.de

SAMSTAG, 9. NOVEMBER 2019 :: HSJV-MEUTE-BALL IM ANGLO-GERMAN CLUB IN HAMBURG

Unsere liebe Lizzy Fischer hat wieder für eine stilvolle, persönliche Einladung des HSJV gesorgt. Die Herren im Frack und die Damen in Abendgarderobe. Nach dem obligatorischen Fotoshooting für die „Welt am Sonntag“ eröffnete die HSJV-Bläsergruppe mit der Fanfare „Begrüßung“ den tollen Abend. Die Damen wurden im Anschluss von den Herren zu Tisch geleitet, um sich dann das Menü schmecken zu lassen. Zugleich folgten die drei bemerkenswerten Reden von Ulrich Deus, Katharina-Luise Steinkraus und Andreas Viebrock. Es wurde wie immer bis in die Morgenstunden getanzt.

Damenrede von Andreas Viebrock

1. Meine sehr verehrten, wunderschönen Damen
ich begrüße Sie von Herzen
und selbstverständlich auch die Herren – gern.
2. Um das längst nicht mehr schwache Geschlecht zu ehren, soll
heute – auf dem Meuteball –
traditionell eine sogenannte Damenrede gehalten werden.
3. Das Anforderungsprofil an den Vortragenden –
es fordert recht viel,
unbedingt einen Mann mit Stil.
4. Galant, den Damen zugeneigt,
schön wie Apoll muss er schon sein.
Und selbstverständlich auch charmant.
Eloquent und unverdorben soll er auch noch sein,
also wirklich fein.
Ich fand das schon recht viel
und wie gesagt etwas für einen Mann mit Stil.

5. Wir haben die Mitgliederliste nach diesem Profil durchsucht,
selbstverständlich wurden wir gleich fündig
und die Rednerliste wäre auf Jahre ausgebucht.
6. Unsere liebe Lizi wollte aber Vereinsstreit vermeiden,
und entschied:
wir beginnen mal ganz bescheiden.
7. Somit bat sie mich, die Damenrede zu halten.
Ich sagte ja – und nun steh ich da.
Aber ganz ehrlich,
ich wusste nicht, wie soll ich die bloß gestalten.
8. Im Internet habe ich dann nachgeschaut,
wie man so eine Damenrede wohl aufbaut.
9. Meine Anne merkte dann noch schnippisch an,
dass man so etwas auf keinen Fall kopieren kann!
10. An einem Plagiat ist schon so mancher Minister gescheitert.
Drum habe ich das Informationsspektrum erweitert.
11. Da ich nicht sehr belesen bin,
kam mir als Informationsquelle nur die Bibel in den Sinn.
12. In der Schöpfungsgeschichte – so kann man lesen,
ist schon die Eva eine echte Verführung gewesen.
13. Das Paradies wurde durch sie verloren!
JaHa – so selbstlos sind Männer –
wenn sie verliebt, bis über beide Ohren.
14. Wie hat Eva das damals bloß angestellt?
Sie bezirzte nicht nur den Mann,
sondern veränderte gleich die ganze Welt!
15. Aadam – würdest du mich wirklich lieben,
würdest du mehr Obst essen und auch weniger wiegen!

16. Was dann passiert ist, ist uns allen klar
und nun war guter Rat natürlich rar.
17. Schöne Frauen, die sind schlau!
Die Schuld liegt beim Mann – das wissen sie genau!
18. „Warum hast Du Trottel in den Apfel gebissen?“
Hör ich sie fragen.
„Du hörst doch sonst auch nicht auf mich!“
Hör ich sie sagen.
19. So schön und klug hat der liebe Gott die Frauen gemacht
und wir Männer werden meist um den Verstand gebracht.
20. Der liebe Gott, der hat beim Menschen etwas anders gemacht.
In der Tierwelt hat er Vernunft und Schönheit meistens
zusammen gebracht.
21. Das schönste Gehörn, das schönste Federkleid, trägt bei den Tieren
meist der Mann – das tut mir leid.
22. Oh Graus,
stellt Euch die Männer in den schönen Kleidern vor
– oh nein!
Keiner wollte das, nicht mal ein Tor.
23. Drum gerne wird der Mann zum Narr.
Verliebt ins Geschöpf, das ihn einst gebar.
Die zarte Haut, so schön und rein.
(Hach) Man wollte ewig und immer nur bei ihr sein.
24. Die Weiblichkeit ist's ganz allein.
Ob Blumenmeer, ob Sonnenschein,
Die uns stets weiter sehr gefällt,
sie ist das schönste auf der Welt.
26. Auch unser Jagdfeld ist mit Damen garniert.
Somit ist der schönste Anblick garantiert.
Sie sind der Männer größte Zier.
Drum sind wir heute mit Ihnen sehr gerne hier.
27. Die schönste Schleppe gibt's auch beim HSJV.
Sie wird meist gelegt von einer schönen Frau.
Da ist es mir nicht immer ganz klar,
wer folgt den Hunden,
wer jagt das Stöckelwild bis an die Bar.
28. Juwelen – muss man mit Fassung tragen.
Das wusste schon Heinz Erhard uns zu sagen.
Egal wie kritisch sie auf uns Männer schauen.
Die Juwelen – der Schöpfung – das sind die Frauen.
30. Wie man bei einer schönen Frau etwas erreichen kann,
dazu merkte Burt Reynolds an:
Es gibt für Ihre Wehrlosigkeit nur eine kurze Frist,
vom Auftragen und bis dann der Nagellack trocken ist.
31. Weder um Autos, Geld noch um Ruhm,
soll sich drehen unser Denken und Tun,
sondern die Damen und Ihre Schönheit zu verehren!!!
Das will ich Euch heute lehren.
32. Genug der schönen Worte nun!
Trocken ist auch meine Kehl!
Nur eins, das gibt es noch zu tun:
An die Männer folgt nun der Befehl!
33. Herrschaften erhebt euch nun vom Platz,
gebt eurer Liebsten einen Schmatz.
Die Gläser hoch – dazu der Ruf
Horrido – schön, dass Gott die Frauen erschuf!
34. Auf unsere Frauen ein dreifaches Horrido

27. Meet in 2019

SCHLEPPJAGD EHLBECK

Sonntag
17.
NOVEMBER 2019

SONNTAG, 17. NOVEMBER 2019 :: SCHLEPPJAGD AUF DEM BÖTTCHER HOF IN EHLBECK

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Jagdpaten

Stelldichein

Gelände

Boden

Wetter

Lines

Meute

Master

Huntsman

Meutepiköre

Schleppe

Fieldmaster 1. Feld

Fieldmaster 2. Feld

Halali

Familie Helmut Böttcher
Claus Juraschek & Monika Tietz,
Hans Heinicke & Dr. Kerstin Bornemann,
Stefan Böckler & Britta Stürken
sowie Hans & Anne Melzer

11 Uhr auf dem Böttcher Hof

Felder, Wald und Wiesen

feucht, teilweise glitschig

sonnig, teilweise bedeckt

5

16 1/2 Koppeln

Jens Möllering

Heiko Lindner

Anna von Berkholz, Lena Biehler,
Carl Bolten

Katrin Möllering, Karin Neumann

Hans Melzer

Britta Stürken

in der Heide



Was wäre die Saison ohne die wunderbare herbstliche Kulisse von Ehlbeck?

Brüche

Dr. Kerstin Bornemann, Anne Melzer,
Monika Tietz

Cap & Jagdbuch

s.o.

Zuschauerführung

Helmut Böttcher

Bläsergruppe

HSJV unter der Leitung von Henriette Kate

Fotos

Thomas Ix



Jagdpaten Claus Juraschek



Jagdpatinnen Dr. Kerstin Bornemann (links)
und Monika Tietz



Gastgeber **Helmut Böttcher**.



Jagdpate **Hans Heinicke**.

Wieder eine wundervolle Jagd durch die herbstliche Landschaft rund um den Böttcher-Hof. Auch die Meute zeigte sich sehr motiviert – vor allem beim Anlegen – lief aber laut und schnell.



Jagdpatin **Britta Stürken**.



Jagdpate **Hans Melzer**.





Pikörin Lena Biehler.



Tierarzt Dr. Gerd-Olaf Neuberg.

Teilnehmer (38)

Damen (21) | Janine Beck, Lena Biehler, Alexe Düx, Elke Herzog, Inke Haupt, Simone Klatt, Sandy Kröll, Viktoria Manzke, Elke Martsch, Astrid Mendyk, Katrin M., Katrin Möllering, Karin Neumann, Hendrikje Rittershaus, Britta Stürken, Anja Schiewe, Jessica Sackewitz, Catherine von Schoen, Cathrin Vogelaar, Anke Voigtländer, Anna von Berkholz

Herren (16) | Stefan Haupt, Gerhard Schütt, Hans-Joachim Blohme, Carl Bolten, Dr. Gerhard Bosselmann, Klaus H., Wolfgang Kailing, Arnold Keller, Heiko Lindner, Hans Melzer, Jens Möllering, Hans Nagel, Dr. Gerd-Olaf Neuberg, Helge Sachs, Tilmann Sachs, Jens Wehrmann

1 Name unlesbar



28. Meet in 2019

SCHLEPPJAGD SUDERMÜHLEN

Mittwoch

20.

NOVEMBER 2019

MITTWOCH, 20. NOVEMBER 2019 :: SCHLEPPJAGD HOTEL HOF SUDERMÜHLEN

JAGDBERICHT

Einladender Landeigner

Landwirte und Grundeigentümer aus Schätzendorf, Sahrendorf, Egestorf

Jagdpaten

Familie Philipp Schwarz

Gelände

Wiesen, Wald und Äcker

Boden

gut bereitbar

Wetter

bedeckt, teilweise Regen

Lines

3

Meute

15 ¹/₂ Koppeln

Master

Jens Möllering

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Nicola Hütter, Katharina-Luise Steinkraus, Paul Steinkraus



<i>Schleppe</i>	Viktoria Manzke, Stefan Rabeler, Anke Voigtländer, Cathrin Vogelaar
<i>Fieldmaster 1. Feld</i>	Philipp Schwarz
<i>Fieldmaster 2. Feld</i>	Michael Schwarz
<i>Halali</i>	Stutenweide vor Sudermühlen
<i>Brüche</i>	überreichte Jasmin Schwarz
<i>Cap & Jagdbuch</i>	Monika Schwarz
<i>Bläsergruppe</i>	HSJV
<i>Fotos</i>	Adrian Fohl & Thomas Ix



Philipp Schwarz
- auch reitlich immer vorn mit dabei.



Immer zur Stelle, wenn in Sudermühlen die Schleppe auf den richtigen Weg gebracht werden soll: **Anke Voigtländer**.



Immer zur Stelle, wenn in Sudermühlen ein Jagdpate benötigt wird: **Philipp Schwarz**.



Niklas Schwarz (links) ist so begeistert, was Opa **Michael Schwarz** und **Katharina-Luise Steinkraus** da machen, dass er ganz vergisst, auf den Auslöser zu drücken.





Philipp Schwarz hat auch immer einen Blick für den Fotografen. Profi eben!

Teilnehmer (43)

Damen (18) | Micky Gindert, Kimberly-Grace Gibson, Nicola Hütter, Simone Klatt, Sandy Kröll, Ute Lange, Viktoria Manzke, Astrid Mendyk, Emilia Müller, Hendrikje Rittershaus, Gabi Schneider, Tamara Schwalbe, Katharina-Luise Steinkraus, Jessica Sackewitz, Anemone van Kap-Herr, Anke Voigtländer, Cathrin Vogelaar, Dr. Astrid von Bredow

Herren (25) | Dr. Gerhard Clausen, Ignace Leliaert, Baptiste Huys, Bernd Böckling, Carl Bolten, Ewout van den Bussche, Jörg Dunkelgod, Justin Fischer, Philipp Jakob, Jan Joergensen, Arnold Keller, Florian Kallert, Kai Lange, Heiko Lindner, Dr. Lutz Körner, Jens Möllering, Stefan Rabeler, Kai Rüder, Tim Sauerland, Helge Sachs, Philipp Schwarz, Michael Schwarz, Paul Steinkraus, Christoph Wichmann, Konstantin Mettenheimer



Justin Fischer (links) in Feldherrenpose, **Henny Rittershaus** beherrscht die Gelände-Dressur.



Für
den



am
Start



Dressurtraining und Lehrgänge:

Manuela Keller +49 171 265 13 81
Dolf-Dietram Keller +49 171 265 16 52



Dr. Will Baumgarten

*der Pferdefreund und Jagdritter – unser Identifikationsmodell
† 19.10.2020*



29. Meet in 2019

GROSSE SUDERMÜHLER HERBSTJAGD

Samstag

23.

NOVEMBER 2019

SAMSTAG, 23. NOVEMBER 2019 :: GROSSE SUDERMÜHLER HERBSTJAGD

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigener*

Landwirte und Grundeigentümer aus
Schätzendorf, Sahrendorf, Egestorf

Jagdpaten

Familie Rabeler,
Reit- und Fahrverein Auetal

Stelldichein

11.30 Uhr an der Mühle

Gelände

Wald, Wiesen und Äcker der
Gemarkungen Sahrendorf und Ollsen

Boden

gut bereitbar

Wetter

bedeckt, trocken

Lines

6

Meute

15 1/2 Koppeln

Master

Jens Möllering

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Anna von Berkholz, Lena Biehler,
Carl Bolten, Katharina-Luise Steinkraus

Schleppe

Stefan Rabeler, Cathrin Vogelaar

Fieldmaster 1. Feld

Philipp Schwarz

Fieldmaster 2. Feld

Justin Fischer

Halali

auf der Halaliwiese

<i>Brüche</i>	überreichte Christine Rabeler
<i>Cap & Jagdbuch</i>	Team Sudermühlen
<i>Zuschauerführung</i>	auf Treckern von Landwirten
<i>Bläsergruppe</i>	Hegering Hanstedt / Buchholz
<i>Fotos</i>	Adrian Fohl & Thomas Ix

Starker Andrang beim Eintragen ins Jagdbuch – die Große Sudermühler Herbstjagd übt nach wie vor ihren ganz besonderen Reiz für viele Jagdreiter aus dem In- und Ausland aus. Auch das Zuschauerinteresse ist ungebrochen und jedes Jahr scheinen es mehr Treckergespanne zu werden, auf denen die begeisterten Infanteristen das Jagdgeschehen verfolgen. Reiterlich und journalistisch begleitet wurde die Jagd in diesem Jahr vom britischen Jagdreiter und Richter Will Cursham, der in „Horse & Hound“ ausführlich berichtete. Die schöne Reportage dazu findet sich ab der übernächsten Seite.

Teilnehmer (109)

Damen (45) | Marie-Laure Vandemoortele, Janine Beck, Lena Biehler, Malene Birk, Birke Blöbaum, Janne Brandt, Hannelore Caenepeel, Silke Christ, Sandra Claeys, Anja Cohrs, Nicole Dresel, Gitte Eberhard, Karen Erhorn, Kimberley-Grace Gibson, Inke Haupt, Kim Haupt, Tine Herrebout, Emma Leana Jänicke, Jenny Kirchner, Signe Kongebro, Sandy Kröll, Ellen-Antje Lamcken, Ute Lange, Denise Larsen, Lise Marquardsen, Tessa Pulk, Daniela Raindl, Julia Renk, Hendrikje Rittershaus, Petra Röbbken, Bénédicte Schattemann, Hilke Schattner, Kim Schewing, Berit Schlotte, Gaby Schneider, Marie Schöller, Sonja Stastz, Katharina-Luise Steinkraus, Manu Van Weehaeghe, Cathrin Vogelaar, Johanna Volkmann, Anna von Berkholz, Dr. Astrid von Bredow, Sonja Woost, Adeline V.



Das Heidehotel direkt am Naturschutzgebiet.



Reiten, Wandern, Kutschfahrten und
viele weitere Freizeitmöglichkeiten

Moderner Hotelkomfort, Hallenbad und Sauna.

Springplatz und 50 Pferdeboxen mit 1450 km Reitwegenetz.

Individuelle Arrangements für Heideurlaub, Firmenevents, Ta-
gungen, Hochzeiten, Familienfeiern aller Art und Catering.

Speisenangebot von regionalen Klassikern bis
hin zur internationalen Spitzenküche.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hotel Hof Sudermühlen, 21272 Egestorf, Tel. 04175 8480
www.hof-sudermuehlen.de / info@hof-sudermuehlen.de



Edited by Catherine Austen
catherine.austen@tl-media.com
@cfausten

Meet host Stefan Rabeler, who also helped build the fences and is a trail-layer, clears the final obstacle, called the Halali-Sprung, in style



The perfect draghunt

Germany's oldest draghunt offers exhilarating lines as hundreds of hunting enthusiasts from across Europe gather at the peak of its season

Hamburger Schlepjagd-Verein, The Hamburger Draghunt Club, Hotel Hof Sudermühlen

By WILL CURSHAM

NEVER had I seen anything like it. Some 120 horses and riders had assembled, accompanied by more than 500 spectators who were crammed into 20 large agricultural trailers pulled by tractors. There was a bar, a bonfire, a troupe of horn-blowers and — rather worryingly — both the ambulance service and the fire brigade had pitched up. Somewhere among the seething mass was a pack of hounds.

The location was the Hotel Hof Sudermühlen, a grand hotel that sits in the Lüneburger Heath in northern Germany. In the

summer, it attracts tourists keen to explore the CC15* event at nearby Luhmühlen.

Come late November and it plays host to one of the most extraordinary hunting festivals in Europe. The hotel turns into a kind of Euro version of Ireland's Dunraven Arms, packed with hunting enthusiasts from Germany, Belgium, the Netherlands, Denmark, Ireland, Portugal and the UK. The festival starts on the Wednesday with a meet of the Hamburger Schlepjagd-Verein (the Hamburger Draghunt Club, or HSTV) at Luhmühlen and, after



A troupe of horn players called Hegering Buchholz play magnificent fanfares

a series of kennel tours, dinners and parties, culminates in a meet of the HSTV at the hotel on the Saturday.

It will come as news to some people that there is hunting with hounds in Germany. Most of us may have heard that hunting live quarry with hounds was banned in Germany in the 1930s by the Nazis. No one is quite sure why Hitler imposed this ban. Some believe it was because Hermann Göring was a keen shot and resented the interference that hunting with hounds caused to shooting. Others ascribe it to the fact that it was seen as a preserve of the aristocratic Junker class, whom Hitler hated. Either way, the ban was a political move, motivated by pure spite. It is funny how history repeats itself.

Yet hunting survived in the form of the schlepjagd verein (draghunt club), and today there are around 25 packs (neute) of draghounds spread across Germany. Some packs use foxhounds, many drafted from the UK, while a handful use beagles. There is also a pack of bloodhounds called the Weser Vale, who hunt the "clean boot".

One of the oldest and most well-known of these packs is the HSTV and it is this pack that hosts the Sudermühlen hunting festival. It is a draghunting festival, but this certainly does not diminish its popularity, mainly because draghunting is the only legal form of hunting with hounds in the countries that surround Germany: Belgium, the Netherlands and Denmark.

'A SHOT OF OUZO'

UNFORTUNATELY, I could not spare the time to attend the whole festival, but I managed to arrive early on the Friday afternoon for a tour of the HSTV kennels. Along with a group of 30 Belgians, I was shown round these spacious and impressive kennels at Gut Schneide, which backs on to the Luhmühlen cross-country course.

Some 21 couple of hounds are kennelled here, all English foxhounds. Professional huntsman Heiko Lindner gave a fascinating talk which highlighted the different challenges German hunts face. One is that, by law, he cannot exercise hounds on roads. Luckily, the HSTV have about 10 hectares surrounding the kennels where hounds can be exercised.

Heiko also explained how the HSTV lay the scent. "We ferment tripe in water. This is then put in two bottles, which are attached to the horse's saddle. The rider can release the liquid through the tube at various points during the line," he said.



Huntsman Heiko Lindner and master Jens Möllering guide hounds and riders to the next line



About 20 tractors, pulling trailers full of spectators, follow the hunt

Heiko revealed an additional ingredient: "I also add a shot of ouzo to the liquid. Hounds seem to love the smell of aniseed."

It was now our turn to fortify ourselves with some alcohol.

After a few beers at the famous Kalesche Bar in Luhmühlen, we returned to the Hotel Hof Sudermühlen to join the "Friends and Family party", where more than 500 people had gathered for drinks, food and hunting chat ahead of the next day's sport.

I think I may have indulged in as much alcohol as chat at the party — particularly the extremely strong local spirits Heidegeist and Rätzputz — because the next morning I emerged with a thick head. But the familiar feeling of nerves and excitement soon took over as I saw people and horses arriving from all directions.

The meet was to be at 11:30pm but by 11am the lawn in front of the hotel was already full of people. A bar had been set out and, as is traditional at German meets, a bonfire lit. A troupe of horn players called the Hegering Buchholz began playing some magnificent fanfares.

"We usually only get about 25

to 30 mounted followers at our meets, but this is a special day for us, the peak of our season, and we have so many visitors, so we want everything to go well. I'm quite nervous," confessed Jens Möllering, who has been master for seven years, as we watched mounted followers streaming in.

I, too, was a bit nervous, because I hadn't found my horse yet, but to my relief Stephan

Dubsky appeared from the crowd leading my horse, a smart black gelding called Courage De Coer, or "Snappy".

"He is a six-year-old but I have evented him for two seasons already and he is at two-star level," he advised. It was only later that he revealed that it was Snappy's first ever day's hunting, but that didn't matter because he was a superb horse.

I wasn't sure how I would get to see hounds among this vast throng, so I was delighted when Jens Möllering asked me to join the equipage. "Equipage" is a word derived from French hunting and refers to the core "team" of the hunt; the master, the huntsman and the (amateur) whippers-in. Becoming a member of the equipage is a great privilege, as members are allowed to ride up front with hounds. Yet it comes with great responsibility, as the equipage is responsible for the training of the hounds.

"We have ladies' equipage and a men's equipage," explained Katharine Luise Steinkrans, who acts as deputy master. The ladies meet every Wednesday after school drop-off to train with the hounds, and the men meet on



Multi-tasking: Spanish event rider Estaban Benitez Valle



The second field is made up of riders who do not jump

IN KENNELS

President: Ulrich Deus
Master: Jens Möllering (2012)
Deputy master: Katharine Luise Steinkraus
Huntsman: Heiko Lindner
Equipment: Carl Bolten, Paul Steinkraus, Magdalena Biehler and Anna von Berkholz
Drag layers: Cathrin Vogelaa, Anke Voigtländer and Stefan Rabeler
Field master: Philipp Schwarz
Second field masters: Michael Schwarz and Jochen Fisher
 kennels: Gut Schneide, near Lühmühlen, 31 couple of modern English foxhounds
 To visit, contact Carl Bolten, carlbolten@gmail.com



Anke Voigtländer lays the scent, which is dripping from a pipe attached to a bottle, which has been fixed to the saddle

Friday evenings after work." Today the equipage consisted of Carl Bolten (who had organised my visit), Magdalena Biehler and Anna von Berkholz and, of course, professional huntsman Heiko Lindner. Our first job was to kraal hounds in, because as soon as they saw the drag-layers Stefan

Rabeler and Cathrin Vogelaa set off, they wanted to join them. We had to do this at the beginning of each line and sometimes it was like trying to hold back a flood. **GOING LIKE ROCKETS** I ASSUMED we would give the quarry about 30 minutes start,

so I was caught by surprise when after only five minutes Heiko let the hounds loose and blew "Gone Away". I nearly fell off backwards and dropped my dictaphone in the rush to gather my reins and join the equipage as they dashed off. Hounds went like rockets and within 50 yards we were already

jumping one of the 40 fences that had been lovingly built by hosts Karl Rabeler and his son Stefan. Undoubtedly one of the main draws of this meet, these fences are made with wooden frames filled with fir. From afar, they look rather dark and imposing, but the closer you get, the more inviting they become.

The other members of the equipage were flying and so I tucked in behind and followed their lead. I wish I could recount where we had been, but all I can remember is that there were five fast and furious lines, sometimes through open fields, sometimes through forests, where the fences came thick and fast. Large crowds had gathered at the bigger fences, and cheers went up as we jumped. At some of them we were greeted by fanfares from the Hegering Buchholz horn players.

The frenetic pace was punctuated by "checks" and hacks through handsome German villages, such as Sahrenndorf and Oilsen. Every time we hit a road, I noticed the fire brigade in attendance. This was not because there had been an accident, but because Stefan Rabeler had organised them to come.

"We don't usually have the fire brigade at our hunts, but there are so many people here we want to be safe and close the roads. I know them well and have a few beers with them," he explained.

The last line ended with an in-an-out just in front of the Hotel Hof Sudermühlen, where the whole cavalcade of 500 spectators had assembled. Cheers went up as each rider cleared the last fence.

Then came the end-of-day rituals that are vital to German hunting. First, the hounds were rewarded with a large bucket of tripe (the curée), accompanied by fanfares from the Hegering Buchholz. Riders and spectators looked on, shouting, "Ha la lit!", a



Anna von Berkholz takes on one of the well-built fences successfully

French phrase that means "there he lies", a throwback to the days when hounds hunted live quarry. Finally, small branches of fir, known as bruch, were handed out to all those who had successfully completed the hunt.

These rituals were a timely reminder that the schleppjagd has

its origins in traditional hunting that goes back centuries. The people of Hamburg are renowned for inventing and perfecting the eponymous beeburgers, that staple of fast food. It wouldn't be stretching a point to say they have also perfected dragging, the fast form of venery. **H&H**



Luke is the current champion of the pack's annual show



Every rider who completes the hunt receives a small fir branch



Equipage member Carl Bolten pops over one of the 40 fences

Herren (57) | Will Cursham, Konstantin Mettenheimer, Bernhard M., Tom Martens, Andreas Viebrock, Hans-Joachim Blohme, Carl Bolten, Dr. Bruno Beyne, Ewout Van den Bussche, Carl Huys, Leslie Delacauw, Jan Baptist Deldycke, Stephan Dubsky, Jörg Dunkelgod, Jochen Fischer, Josef Giese, Uwe Gutsmann, Stefan Haupt, Florian Melga, Matthias Jochen, Bob Huys, Ward Huys, Jan Jorgensen, Wolfgang Kailing, Arnold Keller, Wilhelm Klingenhagen, Falk König, Iganee Lelieaert, Heiko Lindner, Tamme Mählmann, Ole Engbo, Cedric Maes, Jens Möllering, Stefaan Mortiere, Hans-Friedrich Nagel, Karl Persson, Stefan Rabeler, Jan Rübken, Tilmann Sachs, Jan-Baptiste Huys, Tim Sauerland, Gerhard Schütt, Mirko Schmeiser, Philipp Schwarz, Michael Schwarz, Goeffrey Speybrouk, Axel Spielberg, Chr. v.d. Rieke, Axelle Van Lohberghe, Volker Q., Winfried Weber, Mathias Wentein, Christoph Wichmann, Wim Huys, Pedro Leitao, Stefan K., Armin S., Jens Larsen,

7 Namen unleserlich

30. Meet in 2019

TOPPENSTEDTER HERBSTJAGD

Samstag
30.
NOVEMBER 2019

SAMSTAG, 30. NOVEMBER 2019.: SCHLEPPJAGD IN TOPPENSTEDT

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Familien Martens, Isermann, Jagau

Jagdpatre

Fam. Haupt, Fam. Meyer, Fam. Rabeler

Stelldichein

12 Uhr Reitanlage Ohehof

Gelände

Wald, Acker

Boden

griffig, teilweise tief

Wetter

winterlich sonnig, 5 Grad

Lines

4

Meute

16 Koppeln

Master

Jens Möllering

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Katrin Möllering,
Katharina-Luise Steinkraus

Schleppe

Kim Haupt, Anke Voigtländer

Fieldmaster 1. Feld

Janine Beck, Inke Haupt

Fieldmaster 2. Feld

Stefan Haupt, Jürgen Meyer

Halali

Auf dem Reitplatz

Brüche

überreicht von Janine Beck & Inke Haupt

Cap & Jagdbuch

Tanja Smetanat



Wenn die Jagdgesellschaft zur Jagd aufbricht, steht in Toppenstedt alles still.

Zuschauerführung Sven Beecken

Bläsergruppe Uwe Axt, Henriette Kate,
Katharina-Luise Steinkraus

Fotos Thomas Ix



Unterschiedliche Auffassungen vom Spaß beim Reiten bei den Jagdpaten: Inke Haupt (links) sportlich überm Sprung, Stefan Haupt lässt's im 2. Feld locker angehen.



Springreiterin **Kim-Sarah Haupt** kommt von den bunten Stangen, kann aber auch Gelände Hindernisse.

Sportlich schnelle Jagd mit Hindernissen à la Sudermühlen, einer langen Galoppstrecke und einem herausfordernden Graben.



Das war wohl ein ganz schön hoher Graben, den **Katharina-Luise Steinkraus** da überwinden musste.



Co-Jagdpate in Toppenstedt: **Stefan Rabeler**.

Teilnehmer (32)

Damen (15) | Janine Beck, Alexe Düx, Inke Haupt, Kim-Sarah Haupt, Anne Marleen Jagau, Simone Klatt, Elke Martsch, Astrid Mendyk, Jasmin Milnickel, Katrin Möllering, Katharina-Luise Steinkraus, Johanna Volkmann, Catherine von Schoen, Nicole Willicombe, Anke Voigtländer

Herren (17) | Hans-Joachim Blohme, Justin Fischer, Markus Grimm, Stefan Haupt, Wolfgang Kailing, Heiko Lindner, Maik Martens, Hans Melzer, Jürgen Meyer, Lars Milnickel, Jens Möllering, Dr. Gerd-Olaf Neuberg, Stefan Rabeler, Tilmann Sachs, Gerhard Schütt, Gustav von Schoen, Bernd S.



Jagdpatin **Janine Beck**.



Jagdpate **Jürgen Meyer**.

31. Meet in 2019

BOXING DAY MEET SUDERMÜHLEN

Donnerstag

26.

DEZEMBER 2019

DONNERSTAG, 26. DEZEMBER 2019 :: BOXING DAY MEET IN SUDERMÜHLEN

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Landwirte und Grundeigentümer aus
Schätzendorf, Sahrendorf, Egestorf
und Ollsen

Jagdpatte

Familie Hermann Kröger

Stelldichein

11:30 Uhr vor der Mühle

Gelände

Wiesen und Acker

Boden

gut bereitbar

Wetter

trocken

Lines

3

Meute

16 Koppeln

Master

Jens Möllering

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Anna von Berkholz, Annalen Kahnenbley,
Katharina-Luise Steinkraus

Schleppe

Carl Bolten, Bruno Steinkraus

Fieldmaster 1. Feld

Hans Melzer

Fieldmaster 2. Feld

Henriette Kate, Carolin Lindner

Halali

Georgenhof in Ollsen

Brüche

überreichte Anita Kröger Roeschen

Cap & Jagdbuch

Carolin Lindner

Bläsergruppe

HSJV

Fotos

Thomas Ix





Master **Jens Möllering** dankt dem Jagdpaten **Hermann Kröger**.



Stimmungsvolle Rückkehr von der Jagd.



Carl Bolten schleppt am Boxing Day.

Ein lautes und schnelles Pack begeisterte alle Mitreiter. Alle Teilnehmer hatten bei der sportlichen Jagd am 2. Weihnachtsfeiertag Spaß. Die Hounds liefen schnell und vor allem sicher auf der von Stefan Rabeler ausgesuchten Strecke. Dieser Tag endete bei einem gemütlichen Beisammensein in Sudermühlen.



Huntsman **Heiko Lindner** ruft seine Hounds sogar im Flug.

Teilnehmer (48)

Damen (17) | Jenny Kirchner, Janine Beck, Silke Christ, Anja Cohrs, Kim-Sarah Haupt, Annalen Kahnenbley, Henriette Kate, Carolin Lindner, Astrid Mendyk, Branda Müller-Lampertz, Anja Quandt, Berit Schlote, Corinna Schröder, Katharina-Luise Steinkraus, Johanna Volkmann, Anna von Berkholz, Dr. Astrid von Bredow

Herren (29) | Hans Melzer, Markus Brehm, Hans-Joachim Blohme, Dr. Gerhard Clausen, Alexander Danowski, Jörg Dunkelgod, Dr. Ingbert Fries, Joachim Fischer, Michael Gibson, Stefan Haupt, Vico Heinrich, Detlev Heinrich, Wolfgang Kailing, Florian Kallert, Mark-Philipp Keller, Eugen Klein, Falk König, Dr. Lutz Körner, Heiko Lindner, Tamme Mählmann, Jens Möllering, Jens Richter, Helge Sachs, Johannes von Schuldt, Raban Schmid-Möhlholm, Joachim Soltau, Bruno Steinkraus, Falk-Christian von Berkholz, Jens Wehrmann

2 Namen unleserlich



Detlev Heinrich.



In liebevoller Weihnachtsstimmung: **Micky Gindert** und **Florian Kallert**.



In freundschaftlicher Weihnachtsstimmung: **Henriette Kate** und **Jochen Fischer**.

1. Meet in 2020

MEUTEARBEIT FORELLENHOF JESTEBURG

Sonntag

19.

JANUAR 2020

SONNTAG, 19. JANUAR 2020 :: MEUTEARBEIT AUF DEM FORELLENHOF IN JESTEBURG

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Familie Ulrich Deus

Jagdpaten

Familie Ulrich Deus

Stelldichein

11.30 Uhr in der Cafeteria

Gelände

Rennbahn, Wald, Acker

Boden

griffig

Wetter

sonnig, klar und kalt

Lines

4

Meute

17 Koppeln

Master

Jens Möllering

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Anna von Berkholz, Nicola Hütter,

Karin Neumann, Katharina-Luise

Steinkraus

Schleppe

Carolin Lindner, Viktoria Manzke,

Katrin Möllering,

Fieldmaster 1. Feld

Ulrich Deus

Fieldmaster 2. Feld

Jochen Fischer

Halali

Forellenhof an der Büste



*Geburtstagskind, Gastgeber
und Jagdpate in einer Person:
Ulrich Deus.*



Geburtstagsständchen von Jagdgesellschaft und Gästen für den Präsidenten auf dem Forellenhof.

Notfallhilfe

DRK

Bläsergruppe

HSJV unter der Leitung von Henriette Kate

Fotos

Thomas Ix



*Haben sich
gefangen:
Nach einer
zwischen-
zeitlichen
Ablenkung
durch einen
aggressiven
Fremdhund
sind die
Hounds
wieder im
Appell.*



Dynamisches Trio: Ulrich Deus (von rechts), Astrid Mendyk und Hans-Joachim Blohme.

Zu seinem Geburtstag wurde Präsident und Gastgeber Ulrich Deus gebührend von der Jagdgesellschaft beglückwünscht. Das schöne Wetter hatte viele Teilnehmer in den Sattel gelockt. Die Meute interessierte sich zwischenzeitlich sehr stark für einen aggressiven Fremdhund am Zaun, arbeitete aber ansonsten die gestellten Aufgaben freudig und routiniert ab.



Alexander von Beerenberg-Goßler.



Viktoria Manzke



Hans Melzer



Anna von Berkholz

Teilnehmer (38)

Damen (20) | Sarah-Lena Hilpert, Nicola Hütter, Ellen-Antje Lamcken, Carolin Lindner, Viktoria Manzke, Astrid Mendyk, Katrin Möllering, Karin Neumann, Gabi Schneider, Corinna Schröder, Britta Stürken, Katharina-Luise Steinkraus, Anemone v. Kap-Herr, Anna von Berkholz, Beatrice von Buchwaldt, Catherine von Schoen, Saskia von Sperber, Karin Weeden, Kerstin Zöbelein, Yvonne van Thienhoven

Herren (18) | Hans-Joachim Blohme, Ulrich Deus, Jochen Fischer, Dr. Ingbert Fries, Philipp Hartig, Detlev Heinrich, Gerd Hamann, Karl König, Claus Lamcken, Heiko Lindner, Hans Melzer, Jens Möllering, Klaus-Peter Sämman, Ulf Sander, Eberhard Spindler, Alexander von Beerenberg-Goßler, Andreas Viebrock, Michael Stutzbach



2. Meet in 2020

MEUTEARBEIT KLINTHOLM MØN - DÄNEMARK

Samstag

29.

FEBRUAR 2020

SAMSTAG, 29. FEBRUAR 2020.: MEUTEARBEIT RUND UM GUT KLINTHOLM AUF DER DÄNISCHEN OSTSEEINSEL MØN

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Familie Scavenius

Jagdpaten

Mette Kaufmann, Ole Eskling

Stelldichein

11 Uhr Gut Klintholm

Gelände

Wiesen und Felder

Boden

teilweise tief

Wetter

Windig und Regen

Lines

4

Meute

15 Koppeln

Master

Jens Möllering

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Anna von Berkholz, Lena Biehler,

Katrin Möllering, Paul Steinkraus

Schleppe

Mette Kaufmann, Carolin Lindner,

Viktoria Manzke

Feldführer

Ole Eskling

Halali

Gut Klintholm

Fotos

Carolin Lindner

Text

Thomas Ix



Einfach nur atemberaubend sind die An- und Aussichten auf Møn.

Vieles ist schon geschrieben und gesagt worden über die Meutearbeiten auf Møn und vieles auch nicht, manches ist unbeschreiblich: die Natur, die Gastfreundschaft, der skandinavische Spirit und das Gefühl der Freiheit. All dies zusammen genommen hat Erlebnisse geschaffen, die noch lange im Jagdreiter-Gedächtnis nachhallen werden. Auch beim vorerst letzten Meet auf der dänischen Ostseeinsel war das nicht anders. Nach fünf intensiven Jahren gilt es, Dank zu sagen an die Gastgeber, Organisatoren und Macher der Meutearbeiten auf Møn – allen voran Mette Kaufmann und Ole Eskling, die den „Spirit of Passion“ – die Freude am Reiten mit den Hounds – mit großem Einsatz wieder nach Dänemark gebracht haben. Dass der HSJV ein Teil davon sein durfte, erfüllt den Verein mit tiefer Dankbarkeit. Auch wenn die Meets in der Zukunft schmerzlich vermisst werden, so sind doch feste Freundschaften und starke Verbindungen entstanden. Die Achse Schnede - Møn wird weiter Bestand haben und die Geschichten, die nie erzählt werden dürfen, werden im Gedächtnis der Beteiligten nachhallen.



Ein ungeschriebenes Gesetz: Wer das Hinweisschild auf die Kreidefelsen von Møn an der Autobahn passiert, macht ein Foto davon. Ab hier ist es nicht mehr weit.



Nach der Ankunft in der „Lodge“, dem Domizil der Equipage und der Hounds, tut ein ausgedehnter Spaziergang nach der langen Fahrt gut.

Teilnehmer (18)

Damen (8) | Lena Biehler, Signe Kongebro, Carolin Lindner, Viktoria Manzke, Katrin Möllering, Louise Plaun, Anna von Berkholz, Beatrice von Buchwaldt

Herren (8) | Ole Eskling, Eugen Klein, Heiko Lindner, Jens Möllering, Fin Oluv, Frederick Maximilian Roderkrogh, Paul Steinkraus, Martin Z

2 Namen unleserlich



„Take me to church“ – auch der Besuch der Kirche ist immer fester Bestandteil der Meets auf Møn. Man munkelt, dass die Kirche bei diesen Gelegenheiten immer besonders gut besucht ist.



Und nach der Kirche lauert in der Bar „Klap Hesten“ die große Versuchung – immer unter Beobachtung manch eigenwilligen Wandschmucks....

3. Meet in 2020

MEUTEARBEIT LISELUND MØN - DÄNEMARK

Sonntag

1.

MÄRZ 2020

SONNTAG, 1. MÄRZ 2020:: MEUTEARBEIT RUND UM GUT LISELUND AUF DER DÄNISCHEN OSTSEEINSEL MØN

JAGDBERICHT

Einladende
Landeigner

Familie Rosenkrantz

Jagdpaten

Mette Kaufmann, Ole Eskling

Stelldichein

10 Uhr Gut Liselund

Gelände

Wiesen und Felder

Boden

griffig

Wetter

windig

Lines

3

Meute

14 Koppeln

Master

Katharina-Luise Steinkraus

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Anna von Berkholz, Lena Biehler,
Jens und Katrin Möllering

Schleppe

Mette Kaufmann, Carolin Lindner,
Viktoria Manzke

Feldführer

Ole Eskling

Halali

Gut Liselund



In malerischer Parklandschaft gelegen: Schloss Liselund

Das Meet auf den Wiesen und Feldern rund um Gut Liselund bildete wieder den Abschluss eines intensiven und erlebnisreichen Wochenendes auf Møn.

Teilnehmer (5)

Damen (4) | Lena Biehler, Carolin Lindner, Viktoria Manzke, Katharina-Luise Steinkraus

Herren (1) | Heiko Lindner

Die meisten Reiter nicht eingetragen



Die Hounds des HSJV sagen „Farvel“ - Auf Wiedersehen.



FETTE AEROSOLE MOTORENÖLE HYDRAULIKÖLE

info@jb-germanoil.de
www.jb-germanoil.de

038852 90620

JB Germanoil GmbH & Co. KG | D-19243 Wittenburg/Hamburg | Wölzower Weg 13-19

4. Meet in 2020

MEUTEARBEIT GUT SCHNEDE

Samstag

7.
MÄRZ 2020

SAMSTAG, 7. MÄRZ 2020 :: MEUTEARBEIT AUF GUT SCHNEDE

JAGDBERICHT

Einladende
Landeigner

Landeigner rund um Gut Schnede

Jagdpatte

Familie Stephan Neumann

Gelände

Wald, Wiesen, Acker

<i>Boden</i>	Boden teilweise sehr tief, schlammig
<i>Wetter</i>	trocken
<i>Lines</i>	3
<i>Meute</i>	15 Koppeln
<i>Master</i>	Katharina-Luise Steinkraus
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepiköre</i>	Anna von Berkholz, Lena Biehler, Viktoria Manzke
<i>Schleppe</i>	Carolin Lindner, Stephan Neumann
<i>Cap & Jagdbuch</i>	Karin Neumann
<i>Bericht</i>	Carolin Lindner

Es gibt wenige Tage, an denen der Jagdreiter lieber zu Hause bleibt, als seiner Passion nachzugehen. Dieser Samstag im März war so einer. Es hatte seit fast einer Woche wie aus Eimern geschüttet. So hatte wohl auch der Master entschieden, das Kommando seiner Vize-Masterin zu übertragen, um das Spektakel aus der Ferne zu beobachten. Zum Glück war Petrus doch noch gnädig und so ritten wir bei trockenem Wetter, gefolgt von spurtreuen schnellen Hounds, rund um Gut Schnede.

Teilnehmer (21)

Damen (13) | Lena Biehler, Maike Blohme, Andrea Hupfeld, Annalen Kahnenbley, Ellen-Antje Lamcken, Carolin Lindner, Viktoria Manzke, Astrid Mendyk, Malena Rosek, Katharina-Luise Steinkraus, Yvonne v. Tienhoven, Anna von Berkholz, Beatrix von Buchwaldt

Herren (8) | Falk-Christian von Berkholz, Hans-Joachim Blohme, Dr. Ingbert Fries, Gerd Hamann, Heiko Lindner, Stephan Neumann, Eberhard Spindler, Winfried Weber

5. Meet in 2020

MEUTEARBEIT IN SOLCHSTORF

Samstag
14.
MÄRZ 2020

SAMSTAG, 14. MÄRZ 2020 :: MEUTEARBEIT IN SOLCHSTORF

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Familien Hagelberg und Messer

Jagdpaté

Familie Felix Manzke

Gelände

Acker, Wiesen, Wald

Boden

teilweise sehr tief

Wetter

trocken

Lines

4

Meute

15 Koppeln

Master

Jens Möllering

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Nicola Hütter, Katrin Möllering,

Katharina-Luise Steinkraus

Schleppe

Katrin Möllering

Schleppenguide

Carolin Lindner, Constanze Manzke,

Viktoria Manzke

Fieldmaster

Annalen Kahnenbley

Halali

bei der Scheune

Stärkungen

von den Paten in der Scheune

Cap & Jagdbuch

Felix Manzke



Wieder beritten: Irmgard Mühle.

Jagdpaten in Solchstorf:
Familie Manzke.



Bläsergruppe

HSJV unter der Leitung von Henriette Kate

Fotos

Thomas Ix

Hounds und Hunter hatten Ihren Spaß! Ein Dank gilt unseren Paten.

Teilnehmer (14)

Damen (11) | Elke Herzog, Nicola Hütter, Annalen Kahnenbley, Carolin Lindner, Irmgard Mühle, Viktoria Manzke, Constanze Manzke, Katrin Möllering, Gabi Schneider, Katharina-Luise Steinkraus, Beatrice von Buchwaldt

Herren (3) | Heiko Lindner, Jens Möllering, Eberhard Spindler



Elke Herzog



„Schööööön hier in Solchstorf“



Nicola Hütter

Auf dem Weg zum letzten Curée der Jagdsaison 2019/20.



Annalen Kahnenbley



6. Meet in 2020

MEUTEARBEIT RITTERGUT SCHNELLENBERG

Samstag
21.
MÄRZ 2020

SAMSTAG, 21. MÄRZ 2020 :: MEUTEARBEIT AUF RITTERGUT SCHNELLENBERG

Das Meet musste leider abgeagt werden.

7. Meet in 2020

MEUTEARBEIT EINEMHOF

Sonntag
29.
MÄRZ 2020

SONNTAG, 29. MÄRZ 2020 :: MEUTEARBEIT IM EINEMHOFER FORST

Das Meet musste leider abgeagt werden.

VII. JAGDPROGRAMM 2020

Datum	Tag	Meet	Ort		Veranstaltung	Paten und Informationen
01.01.2020	Mi		Gut Schnede		Katerfrühstück	Kennelteam, 04172 1294
10.01.2020	Fr		Sudermühlen		Jagdpatenversammlung	Jens Möllering, MFH, 0172 7099181
19.01.2020	So	1	Jesteburg, Forellenhof	MA	Meutearbeit	Familie Ulrich Deus, 04183 7797-0
29.02.-01.03.2020	Sa-So	2+3	Mön DK	MA	Meutearbeit	Ole Eskling 0045 22 22 33 75
07.03.2020	Sa	4	Gut Schnede	MA	Meutearbeit rund um Gut Schende	Familie Stephan Neumann 0173 6959134
14.03.2020	Sa	5	Solchstorf	MA	Meutearbeit	Familie Felix Manzke 0172 2542006
21.03.2020	Sa	6	Gut Schnellenberg	MA	Meutearbeit	Familie Detlev Heinrich, 0172 4115599
29.03.2020	So	7	Einemhof	MA	Meutearbeit	Uwe Axt, 04172 1294
30.03.2020	Mo		Sudermühlen		Mitgliederversammlung	Vorstand HSJV, 04172 1294
1. April bis 15. Juli Brut- und Setzeit						
03.- 05.04.2020	Fr-So		Münsterland		Meutehaltertagung bei der Beagle Meute Münsterland	Hermann-Josef Modex; info@bmm-ev.de
10.05.2020	So		Gut Schnede		Picknick auf dem Meutehof	HSJV Vorstand/Kennelteam, 04172 1294
20.05.2020	Mi		Deutsches Springderby	MP	Meutepräsentation	HSJV Vorstand/Kennelteam, 04172 1294
18.-21.06.2020	Do-So		Luhmühlen		5* Vielseitigkeit	
28.06.2020	So		HH-Horn	MP	Meutepräsentation	Kennel HSJV, 04172 1294
04.07.2020	Sa		Schwarzenstein		Junghundeschau	DRJV, 04172 1294, Jens Möllering MFH, 0172 7099181
07.07.2020	Di	8	Hamburg-Horn	MA	Meutearbeit auf der Rennbahn	Familie Thorsten David, 0171 6365296
17.-19.07.2020	Fr-So		Gut Schnede		Jugendlehrgang	Ille Meenen 0172 1555 023
09.08.2020	So	9	Domäne Steinhorst	SJ	Schleppjagd	Familie Jansen, Uwe Axt, 04172 1294
16.08.2020	So	10	Gut Basthorst	SJ	Damenjagd	Familie Jochen Fischer, 0171 2360 830
22.08.2020	Sa	11	Gut Basthorst	SJ	Schleppjagd	Familie Jochen Fischer, 0171 2360 830
29.08.2020	Sa	12	Rittergut Schnellenberg	SJ	Schleppjagd	Familie Jens Möllering, 0172 7099 181
06.09.2020	So	13	Gut Rohlfshagen	SJ	Schleppjagd	Familie Dreckmann, 04172 1294
13.09.2020	So	14	Gut Basthorst	SJ	Jugendjagd	Ille Meenen 0172 1555 023
27.09.2020	Sa	15	Lüdersburg	SJ	Schleppjagd	Familie Paul Steinkraus, Familie Carl Bolten, Daniel Ethienne 0152 0139 3333
03.10.2020	Sa	16	Gut Schnede	SJ	Schleppjagd	Familie Gösta Schaper, 0172 402 8866
07.10.2020	Mi	17	Rehrhof	SJ	SKO-Jagd mit der Niedersachsenmeute	Familie Eugen Klein, Familie Britta Mänz 0151 42629944
11.10.2020	So	18	Gut Kletkamp	SJ	Schleppjagd	Norddeutscher Jagd-und Rennverein Kiel 0173 2140 269
17.10.2020	Sa	19	Jesteburg, Forellenhof	SJ	Cross-Country	Familie Ulrich Deus, 04183 7797-0
25.10.2020	So	20	Grabow	SJ	Schleppjagd	Familie Michael Schwarz, Familie Ulrich Deus, 04172 1294
03.11.2020	Di	21	Harsefeld	SJ	Hubertusjagd	Familie Andreas Viebrock, 0171 7376 000
07.11.2020	Sa		Anglo-German-Club Hamburg	MB	Meuteball	Vorstand HSJV, 04172 1294
15.11.2020	So	22	Ehlbeck	SJ	Schleppjagd	Familie Hans Melzer, Familie Hans Heinecke, Claus Juraschek 0160 7416 253
18.11.2020	Mi	23	Hof Sudermühlen	SJ	Schleppjagd	Familie Phillip Schwarz 0172 4168 737
19.11.2020	Do		Hof Sudermühlen		„Gansessen“	Familie Rabeler, RV Auetal, Hof Sudermühlen, 04175 8480
20.11.2020	Fr		Hof Sudermühlen		„Friday for Friends“	Familie Rabeler, RV Auetal, Hof Sudermühlen, 04175 8480
21.11.2020	Sa	24	Hof Sudermühlen	SJ	Große Sudermühler Herbstjagd	Familie Rabeler, RV Auetal, Hof Sudermühlen, 04175 8480
05.12.2020	Sa	25	Toppenstedt	SJ	Schleppjagd	Familie Rabeler, Fam. Haupt 04175 8480
26.12.2020	Sa	26	Hof Sudermühlen	SJ	Boxing Day	Familie Hermann Kröger, 04105 155709
01.01.2021	Fr		Gut Schnede		Katerfrühstück	Kennelteam, 04172 1294



VIII. Geburten, Todesfälle

Geburt Leonard Christian Biehler

am 10. März 2021, 53 cm groß und 3470 Gramm schwer

Der Verein begrüßt sehr herzlich Leonard Christian als neuen Erdenbürger und gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Sohnes. Auch die Meute freut sich mit Geläut und wünscht, dass Leonard so passioniert wie die Mutter eines Tages Follower des Packs sein wird.

Der Vorstand



Leonard Christian Biehler denkt darüber nach, wie er seine Eltern **Anna Magdalena Biehler** und **Karsten Alt** am besten um den Finger wickeln kann.

Dr. Will Baumgarten

* 6.6.1927 † 19.10.2020

Der Vorstand informierte die Mitglieder mit folgenden Worten:

Wir haben heute die traurige Pflicht, den Tod unseres von allen Mitgliedern so hoch geschätzten Ehrenratsmitgliedes Dr. Will Baumgarten bekannt zu geben. Im Alter von 93 Jahren hat er das Ziel der Endlichkeit seines Lebens erreicht. Er hat uns bewiesen, wie aktiv man bis ins hohe Lebensalter den Sport in Rot ausüben kann. Diese Leidenschaft, ja diesen Wunsch, dabei sein zu wollen und zu können, das war sein Wille und auch ein großer Teil seiner Lebensfreude. Wir alle, die wir hoch zu Ross, mit ihm an seiner Seite so viele Jagden reiten und erleben durften, haben an diesen wunderbaren Momenten dankbar mit teilhaben dürfen – ein Geschenk!

Wer alt werden will, muss frühzeitig anfangen, jung zu bleiben. Das ist ihm gelungen. Er hat es verstanden, generationsübergreifend die Menschen in seinen Bann zu ziehen. Dr. Will Baumgarten war mit Leib und Seele ein Jagdreiter; er hat in unserem Verein in über 40 Jahren seiner Zugehörigkeit mit großem Engagement die Jagd in Rot gelebt. Nur Insider können nachempfinden, was der Jagdsport in einem Menschen auslöst. Es ist einfach „the passion of thrill!“ Natur, Hunter und Hounds – die Erfüllung! Unerschrocken sattelte er u.a. auch mehrfach seine Hunter für die sehr sportlichen Point to Point Rennen des HSJV. Auf den Meets im springenden Feld über Boden wie gewachsen zu jagen, das war für Will das Glück einer jeden Jagd. Auf schnellen Pferden, der Meute folgend und als Kosmopolit das gesellschaftliche Leben im großen Freundeskreis zu pflegen, dieses waren für ihn Glücksmomente und ungeschminkte Lebensfreunde.

Die Kondolenz der Mitglieder und des Freundeskreises gilt dem Trauerhaus der Familie mit den Angehörigen. In stiller Trauer und Anteilnahme im Namen des Vorstandes.

Wandelt sich rasch auch die Welt,
wie Willkürgestalten,
alles Verlebte fällt
heim zum Uraben.

Julius

Ein außergewöhnlich erfülltes Leben hat sich vollendet.
Dankbar und traurig nehmen wir Abschied von
unserem geliebten Vater, Opa und Ur-Opa

Dr. Will Baumgarten

* 6. Juni 1927 † 19. Oktober 2020

Wir werden Dich sehr vermissen.

Im Namen der Familie und Freunde,

Deine Kinder, Enkel und Urenkel



Trauerrede von Ulrich Deus zum Abschied von Dr. Will Baumgarten am 28. Oktober 2020 in der Reithalle von Gut Schnede

Liebe Angehörige, liebe Trauergäste und alle die mitwirken, um den Abschied von Dir, lieber Will, so angemessen wie möglich zu gestalten.

Als Agnostiker haben wir uns oft darüber ausgetauscht, wie wir beide mit der Endlichkeit unseres Lebens umgehen wollen. Lieber Will, Du wolltest am liebsten im vollen Galopp tot vom Pferd fallen. Wir beide sind sehr oft gestürzt, aber für den gewünschten Tod im Sattel hat es nicht gereicht.

Nachdem Du friedlich entschlafen bist, war es mir vergönnt mit Dir eine Weile alleine zu sein. Du hattest den grünen Clubblazer des HSJV an und am Revers war das Vereinsabzeichen mit dem Ehrenkranz gesteckt. Zu Deinem Geburtstag im Juni habe ich Dir im Namen des Vorstands eine Sonderedition für Deine langjährige Mitgliedschaft von über 40 Jahren mit Brillanten überreichen dürfen.

Viele der Mitglieder wollten unbedingt heute aus nah und fern an der Trauerfeier mit dabei sein. Es war leider durch die Auflagen nicht möglich. Wir sind aber dankbar, dass unser Huntsman mit seinem Kennelteam und drei Foxhounds, stellvertretend für die 72 Hounds unserer Meute, heute anwesend sind. Das gilt auch für die vier Parforcehombläser - Danke, liebe Reglindis. So schließt sich der Kreis mit der Ehrenwache des HSJV, alles Wegbegleiter von Dir, lieber Will, die an Deiner Seite an verschiedenen Positionen im Jagdfeld geritten sind.

Ich danke für die Auswahl dieses Fotos, das Will auf seinem Hunter im Galopp zeigt und Lebensfreude allen vermitteln konnte, immer besonders dann, wenn es um das erfüllte Zusammenspiel zwischen Pferd und Reiter ging.

Wer alt werden will, muss früh anfangen jung zu bleiben. Das ist Will gelungen. Er hat es verstanden generationsübergreifend die Menschen in seinen Bann zu ziehen. Bei vielen Ansprachen und Reden haben ihm die Zuhörenden an den Lippen gehangen. Mit hanseatischer Zurückhaltung, ohne großes Aufsehen, hat Will sich ein naturverbundenes Leben, wirtschaftlich unabhängig, auf dem heutigen Anwesen im Rosengarten mit Euch liebe Familie, mit Freunden und Pferden gegönnt.

Vor mehr als 30 Jahren haben sich unsere Lebenswege auf den Meets des HSJV gekreuzt. Nur Insider können nachempfinden, was der Jagdsport in einem Menschen auslöst. Es ist einfach Natur, Hunter und Hounds „the passion of thrill“ - die Erfüllung!

Unerschrocken sattelte Will seinen galoppierfreudigen irischen Schimmelwallach „Dr. Dolittle“ für die Point-to-Point-Rennen. Ich erinnere mich noch genau an das Hindernisrennen um den begehrten „Fraser-Cup“ in der Ollsener Heide. Es führte der irische Hunter „Larry“, gefolgt von „Audley“. Plötzlich hatte ich die Stimme von Will auf dritter Position im Ohr, er hatte wieder „Dr. Dolittle“ gesattelt: „Nimmst Du die Abkürzung vor dem Misthauen? Es wurde wirklich ein verwegenes Rennen.

Die Frage, was kann man tun, wenn es Herbst im Leben wird, hat

sich für Will nicht gestellt. Er hat es wie Winston Churchill gehalten, der gesagt hat: „Keine Stunde, die man im Sattel verbringt, ist verloren.“ Auf schnellen Pferden der Meute folgend und als Kosmopolit das gesellschaftliche Leben im großen Freundeskreis zu pflegen, dass waren für Will die Glücksmomente, pure Lebensfreude und das „Sahnehäubchen“

Ich hatte das große Glück, auch sein Wegbegleiter sein zu dürfen. Ich danke Dir, lieber Will, für das Vertrauen, das Du mir geschenkt hast und für die Aufgaben, die Du mir im Vorstand als Ehrenratsmitglied übertragen hast.

Will bleibt mein Freund. Er wird nun fehlen. Sein Tod ist nun der Beginn der Erinnerungen, an den Pferdefreund, Reiter und Gentleman.

Dr. Will Baumgarten - die Jagd ist vorbei - Halali!

Hier der letzte Bruch von mir, Dein Jagdreiterfreund Ulli.



IX. MEUTEBESTAND AM 31. DEZEMBER 2020

Die Jahresziffer zeigt das Eintrittsalter des Hundes in die Jagdmeute an, d. h. seine erste Saison

K = Kopfhund, CH = Champion, RCH = Reservechampion

2008 13 JAHRE

Rocky - S Chip R Gew. 23.07.2007, Gut Schnede, von Nickio5 (Duncan-Livery, Irland) aus Sarahoo (RM)

2009 12 JAHRE

Tarzan Chip R Gew. 22.08.2008, Gut Schnede, von Karloo4 (Idefix02-Sarahoo) aus Marianne05 (Yankee96-Alkmene97)

2010 11 JAHRE

Wilhelmine-S Chip R Gew. 10.08.2009, Gut Schnede von Nobody05 (Irland Duncan-Livery) aus Pola 06 (Fritzo1-Hanna02)

2012 9 JAHRE

X-Mas - CH Chip R Gew. 28.03.2011, Gut Schnede von Jacob05 (Scotch00-Emma00) aus Polao6 (Fritzo1-Hanna02)

Xeno Chip R wie zuvor



Analytik Labor Schirmacher GmbH

Analysen von
Wasser
Luft
Boden



Chemisch-Technische Beratung

Zitadellenstraße 10
21079 Hamburg
www.al-schirmacher.de

Tel (040) 88 16 134-0
Fax (040) 88 16 134-15
info@al-schirmacher.de

2013 8 JAHRE

Yesterday - S	Chip	R	Gew.24.04.2012, Gut Schnede von Paulo7 (Fritz01-Hanna02) aus Vroni (RM)
Yasmin - S	Chip	H	wie zuvor
Yammy - S	Chip	H	wie zuvor

2014 7 JAHRE

Zausel	Chip	R	Gew. 11.01.2012, Gut Schnede von aus Xanadou11 (Jakobo4-Polao6)
Zulu - K	Chip	R	wie zuvor
Zippo	Chip	R	wie zuvor
Zita - RCH	Chip	H	wie zuvor
Zoe - K	Chip	H	wie zuvor
Barny		R	2013
Claire		H	2013
Caspar		R	2013

2015 6 JAHRE

Dumbeldore	Chip	R	Gew:02.04.2014, Dorfmark von Janus NM aus Xanadou11 (Jakobo4-Polao6)
Daisy	Chip	H	wie zuvor
Debbie	Chip	H	wie zuvor
Ernst Günther	Chip	R	Gew:02.08.2014, St. Katharinen von Victor (Fritz01-Hanna02) aus Dahlia RM
Elliott	Chip	R	wie zuvor
Emma	Chip	H	wie zuvor
Filou	Chip	R	Gew: 02.09.2014, Gut Schnede von Beaufort RWS aus Zita (Xanadou11)
Farah	Chip	H	wie zuvor

2016 5 JAHRE

Göthe - K	Chip	R	Gew:08.02.2015, Wetzlar von Victor (Fritz01-Hanna02) aus Paula
-----------	------	---	----------------------------------------------------------------

2017 4 JAHRE

Hendricks	Chip	R	Gew: 28.08.2016, Gut Schnede von Tarzan (Karlo04 - Marianne05) aus Greta (Paula TS- Victor09)
Hailak	Chip	R	wie zuvor
Harry	Chip	R	wie zuvor
Henry	Chip	R	wie zuvor
Hermiene	Chip	H	wie zuvor
Hedwig	Chip	H	wie zuvor
Heaven	Chip	H	wie zuvor
Hexe	Chip	H	wie zuvor

2018 2 JAHRE

Jonas	Chip	R	Gew:19.03.2017, NM von Göthe (Victor-Paula/TM) Aus Kiki (Carlo- NM).
Jette	Chip	H	wie zuvor
Jule	Chip	H	wie zuvor



2019 2 JAHRE

Kelly	Chip	H	Gew:03.03.2018, Gut Schnede von Page (NL) aus Claire (NM)
Klopsi	Chip	R	wie zuvor
Krümel	Chip	R	wie zuvor
Konrad	Chip	R	wie zuvor
Kermit	Chip	R	wie zuvor
Kojak	Chip	R	wie zuvor
Lucifer	Chip	R	Gew: 21.03.2018, Gut Schnede von Conman (IRL) aus Emma (Victor-Dahlia RM)
Luke - CH	Chip	R	wie zuvor
Lise	Chip	H	wie zuvor
Lady	Chip	H	wie zuvor

2020 1 JAHR

Marry	Chip	H	Gew. 23.03.2019, Gut Schnede aus von Conman aus Zoe
Mable	Chip	H	wie zuvor
Mani	Chip	R	wie zuvor
Merlin	Chip	R	wie zuvor
Mocca	Chip	R	wie zuvor
Moe	Chip	R	wie zuvor
Monty - CH	Chip	R	wie zuvor
Noel		R	Gew. 29.12.2019, Gut Schnede von Konrad (Page (Holland)-Claire NM) aus Wild Flower (Irland)
Nike		R	wie zuvor
Nugget		R	wie zuvor
Nemo		R	wie zuvor
Norris		R	wie zuvor
Neville		R	wie zuvor
Nappo		R	wie zuvor
Nero		R	wie zuvor

Nala		H	wie zuvor
Naomi		H	wie zuvor
Nixe		H	wie zuvor

AUSSERDEM AM KENNEL

Einstein	Chip	R	Irland 2019
April	Chip	H	Irland 2019
Wild Flower	Chip	H	Irland 2019

ALTERSZUSAMMENFASSUNG

Geburtsjahr	Eingejagd	Alter	Anzahl
2007	2008	13 Jahre	1/2 Koppel
2008	2009	12 Jahre	1/2 Koppel
2009	2010	11 Jahre	1/2 Koppel
2011	2012	9 Jahre	1 Koppel
2012	2013	8 Jahre	1 1/2 Koppeln
2013	2014	7 Jahre	4 Koppeln
2014	2015	6 Jahre	4 Koppeln
2015	2016	5 Jahre	1/2 Koppel
2016	2017	4 Jahre	4 Koppeln
2017	2018	3 Jahre	1 1/2 Koppeln
2018	2019	2 Jahre	5 Koppeln
2019	2020	1 Jahr	10 1/2
GESAMT			33 1/2 KOPPELN
Abgänge 2020	2 Koppeln		



Am 6. Januar 2021 teilte Huntsman Heiko Lindner mit:

Guten Abend miteinander, heute hat uns ein ganz Großer der Meute, einen den man vielleicht jede 2. Dekade erleben darf, verlassen. Er hat 11 Saisons gejagt, was bei der Größe und dem Gewicht eine unglaubliche Leistung war. Er hat in seinen 13 Lebensjahren nur zwei Kämpfe verloren: einen gegen seinen Vater Karlo, der ihm gezeigt hat, wer der Chef im Kennel ist. Selbstverständlich hat er seines Vaters Platz eingenommen als dieser abdankte. Und nun gegen den Krebs. Tarzan „The Boss“ hat uns verlassen. Ein Hund mit einer Ausstrahlung die jedem sofort auffiel und der andere Hunde durch bloßen Augenkontakt in die Schranken verwies. Er hinterlässt eine große Lücke, die so schnell nicht gefüllt werden wird.



X. AKTIVSTE REITERINNEN UND REITER 2020/21

In der Saison **2020/21** (01.04.2020 bis 31.03.2021) ritten folgende Reiterinnen und Reiter fünf und mehr Jagden und Arbeitsschleppen hinter unserer Meute (ohne Privatmeets)¹

Nicola Hütter	10	Ulrich Deus	7	Dr. Ingbert Fries	5
Tina Dassau	9	Gerhard Schütt	7	Hans-Joachim Blohme	5
Heiko Lindner	9	Dolf-Dietram Keller	7	Elke Herzog	5
Eberhard Spindler	8	Astrid Mendyk	6	Carolin Lindner	5
Beatrice von Buchwaldt	8	Winfried Weber	5		

204 (650) ²	Brüche (Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Jagden)
45 (135)	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meutearbeiten
249 (785)	Teilnehmer und Teilnehmerinnen insgesamt
8 (17)	Jagden
0 (0)	Privatmeet
2 (6)	Arbeitsschleppen / Meutearbeiten
10 (23)	Meets (ohne Rennen)

POKALE

Dr. Kurt Billmaier-Pokal:	(im Berichtszeitraum nicht vergeben)
Adelheid-Dreckmann-Pokal:	(im Berichtszeitraum nicht vergeben)
Junioren Teller III:	(im Berichtszeitraum nicht vergeben)
Skowronski-Pokal III:	Nicola Hütter
Huntsman-Pokal:	Eberhard Spindler

¹ Es konnten nur die im Jagdbuch leserlich vermerkten Eintragungen erfasst werden.
² Vorjahr 2019/20 in Klammern

XI. VEREINSZUGEHÖRIGKEIT *Stand: 31.12.2020*

50 UND MEHR JAHRE (6):

Irene Prinzessin zu Bentheim und Steinfurt (1953), Gösta R. J. Schaper (1954), Albert Darboven (1960), Rolf Wegener (1968), Heidemarie Wegener (1968), Dr. Marie-Louise Gräfin von Plessen (1969)

25 BIS 49 JAHRE (43):

Rudolf K. Brinckmann (1974), Hans-Holger Dreckmann (1974), Horst Menzel (1975), Jutta Schaper (1975), Prof. Dr. Völker Steinkraus (1975), Adelheid Dreckmann (1976), Nicola Hütter (1977), Karl Rabeler (1978), Martha Rabeler (1978), Charlotte Plessmann, geb. Töpfer (1978), Henning von Buchwaldt (1978), Antje Isenberger (1978), Henriette Kate (1978), Uwe Axt (1980), Gisela Dreckmann (1982), Karola Schumann (1982), Karin Heuer (1983), Friederike Tillich (1983), Sabine Voswinkel (1983), Wolfgang Nürnberger (1983), Holger Schurbohm (1984), Anke Voigtländer (1985), Claus-Dieter Backasch (1985), Kurt Kirchner (1986), Ralf Wegener (1987), Marcus Schaper (1988), Katharina-Luise Steinkraus (1988), Maria-Lena Weseloh (1988), Jacqueline Edle von Paepke (1989), Elisabeth Fischer (1990), Jochen Fischer (1990), Justin Fischer (1991), Jürgen Kröll (1991), Corinna Tackenberg (1991), Dorian Tackenberg (1991), Michael Tackenberg (1991), Dr. Gerhard Clausen (1992), Peter Loewig (1992), Adriana Schmidt (1992), Aida Schmidt (1992), Helge Schmidt (1992), Cathrin Vogelaar-Voigtländer (1992), Dr. Dr. Wolfhard Lindner (1995)

NEUE MITGLIEDER 2019/20 *Stand: 31.12.2020*

Clara von Berkholz, Charlotte von Berkholz, Florian Fasch, Ursula Fasch, Stefan Gabriel, Bernd Hütter, Carlotta Ix, Manfred Käber, Elke Kröncke, Dr. Wildhelm Kröncke, Astrid Mendyk, Matthias Mönckmeier, Prof. Dr. Dr. Randolph Riemann, Sabine Riemann, Ulf Sander, Catherine von Schoen, Gustav von Schoen, Christian Siemer, Henry Siemer, Carlotta Siemer, Beate Si-

monis, Eberhard Spindler, Johann Friedrich Steinkraus, Friederike Stock, Britta Stürken, Elisabeth Anna Tillich, André Trouillé, Eva Matthea Wasilewski, Wolfgang Welke, Yvonne Winter, Kerstin Zöbelein



Wieder den besten Augenblick verpasst?

Thomas Ix

Event - Hochzeit - Sport - Reportage

phone | +49 (0)4173 580397

mobile | +49 (0)178 9366943

web | www.foto-ix.de

email | info@foto-ix.de

XII. MITGLIEDERLISTE 2020

(299 Mitglieder, Stand: 31.12.2020)

A	
Charles Abraham	22869 Schenefeld
Uwe Axt	21376 Salzhausen
B	
Claus-Dieter Backasch	23683 Haffkrug
Christian Bahrenthien	21271 Hanstedt
Jürgen Baumgarten	19246 Neuhof
Dr. Will Baumgarten †	21224 Rosengarten-Alvesen
Dr. Klaus-Friedrich Beckmann	40213 Düsseldorf
Margarete Bellmann	21224 Rosengarten/ Tötensen
Irene Prinzessin zu Bentheim und Steinfurt	21266 Jesteburg
Alexander John von Berenberg-Goßler	22459 Hamburg
Katja Sophie von Berg-Weiermann	29549 Bad Bevensen
Anna-Clara von Berkholz	21394 Südergellersen
Clara Berkholz	21394 Südergellersen
Charlotte Berkholz	21394 Südergellersen
Anna Magdalena Biehler	21394 Kirchgellersen
Birke Blöbaum	32312 Lübbecke
Hans-Joachim Blohme	28876 Oyten
Karen Blohme	21228 Harmstorf
Maike Blohme	28876 Oyten
Fritz von Blottnitz	29439 Lüchow
Carl Bolten	21376 Luhmühlen
Carl-Georg Bolten	21376 Luhmühlen
Hans-Conrad Bolten	21376 Luhmühlen
Mareike Bolten	21376 Luhmühlen
Dr. Kerstin Bornemann	21376 Salzhausen
Celine Boss	40477 Düsseldorf
Dr. Gerhard Bosselmann	21272 Egestorf
Silke Böttcher	21266 Jesteburg
Markus Brehm	21033 Hamburg

Rudolf K. Brinckmann	21521 Aumühle
Claudia Broistedt	20148 Hamburg
Beatrice von Buchwaldt	21444 Verihöfen
Henning von Buchwaldt	22763 Hamburg

C	
Michael Carewitz	20149 Hamburg
Silke Christ	38644 Goslar
Dr. Gerhard Clausen	22956 Grönwohld
Julia Clement	21266 Jesteburg
Christian Coenen	41466 Neuss
Dr. Britta Czasch	14052 Berlin

D	
Albert Darboven	22113 Hamburg
Tina Dassau	21444 Vierhöfen
Jakob David	22607 Hamburg
Janna David	22607 Hamburg
Judith David	22607 Hamburg
Thorsten David	22607 Hamburg
Tom Jobst David	22607 Hamburg
Catharina Deus	10435 Berlin
Kristina Deus	21266 Jesteburg
Lino Anatol Deus	10435 Berlin
Pola Roberta Deus	10435 Berlin
Ulrich Deus	21266 Jesteburg
Carlotta Dirschauer	21339 Lüneburg
Adelheid Dreckmann	22391 Hamburg
Gisela Dreckmann	23843 Rümpel
Hans-Holger Dreckmann	23843 Rümpel
Jörg Dunkelgod	22587 Hamburg

E	
Andreas-Peter Ehlers	23879 Mölln
Bettina Ehlers	23879 Mölln
Daniela Ehlers	23879 Mölln
Anette Eichenauer	21272 Egestorf
Helmut Eilert	48291 Telgte

Ole Eskling
Daniel Ethienne
Josef Ettenhuber

4791 Borre/Møn (DK)
20354 Hamburg
91929 München

F

Axel Fasch
Ursula Fasch
Florian Alexander Fasch
Kristina Findorff
Olaf Findorff
Elisabeth Fischer
Emma-Marie Fischer
Hans-Jochen Fischer
Jonathan Emil Fischer
Justin Fischer
Nora Fischer
Daniel Franz
Gina Vivien Franz
Katja Franz
Maja Franziska Franz
Dr. Ingbert Fries

21279 Hollenstedt
21279 Hollenstedt
27446 Selsingen
21444 Vierhöfen
21444 Vierhöfen
22848 Norderstedt
22848 Norderstedt
22848 Norderstedt
22848 Norderstedt
22848 Norderstedt
22848 Norderstedt
21444 Vierhöfen
21444 Vierhöfen
21444 Vierhöfen
21444 Vierhöfen
21444 Vierhöfen
21228 Harmstorf

G

Stefan Gabriel
Gerlinde Gramatke
Wolf-Dieter Gramatke

21444 Vierhöfen
21376 Salzhausen
21376 Salzhausen

H

Logos Hall
Dipl. Ing. Gerd Hamann
Detlef Freiherr von Hammerstein
Clara Harbrink
Jochen Harbrink
Renate Harbrink
Werner Harbrink
Inke Haupt
Kim-Sarah Haupt
Stefan Haupt
Manfred von der Heide

Zhangjagng Jiangsu (CHN)
24326 Ascheberg
56598 Hammerstein
23626 Ratekau/Warnstorf
23626 Ratekau/Warnstorf
23626 Ratekau/Warnstorf
23626 Ratekau/Warnstorf
21442 Toppenstedt
21442 Toppenstedt
21442 Toppenstedt
21442 Toppenstedt
21442 Toppenstedt

Hans Heinicke
Detlev Heinrich
Vico Heinrich
Dr. Matthias Herbst
Rolf Hertlein

21376 Salzhausen
22395 Hamburg
22395 Hamburg
29471 Gartow
25557 Hanerau-
Hademarschen
21339 Lüneburg
22587 Hamburg-Blankenese
42855 Remscheid
22335 Hamburg
23619 Badendorf
22299 Hamburg
21224 Rosengarten
22299 Hamburg
20535 Hamburg
20535 Hamburg
80333 München

Elke Herzog
Karin Heuer
Freiherr Till von der Heyde
Sarah-Lena Hilpert
Claus-Peter Hinselmann
Irmgard Hoffmann
Kathleen Horn
Britta Hueck-Ehmer
Bernd Hütter
Nicola Hütter
Florian Hüttner

I

Antje Isenberg
Carlotta Ix

22529 Hamburg
21442 Toppenstedt

J

Nicole Jepsen
Bettina Joost
Burkard Jung
Claus J. Juraschek

21266 Jesteburg
21227 Bendestorf
57234 Wilnsdorf
21423 Winsen

K

Max Friedrich Käber
Manfred Käber
Annalen Kähnenbley
Florian Kallert
Andreas Kapperer
Henriette Kate
Mette Kaufmann
Dolf-Dietram Keller
Kathleen Keller
Manuela Keller

25882 Warmhörn
25882 Warmhörn
21218 Beckedorf
90513 Zirndorf
25474 Bönningstedt
21423 Winsen
2930 Klampenborg (DK)
21376 Luhmühlen
21376 Luhmühlen
21376 Luhmühlen

Mark Keller 0194 Oslo (NO)
 Rolf Kellerman 81241 München
 Jürgen Kickert 33699 Bielefeld
 Jenny Kirchner 22525 Hamburg
 Kurt Kirchner 23869 Elmenhorst-Fischbek
 Caroline Kirstein 21266 Jesteburg
 Sybille Kirstein 21438 Brackel
 Simone Klatt 38729 Hahausen
 Anna Christina Klein 30916 Isernhagen
 Eugen Klein 30916 Isernhagen
 Lisa Victoria Klein 30916 Isernhagen
 Petra Klein 30916 Isernhagen
 Sabine Kleinlanghorst 33397 Rietberg
 Christopher Kleinlanghorst 33397 Rietberg
 Wilhelm Klingenhagen 32361 Pr. Oldendorf
 Christian Kobel 21376 Garlstorf
 Falk König 38640 Goslar
 Dr. Lutz Körner 27356 Rotenburg
 Anita Kröger-Roeschen 21218 Seevetal
 Hermann Kröger 21218 Seevetal
 Nina Kröger 21218 Seevetal
 Jürgen Kröll 81476 München
 Elke Kröncke 27639 Wurster Nordseeküste
 Wilhelm Kröncke 27639 Wurster Nordseeküste
 Benjamin Kruemel 45133 Essen

L
 Stefan Lange 63225 Langen
 Renate Langelittg 22339 Hamburg
 Pedro Leitao NY 2002 Ney York (USA)
 Eberhard von Lewinski 16909 Heiligengrabe
 Kersten Lieker 31632 Husum
 Carolin Lindner 21444 Vierhöfen
 Heiko Lindner 21444 Vierhöfen
 Dr. Dr. Wolfhard Lindner 61476 Kronberg im Taunus
 Peter Loewig 21271 Dierkshausen
 Frauke Lüders 60325 Frankfurt
 Jan-Dirk Lüders 60325 Frankfurt

M
 Constanze Sophie Manzke 21403 Wendisch Evern
 Felix Manzke 21403 Wendisch Evern
 Viktoria Manzke 21403 Wendisch Evern
 Britta Mänz 30938 Burgwedel
 Karsten Mänz 30938 Burgwedel
 Karin Martin 21441 Garstedt
 Amelie Marx 29683 Bad Fallingbostal
 Dr. Harald Mayer 42799 Leichlingen
 Dr. Ille Meenen 22587 Hamburg
 Prof. Dr. Norbert M. Meenen 22587 Hamburg
 Hans Melzer 21376 Salzhausen
 Anne Melzer 21376 Salzhausen
 Astrid Mendyk 48268 Greven
 Horst Menzel 21037 Hamburg
 Jens-Wilhelm Meyer 23818 Neuengörs
 Jürgen Meyer 21266 Jesteburg
 Emilia Marie Möllering 21444 Vierhöfen
 Jens Möllering 21271 Hanstedt
 Katrin Möllering 21271 Hanstedt
 Leonard Möllering 21271 Hanstedt
 Matthias Mönckmeier 21444 Vierhöfen
 Irmgard Mühe 21614 Buxtehude

N
 Arne Nachtigahl 20259 Hamburg
 Hans-Friedrich Nagel 33659 Bielefeld
 Dr. Gerd-Olaf Neuberg 21376 Salzhausen-Oelstorf
 Dr. Klaus-Peter Neuberg 21376 Salzhausen-Oelstorf
 Bennet Neumann 21376 Salzhausen
 Karin Neumann 21376 Salzhausen
 Mathies Neumann 21376 Salzhausen
 Stephan Neumann 21376 Salzhausen
 Jochen Nolte 37115 Duderstadt
 Rita Nolte 37115 Duderstadt
 Dr. Kirk Nordwald 14195 Berlin
 Wolfgang Nürnberger 22399 Hamburg

P

Jacqueline Edle von Paepke 17091 Tützpatz
 Jürgen Pieper 22889 Tangstedt
 Charlotte Plessmann 16278 Schmiedeberg
 Nadja Pöhls 22455 Hamburg

R

Alexandra Rabeler 20457 Hamburg
 Christine Rabeler 21272 Egestorf
 Karl Rabeler 21272 Egestorf
 Martha Rabeler 21272 Egestorf
 Max Rabeler 20457 Hamburg
 Stefan Rabeler 21272 Egestorf
 Thimo von Rauchhaupt 20095 Hamburg
 Bernard Readwin 29640 Schneverdingen-
 Großenwede

Randolf Riemann 21683 Stade
 Sabine Riemann 21683 Stade
 Hendrikje Rittershaus 40237 Düsseldorf
 Jan Rittershaus 40237 Düsseldorf
 Elmar Rothhäuser 48149 Münster
 Matthias Rüder 23769 Fehmarn
 Enno Freiherr von Ruffin 21493 Basthorst

S

Ulf Sander 21444 Vierhöfen
 Klaus-Peter Sämann 22175 Hamburg
 Gösta R. J. Schaper 19067 Kleefeld
 Jutta Schaper 19067 Kleefeld
 Marcus Schaper 19067 Kleefeld
 Hilke Schattner 23738 Harmsdorf
 Carsten Schirmacher 21218 Seevetal
 Friso Schirmacher 21218 Seevetal
 Margareta Schirmacher 21218 Seevetal
 Tillmann Schirmacher 21218 Seevetal
 Adriana Schmidt 10028 New York
 Aida Schmidt 1223 Cologne (CH)
 Helge Schmidt 1223 Cologne (CH)

Catherine von Schoen 23823 Seedorf
 Gustav von Schoen 23823 Seedorf
 Karola Schumann 22941 Jersbek
 Holger Schurbohm 22846 Norderstedt
 Gerhard Schütt 23858 Feldhorst
 Jasmin Schwarz 21220 Seevetal
 Michael Schwarz 21220 Seevetal
 Monika Schwarz 21220 Seevetal
 Niklas Schwarz 21220 Seevetal
 Philipp Schwarz 21220 Seevetal
 Dr. Ulrich Schwerhoff 24214 Gettorf
 Hubertus Seibel 59597 Erwitte
 Rolf Seidel 21376 Salzhhausen,
 OT Putensen

Jutta Siebeneick 21271 Hanstedt
 Elke Siegel-Jensen 21680 Stade
 Carlotta Siemer 21376 Salzhhausen
 Christian Siemer 21376 Salzhhausen
 Henry Siemer 21376 Salzhhausen
 Beate Simonis 21444 Vierhöfen
 Catrin Soetebier 21444 Vierhöfen
 Joachim Soltau 29331 Gockenholz
 Simon Sostmann 30916 Isernhagen
 Axel Spielberg 22525 Hamburg
 Mirco Stamatovic 42287 Wuppertal
 Andreas Steen 25451 Quickborn
 Anna Carolina Steinkraus 21271 Hanstedt-Ollsen
 Bruno Steinkraus 22609 Hamburg
 Carl H. Steinkraus 21271 Hanstedt-Ollsen
 Johann Friedrich Steinkraus 21271 Hanstedt
 Karin Steinkraus 21271 Hanstedt
 Katharina Luise Steinkraus 21271 Hanstedt
 Maria Cecilia Steinkraus 21271 Hanstedt-Ollsen
 Max Theodor Steinkraus 21271 Hanstedt
 Paul Steinkraus 21271 Hanstedt
 Prof. Dr. Volker Steinkraus 21271 Hanstedt-Ollsen
 Friederike Stock 21444 Vierhöfen
 Britta Stürken 21376 Salzhhausen
 Steven Sun Zhangjiagang Jiangsu (CHN)

T
 Corinna Tackenberg 21357 Barum - St. Dionys
 Dorian H. Tackenberg 20146 Hamburg
 Michael Tackenberg 21357 Barum - St. Dionys
 Monika Tietz 21271 Hanstedt
 Katharina Tietz 21271 Hanstedt
 Elisabeth Anna Tillich 22559 Hamburg
 Friederike Tillich 22559 Hamburg
 Theresa Mathilda Tillich 22559 Hamburg
 André Trouillé 29553 Bienenbüttel
 Prof. Dr. Gert Tuengerthal 23968 Alt Jassewitz

V
 Andreas Viebrock 21698 Harsefeld
 Annegret Viebrock 21698 Harsefeld
 Charlotte Vogel 21244 Buchholz
 Cathrin Vogelaar 21272 Egestorf
 Robert Jan Vogelaar 19372 Spornitz
 Hermann Vogelsang 21379 Boltersen
 Anke Voigtländer 21272 Egestorf
 Sabine Voswinckel 22605 Hamburg

W
 Eva Matthea Wasilewski 21438 Brackel
 Winfried Weber 23845 Bahrenhof
 Heidemarie Wegener 21339 Lüneburg
 Ralf Wegener 21394 Westergellersen
 Rolf Wegener 21339 Lüneburg
 Anna Weilert 22301 Hamburg
 Elke Weinhold 23879 Mölln
 Wolfgang Welke 21614 Buxtehude
 August Wilhelm Weseloh 21079 Hamburg
 Heinrich Hubertus Weseloh 21079 Hamburg
 Niklas Weseloh 21079 Hamburg
 Maria-Lena Weseloh 21079 Hamburg
 Christoph Wichmann 71717 Beilstein
 Jens-Peter Wichmann 21256 Handeloh
 Yvonne Winter 21444 Vierhöfen
 Hilke Witt 21220 Seevetal

Kerstin Wittenburg 29640 Schneverdingen-
 Großenwede
 Gerd Wördemann 22299 Hamburg
 Cornelia von Wülffing 22085 Hamburg
 Sandra Wulff geb. Paetzold 22869 Schenefeld

Z
 Kerstin Zöbelein 21444 Vierhöfen

XIII. CHRONOLOGIE 2020/2021

Picknick

MEUTEHOF GUT SCHNEDE

Sonntag
10.
MAI 20120

SONNTAG, 10. MAI 2020 :: PICKNICK AUF DEM MEUTEHOF GUT SCHNEDE

Die Veranstaltung konnte leider nicht stattfinden.

Meutepräsentation

SPRING- UND DRESSURDERBY HAMBURG

Mittwoch
20.
MAI 2020

MITTWOCH, 20. MAI 2020 :: MEUTEPRÄSENTATION BEIM SPRING- UND DRESSURDERBY IN HAMBURG KLEIN-FLOTTBEK

Die Veranstaltung konnte leider nicht stattfinden.

Meutepräsentation

BEIM HAMBURGER GALOPPDERBY

Sonntag
28.
JUNI 2020

SONNTAG, 28. JUNI 2020 :: MEUTEPRÄSENTATION BEIM HAMBURGER DERBY AUF DER HORNER RENNBahn

Die Veranstaltung konnte leider nicht stattfinden.

Junghundeschau 2020

JUNGHUNDESCHAU DEUTSCHER MEUTEHALTER

Samstag

4.
JULI 2020

SAMSTAG, 4. JULI 2020 :: JUNGHUNDESCHAU DEUTSCHER MEUTEHALTER 2020 AM HAUS SCHWARZENSTEIN (RWS)

JAGDBERICHT

Gastgeber

Rheinisch-Westfälischer Schleppjagdverein

Bericht

Carolin Lindner

Auch in diesem Jahr waren wir in Schwarzenstein – dieses Mal mit dem M-Wurf. Zum zweiten Mal konnten wir mit einem Sohn von unserem Iren Conman den Champion stellen. Diesmal wurde Monty gekürt. Auch der restliche Wurf konnte Punkten und somit ging der begehrte Pokal für die beste Aufzucht an den HSJV.



Champion durch und durch: „Monty“ überzeugte die Richter, genauso wie seine Brüder und Schwestern aus dem „M“-Wurf.

8. Meet in 2020

MEUTEARBEIT AUF DER HORNER RENNBahn

Dienstag

14.

JULI 2020

DIENSTAG, 14. JULI 2020 :: MEUTEARBEIT AUF DER HORNER RENNBahn

JAGDBERICHT

<i>Einladende Landeigner</i>	Hamburger Rennclub
<i>Jagdpatte</i>	Familie Thorsten David
<i>Stelldichein</i>	6.45 Uhr im Rennbahnninneren
<i>Gelände</i>	Grasbahn
<i>Boden</i>	trocken
<i>Wetter</i>	sonnig
<i>Lines</i>	3
<i>Meute</i>	16 Koppeln
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepiköre</i>	Nicola Hütter, Beatrice von Buchwaldt, Jeannine Zöbelein
<i>Schleppe</i>	Tina Dassau, Carolin Lindner
<i>Feldmaster</i> <small>1. Feld</small>	Ulrich Deus
<i>Halali</i>	Stelldichein-Platz
<i>Stärkungen</i>	von den Paten
<i>Bericht</i>	Thomas Ix
<i>Fotos</i>	Thomas Ix

Vom Fossil zum E-Mobil



**E-Auto-Umbauten und
Umbausätze & Speicher**

direkt Anfrage stellen an anfrage@naext.de

AUTOMOTIVE.naEXT.DE



Huntsman **Heiko Lindner** führt die Hounds zur ersten Line der Saison.

Das erste Meet der neuen Jagdsaison steht immer unter eigenen Vorzeichen und in diesem Jahr ganz besonders: Nach dem Rückzug des Masters und der Equipage aus dem aktiven Jagdgeschehen war das Meet mit Spannung erwartet worden. Die zahlreich angereisten Teilnehmer konnten sich davon überzeugen, dass Huntsman Heiko Lindner in nur kurzer Zeit ein neues Team zur Führung der Meute um sich geschart hat, das den Jagdablauf problemlos und schon fast routiniert sicherstellen konnte. Hounds und Hunter hatten einen schönen, frühen Start in den Tag und in die Saison.



Jeannine Zöbelein verstärkte die Equipage.



Jagdpatre **Thorsten David** nach langer Zeit wieder einmal beritten beim Meet.

Teilnehmer (32)

Damen (19) | Tina Dassau, Janna David, Judith David, Elke Herzog, Nicola Hütter, Carlotta Ix, Annalen Kahnenbley, Simone Klatt, Carolin Lindner, Sophie Maack, Irmgard Mühe, Nadja Pöhls, Ragana Rabins, Judith Rakers, Gabi Schneider, Beatrice von Buchwaldt, Katrin Waden, Amelie Weber, Jeannine Zöbelein

Herren (13) | Thorsten David, Ulrich Deus, Dr. Ingbert Fries, Gerd Hamann, Detlef Heinrich, Jörg Hermann, Dolf-Dietram Keller, Detlef Klüß, Heiko Lindner, Gerhard Schütt, Eberhard Spindler, Andreas Viebrock, Winfried Weber





Die Horner Wasserspiele im Anschluss an das Meet. Diesmal gab es besonders viele mutige Wasserratten...



... allen voran eine sehr gut aufgelegte Tagesschau-Sprecherin und Moderatorin **Judith Rakers**.



Uwe Axt erhielt aus den Händen von Präsident **Ulrich Deus** für langjährige Mitgliedschaft und seine Verdienste um die Meute ein mit Diamanten versetztes Vereinsabzeichen.

Jugendlehrgang

AUF DEM MEUTEHOF GUT SCHNEDE

Freitag - Sonntag

17.-19.
JULI 2020

FREITAG BIS SONNTAG, 17. BIS 19.. JULI 2020 :: JUGENDLEHRGANG AUF DEM MEUTEHOF GUT SCHNEDE

Der Lehrgang konnte leider nicht stattfinden.

9. Meet in 2020

SCHLEPPJAGD AUF GUT STEINHORST

Sonntag

9.
AUGUST 2020

SONNTAG, 9. AUGUST 2020 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT STEINHORST

JAGDBERICHT

Einladende Landeigner	Familie Jansen
Jagdpaten	Uwe Axt
Stelldichein	11 Uhr auf dem Gutshof
Gelände	Wald, Wiesen und Stoppelfeld
Boden	griffig
Wetter	trocken und heiß
Lines	4
Meute	18,5 Koppeln
Huntsman	Heiko Lindner
Meutepiköre	Tina Dassau, Nicola Hütter, Eberhard Spindler



Der Huntsman (Foto links) hat den Logenplatz und ist immer ganz dicht dran an den Hounds. Das Feld folgt (Bild oben).



Ganz schön heiß war es in Steinhorst. Da war jede Abkühlung sehr willkommen...



Schleppe	Carolyn Lindner, Beatrice von Buchwaldt
Fieldmaster 1. Feld	Ulrich Deus
Fieldmaster 2. Feld	Dr. Ingbert Fries
Halali	unter den Kastanien
Brüche	Familie Jansen
Fotos	Equipage

Bei der ersten Jagd der Saison auf Gut Steinhorst haben die jungen Hunde die erste Gelegenheit zu zeigen, was sie auf dem heimischen Trainingsgelände auf Gut Schnede gelernt haben. Auf den weiten Ackerflächen und Walddurchritten rund um Gut Steinhorst stehen so früh in der Saison nicht die sportlichen Herausforderungen im Vordergrund, sondern die Arbeit mit und an den Hunden. Die Meute zeigte sich hoch motiviert und in guter Form, auch wenn es noch – wie immer zu Beginn einer Saison – am Finetuning gefehlt hat. Perfekt dagegen verlief die letzte Line in der Gutsscheune mit leckeren Schnitzeln vom Jagdpaten.



Nicht nur zahlenmäßig, sondern auch musikalisch stark: Die HS/JV-Bläser.



Wetter gut,
Jagd gut, Laune
gut: **Carolyn
Lindner** (von
links), **Nicola
Hütter** und **Tina
Dassau**.



Ob man die wieder sauber bekommt? **Carolin Lindner** überlegt schon, welches Waschprogramm sie für die Reinigung der Hounds nutzen will...

Teilnehmer (19)

Damen (6) | Tina Dassau, Nicola Hütter, Ramona Kühnert, Carolin Lindner, Astrid Mendyk, Beatrice von Buchwaldt

Herren (12) | Ulrich Deus, Dr. Ingbert Fries, Gerhard Hamann, Jörg Hermann, Dolf-Dietram Keller, Heiko Lindner, Matthias Mönckmeier, Fred Patzke, Gerhard Schütt, Eberhard Spindler, Andreas Viebrock, Winfried Weber

1 Name unleserlich

10. Meet in 2020

DAMENJAGD AUF GUT BASTHORST

Sonntag
16.
AUGUST 2020

SONNTAG, 16. AUGUST 2020 :: DAMENJAGD AUF GUT BASTHORST

JAGDBERICHT

*Einladender
Landeigner*

Enno Freiherr von Ruffin

Jagdpatre

Familie Jochen Fischer

Stelldichein

11 Uhr auf dem Gutshof

Gelände

Stoppelacker

Boden

trocken, teilweise staubig

Wetter

sehr warm

Lines

4

Meute

14 Koppeln

Huntsman (w)

Nicola Hütter

Meutepiköre

Tina Dassau, Carlotta Ix, Carolin Lindner,
Beatrice von Buchwaldt

Schleppe

Anke Voigtländer, Cathrin Vogelaar

Fieldmaster ^{1. Feld}

Ellen-Antje Lamcken

Halali

auf dem Gutshof

Brüche

Milana von Ruffin, Jochen Fischer

Stärkungen

von den Paten

Fotos

Thomas Ix



Letzte Absprachen: **Nicola Hütter** und **Carolin Lindner** führen die Meute zum Stelldichein.

Wenn es zur Damenjagd auf das Gut Basthorst von Familie Enno Freiherr von Ruffin geht, haben die Herren das Nachsehen und müssen sich mit Handlangertätigkeiten begnügen. Der Huntsman wird zum Lkw-Fahrer und Jagdpate Jochen Fischer wird zum wohlwollenden Beobachter der Szenerie. Unter weiblicher Führung zeigten sich die Hounds bei heißen Temperaturen handzahn und jagten spurtreu über die Basthorster Stoppeläcker. Entsprechend zufrieden und entspannt genossen alle Beteiligten im Anschluss köstliches Raostbeef mit Salat und Bratkartoffeln auf der schattigen Terasse des Gutsrestaurants.



Die Meute jagte fröhlich und motiviert über die Basthorster Stoppeläcker.



Jagdpate **Jochen Fischer** konnte sehr zufrieden sein mit der Leistung der Damen.



Routinierte Schleppenlegerinnen: **Anke Voigtländer** (vorn) und Tochter **Cathrin Vogelaar**.

Teilnehmerinnen (13)

Tina Dassau, Finja Goosmann, Elke Herzog, Nicola Hütter, Carlotta Ix, Ellen-Antje Lamcken, Carolin Lindner, Astrid Mendyk, Pauline Rytterborg, Gabi Schneider, Anke Voigtländer, Cathrin Vogelaar, Beatrice von Buchwaldt



Freudestrahlend nach ihrer ersten Jagd: **Pauline Rytterborg**.



Gastgeber **Enno Freiherr von Ruffin**.

11. Meet in 2020

SCHLEPPJAGD AUF GUT BASTHORST

Samstag

22.

AUGUST 2020

SAMSTAG, 22. AUGUST 2020 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT BASTHORST

JAGDBERICHT

<i>Einladender Landeigner</i>	Enno Freiherr von Ruffin
<i>Jagdpaten</i>	Familie Jochen Fischer
<i>Stelldichein</i>	14 Uhr vor dem Restaurant
<i>Gelände</i>	Felder rund um Basthorst
<i>Boden</i>	gut zu bereiten
<i>Wetter</i>	sonnig, warm
<i>Lines</i>	4
<i>Meute</i>	17 1/2 Koppeln
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepiköre</i>	Tina Dassau, Nicola Hütter
<i>Schleppe</i>	Carolin Lindner, Anke Voigtländer
<i>Feldmaster</i> <small>1. Feld</small>	Jochen Fischer
<i>Halali</i>	im Garten vor dem Gutshaus
<i>Brüche</i>	Elisabeth Fischer, Milana von Ruffin
<i>Stärkungen</i>	von den Paten
<i>Cap & Jagdbuch</i>	Elisabeth Fischer
<i>Zuschauerführung</i>	Enno Freiherr von Ruffin
<i>Notfallhilfe</i>	DRK



An der Länge der Zungen erkennt der Jagdreiter: Das war ein heißer Ritt auf Gut Basthorst!

Bläsergruppe HSJV-Bläser

Fotos Thomas Ix

Gut Basthorst scheint ein Hotspot für heiße Jagden zu sein – zumindest, was die Temperaturen betrifft. Schnell einigte man sich auf Anzugserleichterung, um einigermaßen kühlen Kopfes den Hounds folgen zu können. Die mussten ebenso viele Lines wie vor einer Woche bei der Damenjagd absolvieren. Die Lines waren teilweise nur ein wenig länger. Die hohen Temperaturen schienen die spurtreu laufenden Hunde aber kaum zu beeindrucken – Equipage und Follower mussten sich ganz schön sputen, um „dran zu bleiben“. Umso mehr freuten sich alle im Anschluss auf kühle Getränke und Schatten.



Gut in Form:
Die Bläser-
gruppe des
HSJV ruft zur
Jagd.



Schnell und geschlossen jagde die Meute auf Gut Basthorst – hier im angenehmen Schatten auf der letzten Line.



*Das Jagdfeld - angeführt vom Jagdpaten **Jochen Fischer** - musste sich ganz schön ins Zeug legen, um den Hounds folgen zu können.*



*Auch **Tina Dassau** gibt mit „Fix“ Vollgas.*



Teilnehmer (15)

Damen (7) | Tina Dassau, Sarah Lena Hilpert, Nicola Hütter, Carolin Lindner, Britta Steen, Anke Voigtländer, Katja von Poser-S.

Herren (8) | Hans-Joachim Blohme, Ulrich Deus, Jochen Fischer, Friedrich Harbrink, Noa Harbrink, Detlev Heinrich, Heiko Lindner, Gerhard Schütt



*„Hut ab“ vor der Leistung der Meute: **Jochen Fischer** (rechts) und **Ulrich Deus**.*



Bruch mit „Einlage“.

12. Meet in 2020

SCHLEPPJAGD RITTERGUT SCHNELLENBERG

Samstag
29.
AUGUST 2020

SAMSTAG, 29. AUGUST 2020 :: SCHLEPPJAGD AUF RITTERGUT SCHNELLENBERG

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Wasmuth und Max von Meding

Jagdpaten

Beatrice von Buchwaldt, Tina Dassau,

Nicola Hütter

Stelldichein

11 Uhr auf dem Reitplatz vor dem Gut

Gelände

Wald, Wiesen, Felder

Boden

griffig

Wetter

sonnig

Lines

5

Meute

15 Koppeln

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Dr. Gerhard Bosselmann, Gerd Hamann,
Nicola Hütter, Dolf-Dietram Keller

Schleppe

Beatrice von Buchwaldt, Tina Dassau,
Eberhard Spindler

Fieldmaster 1. Feld

Joachim Soltau

Fieldmaster 2. Feld

Elke Herzog

Halali

vor dem Gutshaus

Brüchle

Elke Herzog, Wasmuth von Meding

Cap & Jagdbuch

Elke Herzog, Nicola Hütter



Da geht's lang: Vor malerischer Kulisse führt Huntsman **Heiko Lindner** die Meute nach Hause.

Bläsergruppe

HSJV

Bericht

Dr. Gerhard Bosselmann, Nicola Hütter

Fotos

Carlotta & Thomas Ix

Die Jagd auf Gut Schnellenberg – die Jagd der Herzlichkeit! Nicht nur, dass der Huntsman und seine liebe Caro sich auf Gut Schnellenberg das „Ja-Wort“ gaben – es ist immer wieder eine besonders herzliche Atmosphäre, zu Gast bei Wasmuth von Meding und Elke Herzog sein zu dürfen. Auch in diesem Jahr durfte der HSJV mit seinen Hounds wieder unter besten Bedingungen eine tolle Jagd auf Gut Schnellenberg erleben. Es wurden bei bestem Wetter und guten Bodenverhältnissen 5 Lines über abgeerntete Felder und abwechslungsreiche Waldlines sportlich geritten. Die mit Liebe gebauten Hindernisse wurden mit großer Freude von allen Reitern des 1. Feldes überwunden. Die Hounds wurden von Huntsman Heiko Lindner perfekt vorgestellt, wildrein und spurtreu, laut und geschlossen jagend - im bestem Apell. Nach Curée und Versorgung der Hounds baten die drei Damen Beatrice von Buchwaldt, Nicola Hütter und Tina Dassau in die liebevoll geschmückte Remise zu Kürbissuppe und köstlichem Buffet.

Was wiegt dort mehr in Schnellenberg? Die wundervollen Lines? Die perfekten Hindernisse? Das so einmalige Ambiente? Es ist mit Sicherheit die harmonische Summe aller dieser Mosaiksteine. Der Rahmen jedoch sind Wasmuth und Elke und ihr Team, die diesen Tag mit vorbereitet haben. Immer sind es die Menschen, die Eindrücke und Bleibendes schaffen. Ihnen einen besonderen Dank!

Schnellenberg ist und bleibt ein unvergleichlicher Höhepunkt im Jagdkalender des HSJV!



Mit Freude und Herzlichkeit sind **Elke Herzog** und **Wasmuth von Meding** die Gastgeber auf Gut Schnellenberg.

Teilnehmer (29)

Damen (10) | Maike Blohme, Tina Dassau, Charlotte Gothen, Elke Herzog, Nicola Hütter, Simone Klatt, Ellen-Antje Lamcken, Astrid Mendyk, Gabi Schneider, Beatrice von Buchwaldt

Herren (18) | Hans-Joachim Blohme, Ulrich Deus, Jochen Fischer, Dr. Ingbert Fries, Gerd Hamann, Detlev Heinrich, Carl Vico Heinrich, Dolf-Dietram Keller, Claus Lamcken, Heiko Lindner, Dr. Gerd-Olaf Neuberg, Klaus-Peter Sämam, Gerhard Schütt, Jochen Soltau, Eberhard Spindler, Winfried Weber, Jens Wehrmann, Stefan ?

1 Namen unleserlich



Uwe Axt - der coolste Bläser weit und breit.



Die Meute jagd in vollem Speed durch den Mais.



Elke Herzog hat sichtlich Spaß.



Nicola Hütter: hoch hinaus mit Schimmel-Power.



Nie war er so weiß wie heute. Starkes Comeback von Schimmel „Hix“ unter **Heiko Lindner**.



Schnellenberg scheint ein gutes Terrain für Schimmel zu sein, findet auch **Dr. Gerhard Bosselmann**.

SONNTAG, 30. AUGUST 2020 :: BETRIEBSSICHERHEITSPRÜFUNG DER MEUTE, AUSBILDUNGSZENTRUM LUHMÜHLEN

Bericht : Thomas Ix für Schlepjjagd24.de

Video : Carlotta Ix

<https://www.youtube.com/watch?v=smOG5XU6Mjs>

Der Hamburger Schlepjjagd-Verein hat sich jetzt zum zweiten Mal nach 2018 einer Prüfung zur Betriebssicherheit seiner Meute unterzogen. Durchgeführt wurde die Prüfung auf dem großen Trainingsplatz des Ausbildungszentrums in Luhmühlen, auf dem sich sonst zahllose Geländereiter mit ihren Pferden tummeln.

Das Fazit der Richter Dr. Michael Weiler für die Deutsche Schlepjjagdvereinigung und Michael Becker, 1. Vorsitzender des Jagdhundegebrauchsvereins Nordheide war durchweg positiv. „Das wichtigste vorweg: Die Meute hat die Prüfung mit Bravour bestanden“, resümierte Dr. Weiler. „Das war eine der besten Präsentationen, die ich bisher gesehen habe.“ Weiler hob die sehr intensive Prägung des Packs auf Huntsman Heiko Lindner hervor. „Gleich nach dem Abladen folgten die Hounds geschlossen dem Huntsman und liefen nicht wild davon. Auch das Abrufen der Hounds funktionierte perfekt“, so Weiler. Diese Prägung auf den Huntsman sei für die Sicherheit der Meute enorm wichtig. Auch die Probeschleppe mit „Verleitfährte“ absolvierte das Pack routiniert, auch wenn einige der alten, erfahrenen Hounds eine Abkürzung nahmen. „Die Bedingungen hier auf dem Trainingsplatz sind sehr schwierig“, sagte Dr. Weiler. „Viele Trittsiegel von fremden Pferden erschweren die Nasenarbeit der Meute ungemain. Hier konnten sich die Pikeure beweisen.“ Weiler lobte die Arbeit und das beherzte Eingreifen der Equipage. „Jeder wusste genau, was er zu tun hatte. Das hat mich sehr beeindruckt.“

Vereinspräsident Ulrich Deus nahm diese Worte auf und dankte Heiko Lindner, der als professioneller Huntsman die Meute 365 Tage im Jahr betreut, umsonst und ausbildet, für seine Arbeit. „Heiko hat mit Bedacht und Ruhe sein Equipagen-Team aufgestellt“, das sei es, was den Verein ausmache. „Wir sind natürlich sehr stolz auf die positive Bewertung durch die Richter“, so Deus weiter, „ein größeres Geschenk kann man gar nicht erhalten.“



Um Uwe Axt mit Fremdhunt „Hunter“ macht die Meute einen respektvollen Bogen...

Teilnehmer (11)

Damen (5) | Tina Dassau, Nicola Hütter, Carolin Lindner, Beatrice von Buchwaldt, Kerstin Zöbelein

Herren (6) | Uwe Axt, Dr. Gerhard Bosselmann, Stefan Gabriel, Heiko Lindner, Ulf Sander, Eberhard Spindler



Die Meute folgt Heiko Lindner auf Schritt und tritt. Der Huntsman übt nach bestandener Prüfung im Gespräch mit den Richtern Selbstkritik.

13. Meet in 2020

SCHLEPPJAGD GUT ROHLFSHAGEN

Sonntag

6.

SEPTEMBER 2020

SAMSTAG, 6. SEPTEMBER 2020 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT ROHLFSHAGEN

Das Traditionsmeet in Rohlfshagen musste leider abgesagt werden.

Stattdessen:

13. Meet in 2020

SCHLEPPJAGD EINEMHOF

Sonntag

6.

SEPTEMBER 2020

SONNTAG, 6. SEPTEMBER 2020 :: SCHLEPPJAGD EINEMHOF

JAGDBERICHT

<i>Einladender Landeigner</i>	Forstverwaltung Einemhof
<i>Jagdpatre</i>	Familie Urlich Deus
<i>Stelldichein</i>	11 Uhr auf dem Holzlagerplatz
<i>Gelände</i>	Waldwege
<i>Boden</i>	griffig
<i>Wetter</i>	trocken
<i>Lines</i>	5
<i>Meute</i>	15 Koppeln
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepikör</i>	Dr. Gerhard Bosselmann, Nicola Hütter, Eberhard Spindler

<i>Schleppe</i>	Tina Dassau, Beatrice von Buchwaldt
<i>Meutepikör</i>	Lena Biehler, Annalen Kahnenbley
<i>Fieldmaster 1. Feld</i>	Dr. Ingbert Fries
<i>Fieldmaster 2. Feld</i>	Nicola Hütter
<i>Halali</i>	auf dem Holzlagerplatz
<i>Stärkung</i>	durch den Paten
<i>Cap & Jagdbuch</i>	Tina Deus
<i>Bläsergruppe</i>	HSJV
<i>Bericht</i>	Nicola Hütter

Einemhof – ein Heimspiel vor der Haustür. „Ein Labyrinth von Waldwegen“ – das ist typisch für die Jagd in Einemhof. Wer sich hier nicht auskennt, kann sich verirren. In einigen Schneisen des Waldes befinden sich viele kleine Geländehindernisse – für die meisten Reiter ist dies keine große Herausforderung. Vielmehr ist hier die Rittigkeit gefragt, denn durch die vielen Schneisen und Abbiegungen muss man hier als Reiter „Gas und Bremse“ seines Pferdes gut beherrschen. Einmal mehr haben unsere Hounds bei diesem Meet bewiesen, wie spurtreu sie jagen – eine interessante Line war dabei: Unsere Fellnasen liefen nicht auf „Abwegen“ aber auch nicht auf dem „Scent“: Als die Schleppe eine Abbiegung im Wald verpasste, fiel den Reitern hinter der Meute diese kleine Verwirrung nicht auf. Alle Reiter folgten den Hounds bis zum nächsten Stopp. Kein Hund ging verloren, doch wo war die Schleppe? Nach drei Minuten, große Erleichterung: Die Schleppe hatte den Weg gefunden und war wieder da! Aber wie konnten die Hounds den Weg zum Stopp finden? Es stellte sich heraus, dass der Schleppenleger diesmal der Meutebus war, denn er fuhr vorweg, um am Stopp auf Reiter und Hunde zu warten. Die Quintessenz dieses schönen Jagdtages in Einemhof: Keiner ist perfekt und am Ende führt ein gutes Teamwork zum Ziel.

Teilnehmer (17)

Damen (9) | Maike Blohme, Tina Dassau, Charlotte Hansen, Nicola Hütter, Carolin Lindner, Astrid Mendyk, Gabi Schneider, Beatrice von Buchwaldt, Kerstin Zöbelein

Herren (8) | Hans-Joachim Blohme, Dr. Gerhard Bosselmann, Ulrich Deus, Andreas-Peter Ehlers, Dr. Ingbert Fries, Dolf-Dietram Keller, Heiko Lindner, Eberhard Spindler

14. Meet in 2020

MEUTEPRÄS. & JUGENDJAGD GUT BASTHORST

Sonntag

13.

SEPTEMBER 2020

SONNTAG, 13. SEPTEMBER 2020 :: MEUTEPRÄSENTATION UND JUGENDJAGD AUF GUT BASTHORST

Das Meet musste leider abgesagt werden.

15. Meet in 2020

SCHLEPPJAGD SCHLOSS LÜDERSBURG

Sonntag

27.

SEPTEMBER 2020

SONNTAG, 27. SEPTEMBER 2020 :: SCHLEPPJAG AUF SCHLOSS LÜDERSBURG

Das Meet musste leider abgesagt werden.

Stattdessen:

15. Meet in 2020

MEUTEARBEIT GUT SCHWECHOW

Samstag

26.

SEPTEMBER 2020

SAMSTAG, 26. SEPTEMBER 2020 :: MEUTEARBEIT AUF GUT SCHWECHOW



Die Lines auf Gut Schwechow führten durch die schier endlos erscheinenden Apfel- und Pflaumenplantagen - ein absolutes Novum für die Hounds.

JAGDBERICHT

*Einladender
Landeigner*

Jagdpatte

Stelldichein

Gelände

Boden

Familie Hanno-David Alberts

HSJV – Capjagd

13 Uhr vor den Lagerhallen

Obstplantagen rund um Gut Schwechow,

Wald, Wiesen

griffig

<i>Wetter</i>	angenehmer Herbsttag
<i>Lines</i>	4
<i>Meute</i>	20 Koppeln
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepiköre</i>	Dr. Gerhard Bosselmann, Nicola Hütter, Eberhard Spindler, Ute Thümler
<i>Schleppe</i>	Tina Dassau, Beatrice von Buchwaldt, Carlotta Ix
<i>Fieldmaster 1. Feld</i>	Ulrich Deus
<i>Halali</i>	vor dem Gutshaus
<i>Stärkung</i>	Ulrich Deus, Daniel Franz
<i>Cap & Jagdbuch</i>	Daniel Franz
<i>Bläsergruppe</i>	HSJV
<i>Bericht</i>	Nicola Hütter
<i>Fotos</i>	Thomas Ix



Wiesen den Hounds den Weg durch die Plantagen: **Tina Dassau** (Bild links), gefolgt von **Beatrice von Buchwaldt**.

Carlotta Ix (Bild rechts) war zum ersten Mal als Schleppelegerin im Einsatz.



„Ein paar Äpfel am Tag ist, was der HSJV mag!“ In diesem Sinne wurde kurzfristig eine großartige Meutearbeit auf Gut Schwechow im landschaftlich reizvollen Naturpark Mecklenburgisches Elbetal, ca. 40 km südwestlich von Schwerin, neu ins Leben gerufen. Nach einem herzlichen Empfang von Familie Alberts auf dem Schwechower Gutshof und der Ansage der Gutsbesitzerin, dass eventuell auch Damwild auf der Strecke wechseln könnte, jagden schlussendlich 40 Hamburger Foxhounds und zwei Hände voll Hunter mitten in der Obsternte durch die Apfel- und Pflaumenplantagen von Gut Schwechow. Bunt gemischt war die Auswahl der Früchte – wer geschickt war, konnte im vollen Galopp einen Apfel oder auch eine Pflaume pflücken.



Die süßen Früchte zum Greifen nah: **Ute Thümler** (Bild oben) wurde in der Pflaumenplantage bei der Geschwindigkeitskontrolle geblitzt. **Ulrich Deus** führte das Jagdfeld an.



Ein paar Junghunde – das erste Mal offiziell dabei – folgten spuretreu den Hounds des alt bewährten HSJV-Packs. Auf der 4. und letzten Line, die außerhalb der Obstplantage auf einem großflächigen, abgeernteten Weizenschlag statt fand, konnten Zuschauer und Reiter noch einmal hervorragend beobachten, wie sauber die Nasen der HSJV-Hounds dem Scent folgten. Die Belohnung an die Hounds erfolgte auf Ansage des Huntsman sofort: das Curée fand direkt nach der letzten Line auf dem Acker statt. Der Rückritt erfolgte über die imposante Gutsanlage – mit kurzem Zwischenstopp am Herrenhaus.



Zwischenstopp beim Herrenhaus auf Gut Schwechow.

Hausherr **Hanno-David Alberts** ließ es sich nicht nehmen, die Jagdgesellschaft durch seine Brennerei zu führen.

Im Anschluss wurde die Jagdgesellschaft persönlich von Familie Alberts rustikal-gemütlich und sehr herzlich an gedeckter Tafel mit belegten Broten und Getränken verköstigt. Nach der Stärkung erfolgte noch eine Führung durch die hauseigene Distillerie samt Verkostung der hervorragenden und vielfach prämierten Obstbrände und Schokoladentrüffel. Im Hofladen von Gut Schwechow nutzten dann einige Feinschmecker der Jagdgesellschaft die Gelegenheit, diverse Leckereien als Erinnerung an einen gelungenen Jagdtag zu erwerben.

Teilnehmer (13)

Damen (7) | Tina Dassau, Sarah-Lena Hilpert, Nicola Hütter, Carlotta Ix, Dorothea Stampe, Ute Thümler, Beatrice von Buchwaldt

Herren (5) | Dr. Gerhard Bosselmann, Ulrich Deus, Heiko Lindner, Gerhard Schütt, Eberhard Spindler

1 Namen unleserlich

16. Meet in 2020

SCHLEPPJAGD GUT SCHNEDE

Samstag

3.

OKTOBER 2020

SAMSTAG, 3. OKTOBER 2020 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT SCHNEDE

In diesem Jahr wurde die Jagd auf Gut Schnede in einen erfrischenden Herbstausritt umgewandelt. Man munkelte, der HSJV habe zugunsten der Deutschen Vielseitigkeits-Meisterschaften in Luhmühlen seine bewährte Jagdstrecke auf dem Hamberg an die Buschreiter abgetreten.

Statt dessen wurde kurzfristig ein zweistündiger Ausritt auf der anderen Seite des Luhmühlener Turniergeländes im Garstedter und Toppenstedter Forst organisiert. Der Ausritt wurde von Tina Dassau und Nicola Hütter geführt. 24 Teilnehmer starteten bei schönstem Herbstwetter geschlossen vom Gutshof aus. Weit Angereiste konnten ihre jungen Pferde mit ein paar Trainings-sprüngen auf einer Parallelstrecke auf die Jagdsaison vorbereiten. Diese Truppe führte Heiko Lindner.



Auch ein Ausritt rund um Gut Schnede macht Spaß. **Tina Dassau** und **Nicola Hütter** (Bild rechts) führten das 24 Reiter starke Feld durch den Garstedter und Toppenstedter Forst.

Für die etwas älteren Pferde galt das Motto „Hase & Igel“ – Umwege konnten unauffällig abgekürzt werden.

Im Anschluss an den Ausritt bat Familie Gösta Schaper zu Drinks und Snacks auf die hübsch dekorierte Terrasse vor der Reithalle. Eine rundum gelungene Veranstaltung fand hier am Tag der Deutschen Einheit bis in die späten Abendstunden hinein einen gemütlichen Ausklang.

Bericht: Nicola Hütter



Wenn' s dem Spender schmeckt, kann's ja nur gut sein: Gösta R. J. Schaper hatte zu Snacks und Drinks geladen.



Fröhliche Runde auf der Terrasse vor der Reithalle.

LUST AUF PAUSE ...

Alle Gerichte auch to go!



... und etwas Leckeres zu essen?

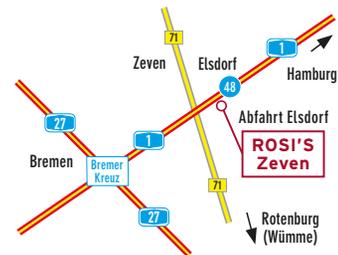
Zum Beispiel auf **saftige Burger**, **goldbraune Schnitzel**, **knackige Salate** oder **leckere Currywurst**? Oder lieber einen **kleinen Snack** für unterwegs?

Bei uns können Sie **rund um die Uhr** tanken, einkaufen und es sich in gemütlicher Atmosphäre schmecken lassen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team vom
ROSI'S Autohof Zeven-Elsdorf

ROSI'S Autohof Zeven
Autohof GmbH Florian Fasch
Auf der Brooke 2, 27404 Elsdorf
Tel.: 04286 / 926 6416
www.rosis-autohof.de



ROSI'S
Einfach gut essen.

17. Meet in 2020

G.-SKOWRONSKI-ERINNERUNGSJAGD, REHRHOF

Mittwoch

17.

OKTOBER 2020

MITTWOCH, 17. OKTOBER 2020 :: GEORG-SKOWRONSKI-ERINNERUNGSJAGD
AUF DEM REHRHOF, GEMEINSAM MIT DER NIEDERSACHSEN-MEUTE

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Familie Voigt

Jagdpatre

HSJV und NM, Familie Eugen Klein und

Britta Mänz

Stelldichein

14 Uhr auf dem Forstgut Rehrhof

Gelände

Heide und Wald

Boden

teilweise sehr tief

Wetter

teilweise sonnig, kurzer Regen

Lines

5

Meute

14 Koppeln (HSJV)

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Nicola Hütter, Eberhard Spindler

Schleppe

Falk König, Corinna Schröder

Fieldmaster 1. Feld

Lisa Klein

Fieldmaster 2. Feld

Eugen Klein

Halali

vor dem Gutshaus

Brüche

Ursel Bulthuis

Stärkungen

von den Paten

Cap & Jagdbuch

Petra Klein

Bläsergruppe

HSJV

Bericht

Dr. Christin Siebert

Fotos

Thomas Ix



Einfach immer wieder malerisch schön. Dampfende Pferde vor gelbem Birkenlaub in der „kleinen Heide“, kurz vor dem Anlegen zur nächsten Line.

Wenn ein Dressurreiter plötzlich zum Jagdreiter wird... Manchmal kommt man – wie die Jungfrau zum Kinde – zu einem wirklich einmaligen Erlebnis. Nach einem flotten Ausritt wenige Tage zuvor kam mein Reitlehrer Eberhard Spindler auf die Idee, ich sollte doch die Schlepjjagd mit dem HSJV und der Niedersachsenmeute und deren Hunde auf dem Rehrhof mitreiten. Bevor ich es mir anders überlegen konnte, wurde ich also von der lieben Beatrice von Buchwaldt mit einer großartigen, jagderfahrenen Stute namens Amelie ausgestattet. Und so begann das Abenteuer Jagd, das mich nachhaltig beeindruckt und angefixt hat.



Führten das erste und das zweite Feld an: **Lisa Klein** und Jagdpate **Eugen Klein**.

Wir fanden uns also auf dem Forstgut Rehrhof ein und dort wurde ich herzlich Willkommen geheißen und dann ging es auch schon los. Ich ritt im zweiten Feld mit und die Jagd war in 5 Schleppen eingeteilt. Pünktlich zum Start fing es bei ansonsten Sonnenschein an, leicht zu regnen. Wunderschön zu sehen, wie die Hunde losdüsten und dabei die Tropfen in der Sonne glänzten. Die Schleppen führten uns durch wunderschönes Gebiet der Heide. Trotz kurzfristig etwas stärkerem Regen, was den Spaß keinerlei einschränkte, war es einfach unbeschreiblich. Das Donnern der Hufe auf den Heideböden, die Hunde bestehend aus 2 Meuten, die großartige Arbeit leisteten. Der Wetterwechsel, der die Pferde bei den Pausen zum Dampfen brachte. Und vor allem sehr nette Leute. Es wurde gelacht und gequatscht und auf Jagdneulige wie mich bestens geachtet.



Begeisterter Jagdneuling: **Dr. Christin Siebert** hatte mit „Amelie“ einen erfahrenen Jagdpartner unter dem Sattel.

Am Ende war ich ehrlich gesagt sehr stolz auf mich und vor allem auf meine tolle Jagdpartnerin Amelie, die mich sicher und mit riesigem Spaß durch Felder, Wälder, Heide und ein Maisfeld getragen hat.

Teilnehmer (50)

Damen (22) | Gabriele ?, Birke Blöbaum, Silke Christ, Karen Cohrs, Anja Cohrs, Elke Herzog, Caroline Heydebreck, Nicola Hütter, Simone Klatt, Lisa Klein, Ellen-Antje Lamcken, Jenny Lempo, Annalena Lindner, Celestina Löbbecke, Britta Mänz, Astrid Mendyk, Corinna Schröder, Dr. Christin Siebert, Claudia W., Sonja Woost, Y. Thomsen, T. Werner

Herren (20) | Olaf Bäsener, Hans-Joachim Blohme, Dr. Gerhard Clausen, Ulrich Deus, Dr. Ingbert Fries, Tom Hüniken, Dolf-Dietram Keller, Eugen Klein, Wilhelm Klingenhagen, Falk König, Claus Lamcken, Heiko Lindner, Hans Nagel, Rainer O., Jan Röbbken, Gerhard Schütt, Eberhard Spindler, Camill von Dungern, Cosimo von Dungern, Andreas ?

8 Namen unleserlich



Astrid Mendyk



Hans-Joachim Blohme



Eberhard Spindler



Niedersachsen-Urgestein **Ursel Bulthuis** verteilte die Brüche.

18. Meet in 2020

SCHLEPPJAGD GUT KLETKAMP

Sonntag

11.

OKTOBER 2020

SONNTAG, 11. OKTOBER 2020 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT KLETKAMP

JAGDBERICHT

*Einladende
Landeigner*

Graf und Gräfin von Brockdorff
Norddeutscher Jagd- und Rennverein
zu Kiel

Stelldichein

10.30 Uhr vor dem Gutshaus

Gelände

Wiesen

Boden

sehr tief

Wetter

sonniger Herbsttag

Lines

6

Meute

16 1/2 Koppeln

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Nicola Hütter, Eberhard Spindler

Schleppe

Tina Dassau, Beatrice von Buchwaldt,
Jörg Hermann

Fieldmaster 1. Feld

Gerhard Schütt

Fieldmaster 2. Feld

Winfried Weber

Halali

vor dem Gutshaus

Brüche

Graf und Gräfin Brockdorf

Cap & Jagdbuch

Jörg Hermann

Zuschauerführung

Graf von Brockdorff



Jagdreiten braucht Kulisse: Gut Kletkamp ist das älteste Herrenhaus Schleswig-Holsteins.

Bläsergruppe

HSJV

Bericht

Carolin Lindner

Fotos

Carlotta & Thomas Ix



Winfried Weber kämpft sich durch den tiefen holsteinischen Ackerboden.



Nicola Hütter mit Charme-Offensive.



Dynamisches Duo: Andreas Viebrock und Dolf-Dietram Keller.



Dynamischer Huntman: Heiko Lindner.

Wie schön, dass der HSJV nach der letztjährigen Pause, in diesem Jahr wieder mit der Genehmigung der Familie Graf und Gräfin von Brockdorff und auf die herzliche Einladung des Norddeutschen Jagd- und Rennvereins zu Kiel e.V. auf den Ländereien rund um das Gut Kletkamp jagen durfte. In der Ansprache, die vor dem ältesten Herrenhaus Schleswig-Holsteins (Bj. 1547) erfolgte, teilte der Gutsherr und Landeigner Graf von Brockdorff mit, dass die Ernte von diesem Jahr erfolgreich eingefahren war



und die abgeernteten Maisfelder wieder eine hervorragende Strecke für die Schleppjagd bieten. In der Woche vor der Jagd hatte es allerdings enorm geregnet: mit 70 Liter Regen pro m² Boden wurde den Hunttern ein wenig die „Leichtfüßigkeit“ beim Galoppieren genommen. Das herrliche Wetter, die traumhafte Landschaft, die gute Stimmung und das fröhliche Geläut der Hunde ließen den etwas schwereren Boden vergessen. Hala-li und Curée fand in stilvollem Ambiente vor dem Herrenhaus statt. Im Anschluss an den schönen Jagdtag wurde die Jagdgesellschaft in der Festscheune zum Schüsseltreiben gebeten.



Gräfin und Graf von Brockdorff verteilen die Brüche.

Gerhard Schütt genießt den Galopp durch die Herbstsonne.

Teilnehmer (22)

Damen (5) | Tina Dassau, Sarah Lena Hilpert, Nicola Hütter, Beatrice von Buchwaldt, N. Sachau

Herren (10) | H. Hameister, Detlev Heinrich, Jörg Hermann, Dolf-Dietram Keller, Heiko Lindner, Klaus-Peter Sämman, Gerhard Schütt, Eberhard Spindler, Reiner Stave, Winfried Weber

7 Namen unleserlich

19. Meet in 2020

CROSS COUNTRY JESTEBURG

Samstag

17.

OKTOBER 2020

SAMSTAG, 17. OKTOBER 2020 :: CROSS COUNTRY AUF DEM FORELLENHOF IN JESTEBURG

JAGDBERICHT

Einladende
Landeigner

Familie Robert Böttcher

Jagdpatre

Familie Ulrich Deus

Stelldichein

12 Uhr auf dem Hof Robert Böttcher,

Itzenbüttel

Gelände

Wald, Wiesen, Acker

Boden

sehr gut zu bereiten

Wetter

schöner Herbsttag, trocken

Lines

6

Meute

17 Koppeln

Huntsman

Heiko Lindner

Meutepiköre

Dr. Gerhard Bosselmann, Gerd Hamann,
Nicola Hütter, Eberhard Spindler,
Ute Thümler



Schleppe

Tina Dassau, Beatrice von Buchwalddt

Fieldmaster 1. Feld

Gerhard Schütt

Fieldmaster 2. Feld

Nicole Jepsen

Halali

auf dem Hof Böttcher

Brüche

Silke Böttcher, Tina Deus

Cap & Jagdbuch

Tina Deus

Fotos

Carlotta Ix



Präsident **Ulrich Deus** überreicht **Rolf Wegener** (Foto links | Foto: Elke Herzog) das gerahmte Notenblatt der eigens für den Geehrten komponierten Fanfare.

Zum Auftakt der wie immer sportlichen und bestens organisierten Jagd in Jesteburg wurde Rolf Wegener von Ulrich Deus für über 50 Jahre Vereins-Mitgliedschaft gedankt. Die Bläsergruppe des HSJV trug unter der Leitung von Karin Martin die von Jochen Kolberg komponierte Fanfare zu Ehren von Rolf Wegener vor. Der Präsident überreichte dem Geehrten beim Stelldichein das gerahmte Notenblatt der Fanfare.

Als Kassenprüfer und heute mit 91 Jahren noch aktives Mitglied im Ehrenrat und Zeitzeuge des HSJV, hat der Jubilar Vereinsgeschichte geschrieben. Mit Ehefrau Heidemarie hatte er 1968 den Antrag auf Mitgliedschaft gestellt und ist als Jagdreiter noch unter Master Hans Giele, später dann mit Sohn Ralf als Vizemaster der Meute auf vielen Jagden im springenden Feld gefolgt.



Karin Martin (links) und **Jutta Schaper** bliesen die Fanfare zu Ehren von **Rolf Wegener**.



Beatrice von Buchwaldt blies in Jesteburg als Schleppenlegerin zur Attacke.

Mit Beendigung der aktiven Jagdreiterei hat sich Rolf Wegener sehr fürsorglich für seine fast gleichaltrigen Reiterkameraden eingesetzt und so den Kontakt zum Verein und zur Jagdgesellschaft weiterhin erhalten. Besonders intensiv hat er über Jahre Hans Giele wöchentlich in Hamburg besucht und mit Hilfe der Grünen Hefte an alte Zeiten erinnert.

Auf den Mitgliederversammlungen hat er häufig die Entlastung der Vorstände beantragt und auch als Wahlleiter fungiert. Auch hat er seinen Stimme erhoben, wenn es darum ging, die Versammlungen zu beruhigen und zu versöhnen, wenn der eine oder andere Wortwechsel unangemessen war.

Rolf Wegener hat sich für den Verein verdient gemacht!



Jagderfahren:
Falk König
und **Tina Dassau**.



Da bitte **LESERLICH** eintragen!



Führte in Jesteburg das zweite Feld: Heimspiel für **Nicole Jepsen**.



Aktiv im zweiten Feld: **Detlev Heinrich**.



Sportlich im ersten Feld: **Gerd Hamann**.

Teilnehmer (36)

Damen (19) | Janine Beck, Birke Blöbaum, Silke Christ, Julia Clement, Tina Dassau, Elke Herzog, Nicola Hütter, Nicole Jepsen, Simone Klatt, Steffi M., Astrid Mendyk, Luisa Peters, Tamara Schwalbe, Ute Thümler, Beatrice von Buchwaldt, Majka Weber, Katrin Wede, A. Wiemer, N. Winkler

Herren (14) | Olaf Bäsener, Hans-Joachim Blohme, Dr. Gerhard Bosselmann, Gerd Hamann, Detlev Heinrich, Dolf-Dietram Keller, Wilhelm Klingenhagen, Detlev Klüß, Falk König, Dr. Lutz Körner, Heiko Lindner, Hans Nagel, Eberhard Spindler, Winfried Weber

3 Namen unleserlich

ENDE OKTOBER BESUCHTE DIE REDAKTION DES „ST. GEORG“ DEN MEUTEHOF AUF GUT SCHNEDE, UM DAS MEUTETRAINING ZU BEGLEITEN.

ENTSTANDEN IST FOLGENDE SCHÖNE REPORTAGE, ERSCHIENEN IM „ST. GEORG“, AUSGABE 12/2020



Berufsreiter aktuell



DEUTSCHE SCHLEPPJAGDVEREINIGUNG

Galoppieren mit Hounds und Horn

Was macht eigentlich eine Hundemeute, wenn sie gerade nicht auf der Schlepplagd ist? Sie wird durch den Huntsman, ihr „Herrchen“, und Training mit Reitern und Pferden fit gehalten. St.GEORG-Volontärin Gloria Lucie Alter durfte das Meutetraining beim Hamburger Schlepplagd-Verein begleiten – zu Pferde!

TEXT: GLORIA LUCIE ALTER FOTOS: THOMAS DI

„Das Meutetraining nutzen wir für alles, was jung und unerfahren ist“, sagt Huntsman Heiko Lindner (Mitri) und meint Pferde, Hunde und Reiter.



Berufsreiter aktuell



Wagheza, aber recht auf die andere Seite drängen. Damit die Hunde in Formation bleiben braucht es Fohlsitzmanöver.

Eist Herbst geworden. Unverkennbar. Die Sonne lässt die Blätter erstrahlen. Der Wind bläst mit Kraft durch das Gelb und Rot der Baumkronen hier draußen auf dem Land. Stellen Sie sich in ihrem Kopf gerade die dazugehörigen Geräusche vor! Blätterrauschen, das die Ruhe unterbricht. Vernetzt witternere noch ein paar Vögel, der Großteil ist schon in den Süden gerast. Dennoch liegt ein markanter Ton in der Luft hier auf Gut Schneide, eine Stunde südlich von Hamburg – Musik in der Ohren einer ganz besonderen Sorte Mensch. Bei mir durchdringt es das Gefühl von Ruhe, meine Aufregung steigt. Es sind die Töne der Hundemusik des Hamburger Schlepplagd-Vereins, der zur Fachgruppe „Schlepplagd“ des Deutschen Reiter- und Fährer-Verbands gehört. Über 70 vor Kraft strotzende Fohlsounds haben „ihren“ Hünsmann Heiko Lindner nämlich schon erbt und wissen, das ihr Auslauf klar besonnt. Grund genug für die athletischen Jagdhunde, in ihrem Kennel (heißt Zwinger) um die Wette zu jagen. Heute sieht das Meutetraining an, und ich darf in Sattel dabei sein.

Die Arbeit im Kennel, also die tägliche Versorgung, Pflege, Auslauf und die

regelmäßige Training ist Hünsmann Heiko Lindner mit dem Ziel aus, sein 15 bis 20-jährige Koppeln zu haben. Das Wort „Koppeln“ leitet sich aus dem englischen „couple“ ab und ist seitens der kleinsten Mengeneinheit für Meutefurde. Eine Koppel umfasst also zwei Hunde. Die braucht Lindner für die Schlepplagden, Meutearbeiten und Präsentationen, wo er rund 30 jährlich bestreift. „Zwei- bis dreimal die Woche geht es für dreißig bis vierzig der Hounds zu unserem sechs Hektar großen Auslauf- und Trainingsgelände“, erklärt Lindner. Dort begleiten drei bis sechs Reiter und Pferde, darunter der Hünsmann selbst und Reiter der Equilpage, die Hunde, um das Zusammenspiel zwischen Hunden, Reitern und Pferden zu üben. Bei der eigentlichen Schlepplagd ist der Gehorsam der Meute unerlässlich, ehe sie mit markanten „Geläute“ – man sage bloß nicht, die dreifährigen Muskelprotze würden „klaffen!“ – dem Senn, also dem künstlich gelegten Duftspoor, hinterherjagt. Beim Meutetraining geht es darum, dass die Hounds in jedem Tempo in Formation laufen. Würde man aus Vogelperspektive daranschauen, dann ließen sie Meutereihen in einer rechteckigen oder quadratischen

Formation. Vorne werden sie dabei von Hünsmann und Master begrenzt, an den Seiten und am Ende rahmen die Reiter der Equilpage die Hounds ein.

GELEBTE TRADITION
Diesen Gehorsam soll ich heute also nun mit den anderen sicherstellen. Wenn das mal gut geht... Dieckel ein gutes Gefühl gibt mir Trainerin Steffi Amy, in deren Sattel ich Platz nehmen darf. Die kleine Bonane „ist ein bisschen an“, lasse ich mir von Ehrhard, ihrem eigentlichen Reiter sagen. Ehrhard trittet vor aber gemächlich des anderen sieben Reiter-Pferd-Paaren hinterher, zum Warenmachen. Dana geht los. Wir stellen uns vor dem Eingang zum Trainingsgelände auf und Hünsmann Heiko Lindner öffnet von seinem Pferd aus das Tor des Kennels. Prompt strömen knapp 40 Fohlsounds auf die Uni zu. Für einen Moment halte ich die Luft an. Aber Amy bleibt gelassen, obwohl ihrer Jagdkarriere noch kein Jahr alt ist. Ich liebe sie. Wir kennen uns ja auch gerade mal seit ein paar Minuten. Auch die anderen Pferde zucken nicht mit der Wimper – gelernt ist gelernt. Stotische Habe einmisset, andersseits sind sie aber wach, aufmerksamen und



Schlepp Fohls: Als die 40 Fohlsounds am Jagdspoor auf die Meute aufmerksam wurden, blieben die ganz gelassen.



Ein Olympiasieger, ein Hünsmann und sein Hündemut in der Hand durch zwei St. GEORG Reiterinnen – ein toller Erlebnis!

mit genügend „Gif“ ausgestattet. Und das brauchen sie auch. Bei einer Schlepplagd werden zehn bis zwölf Kilometer Galoppstrecke auf die Pferde. Zudem müssen Jagdreviere in der Lage sein, die Naturräumliche auf der Strecke weitgehend selbst zu trainieren. Die Gewöhnung von Pferden an die Meute erfolgt dabei behutsam, ohne das Nervenkostüm der Pferde überstrapazieren, weiß Heiko Lindner. „Unseren Pferde stellen wir erstmal etwas abseits von der Meute in der Nähe eines älteren Pferdes. Sie müssen die Möglichkeit haben, auf die Meute zugehen zu können, und nicht unterkühlt“, erläutert der Hünsmann. So erweist das Pferd die Angst und wird müde. Mit der Zeit wird das Pferd dann immer näher an die Meute herangeholt. „Das Pferd muss auch mal mit der Nase an die Hände kommen, um an ihnen zu schnuppern.“ Ziel ist, dass das Pferd in allen Gärten nah bei der Meute läuft, sie begrenzt und bei der Schlepplagd ihnen Gekö „kinterherjagt“.

heute zu Besuch um, so wie ich, mit der Meute zu trainieren. Wir traben an und als ich meine Position erreicht, scheren schon die ersten Hounds nach links aus, aber „wenn einzelne Pferde die Formation verlassen, um ihr Geschäft zu erledigen, reitet du einfach geradeaus weiter“ gibt es den Hinweis für mich. Ziemlich hilfreich, denn als wir am Ende der umzäunten Wiese eine Rechtswendung geben, muss ich mir schon Mühe geben, überhaupt auf der geforderten Höhe zu bleiben. „Wie bei einer Mühle in der Quadrate, da muss du jetzt raddeln!“ werde ich angewiesen. Amy, die Pferd mit den kürzesten Reiten am



„Beim Jagdtraining lernen die Reiter, ihr Pferd loszulassen.“

Hünsmann Heiko Lindner

SCHRITT HALTEN
Die Meute begrenzen ist heute auch Amy und meine Aufgabe. „Gloria, du reitest auf Höhe des Schweifs von Andrews Pferd, aber etwas links von ihm, um den Hunden Platz zu lassen“, ruft Heiko Lindner mir zu, als wir auf dem großen Wiese auskommen und mit dem Training beginnen. Ich habe ein kleinen Knebel im Hals. Denn „Andrew“ ist in dem Fall kein grünerer als der dreimalige australische Olympiasieger der Vielseitigkeit, Andrew Hoy. Er ist

mit der „whip“ in seiner rechten Hand kraftvoll, einer Peitsche mit langem Schlag. „Mit dem Peitschenknall wird die Meute gelenkt“, so Lindner. Das ist gut zu sehen. Einige Hunde waren etwas vor die beiden Reiter an der Tüte gelassen und zischen nun sofort wieder zurück in die Gruppe. Dass der Hünsmann seine Meute beherrscht, muss er alle zwei Jahre bei der Betriebsbesichtigung unter Beweis stellen. Dort müssen die Jagdhunde zeigen, dass sie sich in die Meute integriert haben und gehorsam sind. Nur bei Bestehen der Prüfung hat Lindner das Recht, die Hände auf eine Schlepplagd mitzunehmen, wo sie ohne Leine mitten durch Wälder hindurch und über Felder und Wiesen laufen

GELEBTE TRADITION
Der Hamburger Schlepplagd-Verein

1923 gegründet, blickt der Hamburger Schlepplagd-Verein (HSJV) auf eine fast 100-jährige Geschichte zurück. Ähnlich traditionsreich wie der HSJV und das Jagdreiten an sich ist auch die Fohlsound-Zucht des Hamburger Schlepplagd-Vereins. Es handelt sich dabei um die älteste aktive deutsche Meute mit dem Zuchtstandort des englischen Fohlsounds. Alle paar Jahre wird die Meute durch „frisches Blut“ von der Insel, oft auch aus Irland, ergänzt. Jeder Hund hat übrigens einen Paten, der den ziemlich kostspieligen Unterhalt der Tiere mitfinanziert.

Auch der menschliche Nachwuchs spielt eine große Rolle für den HSJV. Regelmäßig lernen schon die Kleinen bei Jugendjagdreifehlagungen, worauf es bei der Schlepplagd ankommt. Wer sein Pferd für eine Schlepplagd vorbereiten oder einfach nur die Ausbildung abwechselungsweise gestalten will, der ist beim Meutetraining auf Gut Schneide genau richtig. Das findet immer montags und freitags um 18 Uhr statt. Mittwochs um die gleiche Zeit plant der HSJV das Training auf das Gelände des Ausbildungszentrums Lühhülsen zu. Das ist in dort noch weitläufiger, was der Meutetrainer sehr entgegenkommt. Das Meutetraining ist etwas für jedermann, auch Jagdunerfahrene – wie mit seinem Pferd daran teilnehmen möchte, kann sich an den HSJV wenden, Tel.: 04172-1204 oder per E-Mail: email@hsjv.com





Berufsreiter aktuell



Pferd-Parkdy ist Spezialist für Umgang mit Hunden. Sogar vom Pferd aus können klappern.



Bemerkter Galopp dominiert bei Trakener Stute Amy (v.l.), dass sie „an“ ist.

müssen. Der Gehorsam ist also essenziell. Damit die Foxhound-Meute ihrem eigentlichen Sinn und Zweck überhaupt nachgehen kann. Da müssen einzelne Ausreißer schon mal ins Vier-Augen-Gespräch mit ihrem Herrchen. Aber wie hört Linderer überhaupt einen einzelnen Hund mit Nachzitterbedarf von der Meute heraus? Plus, er kennt seine gut 70 Foxhounds alleamt beim Namen. Sein Liebling heißt zum Beispiel Zausel, der der Meute nach Verlassen des Sencs schon oft wieder zurück auf die richtige Spur geführt hat. Viele der Hounds kennen Linderer seit ihrer Geburt, und alle von ihnen dürfen auf Gut Schneide bleiben bis zu ihrem letzten Tag. „Wir haben Verantwortung für die Tiere.“ In Großbritanien, dem Traditionsland der Schlepplagd, werden unbeschare Hunde hingegen eingeschläfert.

Man könnte sagen, Linderer spricht „Jugendlich“. Er kokettiert schnell, wenn ein älterer Hund nicht mehr in der Lage ist, mit der Meute auszuhalten und seine Position in der Rangordnung in Frage gestellt wird. Dann wird er aus dem „Pack“ herausgenommen und kommt in den Sencs-Kennel. Pack ist englisch für Rudel und umschreibt vor allem das Zusammenleben von Wölfen im Familienverband. Foxhounds beschreibt Heiko Linderer als Biologieglied zwischen Wolf und Haushund, denn sie leben ebenfalls im Verband. Fast gar nicht so lange her, dass

der Kopfhorn, also der ranghöchste Hund der Meute, verehrt wurde. „Noch gebe es keinen neuen Anführer“, sagt Linderer, der als gelernter Koch schon in Irland und Ecuador gearbeitet hat, zehn Jahre Sprengstoffführer und -trainer bei der US-Armee war und schließlich 2011 doch den Weg zurück zu seinen Wurzeln fand. Daraus griff der Vereinsvorsitzende Ulrich C. Deuss zum Telefon. Er kaufte Linderer und dessen Vater von vielen Jagden und offerierte ihm einen Job als Huntsman auf Gut Schneide. Seitdem leben Heiko Linderer in Viehhöfen und zwei Jahre später zog seine Frau Carolin zu ihm, die er bei einer Jagdhundschau in Schwarzenstein kennenlernte. Sie ritt damals für die Teammeiste, bei der auch Heiko Linderer seine Jagdweizen hat.

VIELSCHTIGE AUSBILDUNG

„Einsteil! Meist! Goethe!“, ruft Heiko Linderer und nicht nur die originale Namensgebung beeindruckt mich, sondern mehr noch die Tatsache, die abermals etwas aus der Formation gelaufen waren, bürchen auf und gliedern sich wieder ein. Wir parieren durch zum Schritt und der Huntsman dreht sich zu uns um: „Wir galoppieren jetzt gleich da vorne durch das Gatter rüber auf die andere Wiese, dort könnt ihr die Pferde etwas gehen lassen!“ Mein Herz schlägt schneller. Wir traben an und bringen unsere Pferde in den Galopp. Um heile durch das schmale Gatter zu kommen, nehme ich Amy mit ein paar Paraden aus auf und sie reagiert prompt, so „an“ ist die neunjährige Stute vielleicht doch nicht. Das Gegenstück beweist sie mir aber direkt nachdem wir das Gatter passiert haben. Kurz versuche ich noch, sie im Zaum zu halten, aber dann bewinne ich mich auf Heiko Linderers Worte und lasse sie gehen. „Ja, alles klar!“ rufe ich meiner Kollegin Laura Becker zu, die ebenfalls mitreitet, und signalisiere, dass ich dann jetzt mal weg bin. Im rasieren

Galopp lassen wir sie hinter uns und einen kleinen Bockspung und etwas übermäßige Kopf-/schütteln später weiß ich die kleine Trakener Stute hat großen Spaß. Geopfert wird die Szenerie nur noch

Nachts kuschelt sich im Schlaf Kennel der Meute alle zusammen.



Nichts für Menschen, die Angst vor Hunden haben: der Hirsch im Kennel.

durch Heiko Linderers lautes Blasen des Horns. Damit ruft er die Hounds wieder zu sich heran. Bei der Schlepplagd signalisiert ein anderer Ton aus dem Horn den Hounds übrigens, das sie jetzt dem Senc hinterherjagen dürfen. „Dabei sollen die Hunde richtig laut sein“, erklärt mir Heiko Linderer später. „Wir wollen diesen Hetzlaut, den Geläut, in der Zucht haben. Das ist das, was den Reiz einer Schlepplagd ausmacht.“

Schon sind wir ans Ende der Wiese angekommen und Amy lässt sich leicht durchparieren. Pub, zum Glück ist alles gut gegangen. Es folgt noch ein geregelter Galopp zum Abschluss, bei der Meute in guter Formation bleibt. Dann geht es zurück zum Kennel, für die Hunde ist die Arbeit für heute getan. Ich nutze die Gelegenheit und löse Amy ausgleich. In ihrem Sattel hat sich die Arbeit mit dem Hundes bezaubert wie eine Selbstverständlichkeit angefühlt, was mir eine Mitreiterin bestätigt. „Amy ist wirklich sehr gut mit den Hunden.“

Wir Reiter gehen mit den Pferden auch nur noch eine kleine Schrittstrecke zum Trakenerreit über das Gelände des Gutes. Ein gepflegter Rasenplatz und Naturidylle auf einer Strecke durch den Wald lassen das Herz jedes Jagdeifers, aber auch jedes Volkstümlich- oder Geländereiters höher schlagen. Ich Hicke in



Neben dem Bereich der Meute Horn vermischt auch die Kleidung der Jagdreiter stets ein Gefühl von Nostalgie.



„Von dem Unterhalt der Meute könnte man sich jedes Jahr eine Wohnung kaufen“, so Heiko Linderer. In der Jagdaison fressen die rund 70 Hounds z.B. bis zu 70 Kilogramm Futter pro Tag.

strahlende Gesicht und konnte darüber mit Andrew Hoy ins Gespräch. Der kennt das „Geschäft“, ist der Australier seit seiner Überwindung nach England doch schon so manche Jagd der bekannten Beaufort-Meute mitgeritten. Er habe den Reiz sehr gemusst, sagt er mir, und befreit wertet sich eine vielversprechende Ausbildung von Pferden. Für Besucher ist das Jagdweizen eine gute Möglichkeit, um die Pferde nicht nur aus Galoppieren zu bekommen, sondern auch um das Mitfahren an den Springen ins hohle Traus zu fördern. Sofern sie denn im springenden Feld laufen, denn bei Schlepplagden gibt es auch stets ein nicht springendes Feld. Ob ich denn auch oft Jagden reite, fragt mich der Olympiasieger. Ich

verneine, auch wenn ich als Jagdweizenfahre nach dieser tollen Trainingseinheit definitiv auf den Gesacks gekommen bin. Eine Teilnahme an einer Jagd würde Andrew Hoy mir offenbar raten. „Well, you obviously do a lot of riding.“ Da sitzt offensichtlich oft im Sattel. Ironisch aus ein paar Zentimeter geschoben, bitte ich später auch Huntsman Heiko Linderer um eine Manöverkritik. „Du bist oben gelieben“, lässt sie mich. „Nein, Spaß beiseite: für das erste Mal hast du die Hounds doch schon ganz gut begrenzt.“ Oben gelieben, aber gleichzeitig zurück auf den Boden der Tatsachen. Ein schöner Tagabschluss hier beim Hamburger Schlepplagd-Verein.

DIE NACHFOLGENDEN IM JAGDKALENDER VERZEICHNETEN MEETS KONNTEN AUFGRUND DES LOCKDOWNS ZUR EINDÄMUNG DER CORONA-PANDEMIE LEIDER NICHT STATTFINDEN:

20. Meet in 2020

SCHLEPPJAGD UNTERGUT GRABOW

Sonntag

25.
OKTOBER 2020

SONNTAG, 25. OKTOBER 2020 :: SCHLEPPJAGD AUF UNTERGUT GRABOW

21. Meet in 2020

HUBERTUSJAGD HARSEFELD

Dienstag

3.
NOVEMBER 2020

DIENSTAG, 3. NOVEMBER 2020 :: HUBERTUSJAGD IN HARSEFELD

22. Meet in 2020

SCHLEPPJAGD EHLBECK

Sonntag

15.
NOVEMBER 2020

SONNTAG, 15. NOVEMBER 2020 :: SCHLEPPJAGD AUF DEM BÖTTCHER-HOF IN EHLBECK

23. Meet in 2020

SCHLEPPJAGD SUDERMÜHLEN

Mittwoch

18.
NOVEMBER 2020

MITTWOCH, 18. NOVEMBER 2020 :: SCHLEPPJAGD AUF HOF SUDERMÜHLEN

24. Meet in 2020

GROSSE SUDERMÜHLER HERBSTJAGD

Samstag

21.
NOVEMBER 2020

SAMSTAG, 21. NOVEMBER 2020 :: GROSSE SUDERMÜHLER HERBSTJAGD

25. Meet in 2020

TOPPENSTEDTER HERBSTJAGD

Samstag

5.
DEZEMBER 2020

SAMSTAG, 5. DEZEMBER 2020 :: TOPPENSTEDTER HERBSTJAGD

26. Meet in 2020

BOXING DAY MEET SUDERMÜHLEN

Samstag

26.
DEZEMBER 2020

SAMSTAG, 26. DEZEMBER 2020 :: BOXING DAY MEET HOF SUDERMÜHLEN

1. Meet in 2021

MEUTEARBEIT FORELLENHOF JESTEBURG

Sonntag

17.
JANUAR 2021

SONNTAG, 17. JANUAR 2021 :: MEUTEARBEIT AUF DEM FORELLENHOF IN JESTEBURG

2. Meet in 2021

MEUTEARBEIT RITTERGUT SCHNELLENBERG

Samstag

13.
MÄRZ 2021

SAMSTAG, 13. MÄRZ 2021 :: MEUTEARBEIT AUF RITTERGUT SCHNELLENBERG

3. Meet in 2021

MEUTEARBEIT EHLBECK

Sonntag

21.
MÄRZ 2021

SAMSTAG, 13. MÄRZ 2021 :: MEUTEARBEIT AUF DEM BÖTTCHER-HOF IN EHLBECK

4. Meet in 2021

MEUTEARBEIT EINEMHOF

Samstag

27.
MÄRZ 2021

SAMSTAG, 27. MÄRZ 2021 :: MEUTEARBEIT IM EINEMHOFER FORST

XIV. JAGDPROGRAMM 2021

Datum	Tag	Meet	Ort		Veranstaltung
01.01.2021	Fr		Gut Schnede		Katerfrühstück
17.01.2021	So	1	Jesteburg, Forellenhof	MA	Meutearbeit
13.03.2021	Sa	2	Gut Schnellenberg	MA	Meutearbeit
21.03.2021	So	3	Ehlbeck	MA	Meutearbeit
27.03.2021	Sa	4	Einemhof	MA	Meutearbeit
29.03.2021	Mo		Sudermühlen		Mitgliederversammlung
1. April bis 15. Juli Brut- und Setzzeit					
06.-11.04.2021	Di-So		Gut Schnede		Lehrgang
23.-25.04.2021	Fr-So		Münsterland		Meutehaltertagung bei der BMM
02.05.2021	So		Gut Schnede		Picknick auf dem Meutehof
17.-20.06.2021	Do-So		Luhmühlen	MP	Meutepräsentation
26.06.2021	Sa		Neuengörs	MP	Meutepräsentation
03.07.2021	Sa		Schwarzenstein		Junghundeschau
04.07.2021	So		HH-Horn	MP	Meutepräsentation
06.07.2021	Di	5	Hamburg-Horn	MA	Meutearbeit auf der Rennbahn
07.08.2021	Sa	6	Domäne Steinhorst	SJ	Schleppjagd
14.08.2021	Sa	7	Rittergut Schnellenberg	SJ	Schleppjagd
15.08.2021	So	8	Gut Basthorst	SJ	Damenjagd
21.08.2021	Sa	9	Gut Basthorst	SJ	Schleppjagd
22.08.2021	So	10	Sierhagen	SJ	Schleppjagd
25.-29.08.2021	Mi-So		Deutsches Springderby	MP	Meutepräsentation
28.08.2021	Sa	11	Gut Kletkamp	SJ	Schleppjagd
29.08.2021	So	12	Hasenthal	SJ	Schleppjagd
04.09.2021	Sa	13	Rohlfshagen	SJ	Schleppjagd
11.09.2021	Sa	14	Einemhof	SJ	Schleppjagd
18.09.2021	Sa	15	Appel	SJ	Schleppjagd
25.09.2021	Sa	16	Neetze	SJ	Schleppjagd
03.10.2021	So	17	Gut Schnede	SJ	Schleppjagd
06.10.2021	Mi	18	Rehrhof	SJ	SKO-Jagd mit der Niedersachsenmeute
09.10.2021	Sa	19	Wotersen	SJ	Dr. Will Baumgarten Gedächtnisjagd
17.10.2021	So	20	Jesteburg, Forellenhof	SJ	Cross-Country
23.10.2021	So	21	Grabow	SJ	Schleppjagd
30.10.2021	Sa	22	Kirchhatten	SJ	Schleppjagd
03.11.2021	Mi	23	Harsefeld	SJ	Hubertusjagd
06.11.2021	Sa		Anglo-German-Club Hamburg	MB	Meuteball
13.11.2021	Sa	24	Ehlbeck	SJ	Schleppjagd
17.11.2021	Mi	25	Hof Sudermühlen	SJ	Schleppjagd
18.11.2021	Do		Hof Sudermühlen		„Gansessen“
19.11.2021	Fr		Hof Sudermühlen		„Friday for Friends“
20.11.2021	Sa	26	Hof Sudermühlen		Große Sudermühler Herbstjagd
27.11.2021	Sa	27	Kirchdorf	SJ	Schleppjagd
04.12.2021	Sa	28	Toppenstedt	SJ	Schleppjagd
26.12.2021	Sa	29	Hof Sudermühlen	SJ	Boxing Day
01.01.2022	Sa		Gut Schnede		Katerfrühstück



XV. DANK AN DIE SPONSOREN

Wir möchten Ihnen einen ganz besonderen Dank für Ihre Unterstützung dieser Doppelausgabe des „Grünen Heftes“ 2019/20 & 2020/21 aussprechen. Durch Ihre Anzeigen und großzügigen Spenden haben Sie das Erscheinen dieser Ausgabe überhaupt erst ermöglicht.

Wir würden uns freuen, auch in Zukunft auf Ihre Unterstützung zählen zu können.

- ALS / Axel Schirrmacher
 - BioCarWash / Daniel Franz
 - Ulrich Deus
 - Hans Melzer Horse Equipment
 - NAEEXT GmbH / Nick Zippel
 - Hotel Hof Sudermühlen / Stefan Rabeler
 - JB German Oil / Jürgen Baumgarten
 - Juraschek & Partner / Claus Juraschek
 - Kathleen, Manuela & Dolf-Dietram Keller
- Lethe GmbH / Thorsten David
 - MCG Fasch / Axel Fasch
 - Rosis / Florian Fasch
 - Storjohann Landhandel
 - Sunset Beach / Hans Heinicke
 - Viebrockreithallen GmbH / Andreas Viebrock
 - YMC / Dr. Harald Mayer
 - Zum Felde GmbH / Jochen Fischer

Die Meute dankt mit Geläut!

ELEKTRIFIZIERUNG VON GEBRAUCHTFAHRZEUGEN



FOLGEN SIE UNS AUF  YouTube  

 **AUTOMOTIVE.NAEEXT.DE**

Jagdjahre

2019/20 und 2020/21

